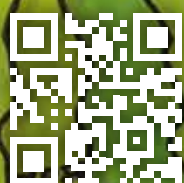


# ECHINGER FORUM

**UNABHÄNGIGE ZEITUNG**

für Deutenhausen, Dietersheim, Eching,  
Günzenhausen, Hollern und Ottenburg





Di, 12.03.2024, Beginn 8.30 Uhr + 10.30 Uhr, Bürgerhaus Eching



**YOLKA, DAS TROLLMÄDCHEN**  
EIN STÜCK ÜBER ANGST, VERTRAUEN UND IDENTITÄT  
FÜR KINDER VON 4 - 9 JAHREN  
FIGURENTHEATER BLAUER MOND  
FIGURENTHEATER Eintritt: € 7,- / Kinder € 5,- \*

Do, 14.03.2024, Beginn 8.45 Uhr + 10.15 Uhr, Bürgerhaus Eching



**FERDINAND IM MÜLL**  
EIN ABENTEUER IN DEN SCHLAMMS  
FÜR KINDER VON 5 - 11 JAHREN  
BUCHFINK-THEATER  
FIGURENTHEATER Eintritt: € 7,- / Kinder € 5,- \*

Do, 21.03.2024, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



**GOGOL & MÄX**  
**TEATRO MUSICOMICO**  
ZWEI FULMINANTE STUNDEN DES UNBESCHWERT-  
BESEELTEN LACHENS UND STAUNENS  
KONZERT Eintritt: € 21,- / ermäßigt € 18,-

Sa, 20.04.2024, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



**DJ SPACIG (FLORIAN WENZ)**  
„LET'S DANCE IN ECHING“  
DISCOABEND ZUM TANZEN MIT PARTYKLASSIKERN  
UND HITS DER MUSIKGESCHICHTE  
DISCO MIT BARBETRIEB Eintritt: € 5,- \*

Do, 25.04.2024, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



**SARAH HAKENBERG**  
„MUT ZUR TÜCKE!“  
PREISGEKRÖNTE LIEDERMACHERIN  
BEKANNT AUS DEM FERNSEHEN  
MUSIKALISCHES KABARETT Eintritt: € 21,- / ermäßigt € 18,-

Sa, 04.05.2024, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



**HENSCHEL QUARTETT**  
CHRISTOPH HENSCHEL (VIOLINE), ELITZA CHIVAROVA-  
POXLEITNER (VIOLINE), MONIKA HENSCHEL  
(VIOLA), CLEMENS WEIGEL (VIOLONCELLO)  
KLASSIKKONZERT Eintritt: € 25,- / ermäßigt € 23,- \*\*

### Kartenvorverkauf

- Verkauf im Bürgerhaus Eching immer donnerstags von 14 - 18 Uhr (während der Schulferien findet kein Vorverkauf statt)\*\*\*
- Online über München Ticket ([www.muenchenticket.de](http://www.muenchenticket.de))

buergerhaus\_eching Telefon: 0 89 / 319 000-7102

Bürgerhaus Eching [www.buergerhaus-eching.de](http://www.buergerhaus-eching.de)

Mi, 15.05.2024, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



**RICHIE ARNDT**  
„MISSISSIPPI – EINE REISE IN DEN  
TIEFEN SÜDEN DER USA“  
MULTIMEDIALE MUSIKALISCHE LESUNG  
Eintritt: € 15,- / ermäßigt € 12,-

Sa, 08.06.2024, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



**KLAVIERQUARTETT**  
MARGARITA OGANESJAN (KLAVIER), REBEKKA  
HARTMANN (VIOLINE), AINIS KASPERAVIČIUS  
(VIOLA), MATHIEU JOCQUÉ (CELLO)  
KLASSIKKONZERT Eintritt: € 25,- / ermäßigt € 23,- \*\*

Do, 20.06.2024, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



**TIM PRÖSE, SPIEGEL BESTSELLER-AUTOR**  
„DER TAG, DER MEIN LEBEN VERÄNDERTE - VON  
MENSCHEN, DIE AUS TIEFSTER KRISE ZU SICH SELBST  
FANDEN – 15 BEGEGNUNGEN, DIE MUT MACHEN“  
LESUNG Eintritt: € 13,- / ermäßigt € 10,-

Mo, 01.07.2024, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



**ECHINGER BIG BAND**  
LEITUNG BERNHARD ULLRICH  
GASTSTAR MAX NEISSENDORFER  
MUSIC OF FRANK SINATRA  
KONZERT Eintritt: € 29,- / ermäßigt € 26,-

Do, 04.07.2024, Beginn 18 Uhr, Bürgerhaus Eching



**MUSIK AUF RÄDERN**  
OPER IM „TASCHENBUCHFORMAT“  
DER FREISCHÜTZ VON CARL MARIA VON WEBER  
KLASSIKKONZERT Eintritt frei

Sa, 06.07.2024, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



**JESS TRIO WIEN**  
JOHANNES KROPFITSCH (KLAVIER)  
ELISABETH KROPFITSCH (VIOLINE)  
STEFAN KROPFITSCH (CELLO)  
KLASSIKKONZERT Eintritt: € 25,- / ermäßigt € 23,- \*\*

- An allen München Ticket Vorverkaufsstellen
- Abendkasse (+ AK-Zuschlag 1,50 €/Ticket): Diese befindet sich im Verkaufsbüro des Bürgerhauses und ist eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet.\*\*\*
- \* Tickets für Vormittagsvorstellungen und Disco nur im Bürgerhaus erhältlich.
- \*\* In Zusammenarbeit mit „KlangWort Entertainment“
- \*\*\* Nur Barzahlung möglich.



Dagmar Zillgitt | ECHINGER FORUM e.V.

## Liebe Leserinnen und Leser!

Im September 1973, also vor mehr als 50 Jahren, wurde durch den damaligen Bundeskanzler Willy Brandt und die Ministerpräsidenten der Länder die Einführung der bundesweit einheitlichen Notrufnummern 110 und 112 beschlossen.

Seit 1991 ist die Nummer 112 als europaweite Notrufnummer eingeführt worden. Jeder Anrufer in allen EU-Mitgliedsstaaten kann über diese Nummer die nächstgelegene Notrufzentrale alarmieren.

Diese drei Zahlen können im Notfall überlebenswichtig sein, damit Sie schnelle Hilfe erhalten. Über die Euro-notrufnummer 112 erreichen Sie europaweit Feuerwehr und Rettungsdienst – und das seit über 30 Jahren.

Wissen Sie, warum die Wahl auf die Nummer 110 fiel? Zum damaligen Zeitpunkt bediente sich man beim Telefonieren noch einer Wählscheibe. Die 1 und 0 waren auch im Dunkeln leicht ertastbar, da sie die beiden äußeren Fingerlöcher darstellten.

Bei einem Notfall ist die frühzeitige Alarmierung über den Notruf 112 von

entscheidender Bedeutung. Als Notfall werden schwere Unfallverletzungen, lebensbedrohende akute Erkrankungen und Vergiftungen, bei denen lebensrettende Maßnahmen im Vordergrund stehen, eingestuft.

Wichtig ist, dass Sie beim Anruf folgende Fragen beantworten können:

**Wo ist das passiert?**  
(Ort des Ereignisses, Adresse)

**Was ist geschehen?**  
(Beschreibung des Ereignisses, Verkehrsunfall, Brand, häuslicher Unfall etc.)

**Wie viele Verletzte/Betroffene gibt es?**  
(Zahl der betroffenen Personen, ihre Lage und die Verletzungen)

Die wichtigsten Notrufnummern finden Sie im Echinger Forum immer auf der

letzten Doppelseite.

Da uns dieses Thema sehr wichtig ist, haben wir die Notrufnummern um die Telefonnummern der Notdienste, wie Giftnotrufzentrale, Rotkreuzstation in Eching, sowie die Störungsnummern bei E.ON Bayern AG und der Gas-Stadtwerke München erweitert. Auch die Wasserversorgungsgruppe Freising-Süd, der Abwasserzweckverband und die Fernwärmeversorgung Neufahrn/Eching wurden mit aufgelistet. Diese neuen Nummern haben wir in Anlehnung an die neue Webseite der Gemeinde Eching mit aufgenommen.

Übrigens: Aufgrund der Notrufnummern-Erweiterung haben wir uns entschlossen, den monatlichen Brief unseres „Xare“ zwei Seiten weiter vorne zu platzieren, so dass er nach wie vor einen sehr präsenten Platz im Echinger Forum hat.

Wir wünschen allen unseren Lesern beste Gesundheit und Wohlergehen. Für einen eventuellen Notfall finden Sie die richtigen Nummern bei uns.

Herzliche Grüße!

Ihre Dagmar Zillgitt

### INHALTSVERZEICHNIS

Bürgermeister-Brief **S. 4** | Amtliche Mitteilungen **S. 5** | Eching aktuell **S. 6** | Impressum **S. 7** | Gemeinderat **S. 9** | ASZ/Mehrgenerationenhaus **S. 12** | Kindertagesstätten, Schulen, Jugendzentrum **S. 13** | Kirchen **S. 15** | Gemeindebücherei **S. 15** | Musikschule **S. 17** | Kultur **S. 19** | Volkshochschule **S. 20** | Vereine **S. 21** | Parteien **S. 24** | Dietersheim **S. 29** | Günzenhausen **S. 31** | Wirtschaft **S. 33** | Fasching **S. 34** | Termine **S. 35** | Xare Ohnehirnbeiß **S. 41** | Kleinanzeigen **S. 42** | **Notdienste S. 42** |



Sebastian Thaler | Bürgermeister

Unsere Gemeinde-Homepage erstrahlt in neuem Glanz

Liebe Echingerinnen und Echinger!

Anfang Februar war es endlich soweit und die veraltete Homepage der Gemeinde wurde von einer zeitgemäßen, multifunktionalen und ansprechend gestalteten Homepage abgelöst. Im Rahmen eines Studentenwettbewerbes wurden von der Münchner „Burke Akademie“ über 20 Entwürfe für das Design der neuen Gemeinde-Homepage erstellt.

In einem mehrstufigen Abstimmungsprozess wurden zunächst die Echinger Bürgerinnen und Bürger eingeladen, für ihre persönlichen Design-Favoriten abzustimmen. Im Juni 2021 wurde zu einer Vernissage am Echinger Rathaus eingeladen und im Anschluss fand eine öffentliche Ausstellung aller Designvorschläge im Rathausfoyer statt. Die Abstimmungsergebnisse der Bürgerinnen und Bürger kürten die 5 Finalisten.

Im Anschluss traf ein Arbeitskreis des Gemeinderates die Entscheidung für einen finalen Designentwurf, welcher dann auch durch den gesamten Gemeinderat bestätigt wurde. Die Wahl fiel auf den Entwurf von Melissa Alley und Julia Reichert, die somit als Gewinnerinnen dieses Wettbewerbes hervorgingen und deren Entwurf nun umgesetzt wurde.

Die Leitung der „Burke Akademie“, Katharina Wagner und Mark Volz, und ihre Studentinnen und Studenten haben dieses Projekt mit sehr viel Engagement und Herzblut durchgeführt, da sie wussten, dass sie am Ende das Erscheinungsbild einer Gemeinde für die nächsten Jahrzehnte gestalten werden.

Durch die vielfältigen Entwürfe der Studentinnen und Studenten konnten Bevölkerung und Gemeinderat aus einer Bandbreite verschiedener Designs wählen. Wir haben somit einen Gestaltungswettbewerb durchgeführt, ohne für viel Geld mehrere Agenturen beauftragen zu müssen. Die technische Umsetzung der neuen Homepage erfolgte durch die Internet-Agentur „oliv newton GmbH“ aus München.

Nachdem die Gemeindeverwaltung 2021 in ein modernes Rathaus mit neuester technischer Ausstattung eingezogen ist, entspricht nun auch der Internetauftritt dem digitalen Zeitgeist. Wir haben uns bewusst gegen eine schnell umzusetzende Standardlösung entschieden, da eine Gemeinde unserer Größenordnung viele individuelle Bedürfnisse an die eigene Homepage stellt.

Das Ergebnis rechtfertigt den Aufwand, den wir alle gemeinsam über die letzten beiden Jahre investiert haben. Vielen Dank an die „Burke Akademie“ und „oliv newton“ sowie alle beteiligten Kolleginnen und Kollegen im Rathaus für das gute Teamwork!

Ziel der neuen Homepage ist es, dem Besucher einen möglichst reibungslosen und schnellen Zugang zu den relevanten Informationen zu bieten. Bürgerinnen und Bürger sollen sich rund um die Uhr über Aktuelles in der Gemeinde informieren können und die für sie interessanten Informationen schnell auffinden.

Die Gemeinde-Homepage soll leben und sich ständig weiterentwickeln. Eine gute Homepage ist nie fertig, muss stetig aktualisiert und mit neuen Inhalten befüllt werden. Wir laden daher alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, Verbesserungsvorschläge, Anregungen und auch Kritik an die Gemeinde Eching unter der Mailadresse [presse@eching.de](mailto:presse@eching.de) weiterzugeben. Wir freuen uns auf jede Rückmeldung und möchten dieses Medium stetig verbessern und so bürgerfreundlich wie möglich gestalten. Helfen Sie gerne mit!

Parallel zur neuen Homepage startet auch der Instagram-Auftritt der Gemeinde Eching. Dort werden wir neben aktuellen Ankündigungen auch Bilder zeigen, die sowohl auf bevorstehende Ereignisse hinweisen als auch rückblickend schöne Momente in Eching Revue passieren lassen. Freuen wir uns auf ein lebendiges Eching in Wort und Bild!

Herzlichst

Ihr Sebastian Thaler

Gemeinde Eching, Bürgerplatz 1, 85386 Eching, Telefon: 089 / 319000-0, Telefax: 089 / 319000-1099, E-Mail: [gemeinde@eching.de](mailto:gemeinde@eching.de)

Öffnungszeiten für Rathaus und Bürgerbüro:

|            |                                             |
|------------|---------------------------------------------|
| Montag     | 08.00 – 12.00 Uhr                           |
| Dienstag   | 08.00 – 12.00 Uhr                           |
| Mittwoch   | geschlossen                                 |
| Donnerstag | 08.00 – 12.00 Uhr und 15:00 Uhr - 18:00 Uhr |
| Freitag    | 08.00 – 12.00 Uhr                           |

Bitte beachten Sie: Aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens ist beim Besuch des Echinger Rathauses während der o. a. Öffnungszeiten z. Zt. keine Terminvereinbarung erforderlich; ausgenommen davon bleibt der Standesamtsbereich. Aktuell besteht beim Betreten des Rathauses keine FFP2-Masken-Pflicht.

Bürgersprechstunden

Die wöchentliche Bürgersprechstunde findet immer dienstags zwischen 17:00 Uhr und 18:00 Uhr statt. Herr Thaler freut sich auf die Diskussion mit Ihnen rund um die verschiedenen Themen unserer Gemeinde. Bitte melden Sie sich mit Nennung des Themas bis spätestens Freitag der Vorwoche unter [gemeinde@eching.de](mailto:gemeinde@eching.de) oder 089 / 319 000 6102 an.

Öffnungszeiten Wertstoffhof

|            |                   |
|------------|-------------------|
| Montag     | geschlossen       |
| Dienstag   | 15:00 - 18:30 Uhr |
| Mittwoch   | 15:00 - 18:30 Uhr |
| Donnerstag | geschlossen       |
| Freitag    | 13:00 - 18:30 Uhr |
| Samstag    | 09:00 - 14:00 Uhr |

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist das Gelände verschlossen. Wird vor dem Eingangstor Müll abgestellt, so muss der Verursacher mit einer Anzeige und einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen werden auf freiwilliger Basis weiterhin empfohlen, insbesondere die Wahrung des Mindestabstands und das Tragen medizinischer Gesichtsmasken.

Änderung der Abfallentsorgung

Aufgrund Ostern 2024 ändern sich die Termine der Abfallentsorgung.

Die übliche Leerung der Restmülltonne vom - erfolgt am:

|                                       |
|---------------------------------------|
| Montag, 25.03. - Samstag, 23.03.      |
| Dienstag, 26.03. - Montag, 25.03.     |
| Mittwoch, 27.03. - Dienstag, 26.03.   |
| Donnerstag, 28.03. - Mittwoch, 27.03. |
| Freitag, 29.03. - Donnerstag, 28.03.  |
| Montag, 01.04. - Dienstag, 02.04.     |
| Dienstag, 02.04. - Mittwoch, 03.04.   |
| Mittwoch, 03.04. - Donnerstag, 04.04. |
| Donnerstag, 04.04. - Freitag, 05.04.  |
| Freitag, 05.04. - Samstag, 06.04.     |

Wichtiger Hinweis zu den verschiedenen Müllabfuhrterminen:

Unter [heinz-entsorgung.de](http://heinz-entsorgung.de) können Sie Ihre Gemeinde und Ihre Straße eingeben; Sie erhalten dann die verschiedenen Abfuhrtermine für Ihre Straße als Liste oder können sie als Kalender (PDF-Datei) herunterladen.

Die „Rote Tonne“

In den Wertstoffhöfen im Landkreis Freising werden auch Druckerpatronen, Tonerkartuschen und Tintenpatronen aus Druckern, Faxgeräten und Kopierern sowie digitale Datenträger (CDs, DVDs und Disketten) gesammelt und der Wiederverwertung zugeführt. Gemeinsam mit einem Recyclingpartner stellt die Kommunale Abfallwirtschaft des Landratsamts Freising die Rote Tonne für die Sammlung von leeren Tonerkartuschen und Drucker- und Tintenpatronen einerseits und digitalen Datenträger wie CDs, DVDs und Disketten zur Verfügung (Beschriftung beachten); bitte die Datenträger ohne Schutzhüllen, da deren Recycling derzeit nicht möglich ist.

Kostenlose Sammlung von Hartkunststoffen

Seit Jahren wird an allen Wertstoffhöfen im Landkreis Freising die kostenlose Annahme von Nicht-Verpackungs-Kunststoffen aus Polyethylen (PE) und Polypropylen (PP) angeboten. Der Landkreis sammelt diese Abfälle, um sie wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll wiederzuverwerten. Beispiele für Haushaltgegenstände aus PE- und PP-Kunststoffen sind Schüsseln,

Waschkörbe, Eimer, Regentonnen, Kanister, Gießkannen, Gartenmöbel und Kinderspielzeug. Behältnisse müssen restentleert und frei von Fremdanhaftungen sein. Die Kennzeichnungen auf den Kunststoffartikeln „PE-HD“, „PE-LD“ und „PP“ dienen hierbei zur Orientierung. Von der Sammlung ausgeschlossen sind Artikel aus PVC, Gummi, Acryl und Weichkunststoffe, wie z. B. Folien, Siloplanen, Planschbecken, Schlauchboote oder Zelte. Aufkleber auf den Containern und kostenlos in den Wertstoffhöfen aufliegende Merkblätter geben detailliert Auskunft. Nähere Einzelheiten können Sie auch im Internet unter [kreis-freising.de](http://kreis-freising.de) finden.

Problemmüllsammlungen 2024

Im Landkreis Freising können während des Jahres kostenlos Problemabfälle aus Haushaltungen bei den Problemmüllaktionen in den Gemeinden abgegeben werden, wobei es jedem Bürger gestattet ist, in jeder Gemeinde seinen Problemmüll abzuliefern. Problemabfälle sind Abfälle, die in besonderem Maße gesundheits- oder umweltgefährdend sein können und deshalb nicht in die Mülltonne dürfen: Beizen, Lösungsmittel, Batterien, Säuren, Laugen, ölhaltige Produkte, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte, Chemikalien und ähnliche Abfälle.

Altöl ist an der Verkaufsstelle zurückgeben; es besteht eine Rücknahmepflicht des Handels. Ebenso sind Feuerlöscher über den Fachhandel zu entsorgen.

Dispersions- u. Wandfarben bitte eintrocknen lassen und über die Restmülltonne entsorgen, ebenso eingetrocknete Farb- u. Lackreste. Diese Abfälle werden bei den Problemmüllaktionen nicht mehr angenommen.

Aktion Saubere Landschaft

Am Samstag, 16.03.2024, findet in Eching die diesjährige Aktion „Saubere Landschaft“ statt.

Treffpunkte sind jeweils um 09:00 Uhr:

- in Eching am Jugendzentrum in der Heidestraße
- in Dietersheim vor dem Feuerwehrhaus
- in Günzenhausen am „Pame Grill“
- in Deutenhausen am Wildweg

Die Gemeinde empfiehlt, festes Schuhwerk anzuziehen, evtl. Warnwesten und Handschuhe mitzubringen. Im Anschluss an die Aktion - gegen 11:30 Uhr - sind alle Helfer zu einer gemeinsamen Brotzeit eingeladen.

Meldungen aus dem Standesamt:

Sterbefälle:

- 02.01.2024 Hoang, Nghiep Lien, Eching
- 15.01.2024 Becker-Gebhard, geb. Becker, Bernd, Eching
- 27.01.2024 Pernpeitner, Karl, Eching, GT Dietersheim

Aus dem Fundbüro

Fundsachen bis einschließlich 08.02.2024:

- Bankkarten, Geldbeutel
- Handys
- Ausweis

Energieberatungen durch den VerbraucherService Bayern im KDFB

Die kostenlose Energieberatung findet jeden 2. Dienstag im Monat im Wechsel zwischen Eching und Neufahrn von 14:00 bis 18:00 Uhr statt.

Nächster Termine: 12.03. in Eching.

Für die Termine in Eching melden Sie sich bitte bei Frau Britz (Gde. Eching, 089 / 319 000 3301) oder Frau Herrmann (Gde. Eching, 089 / 319 000 3303) an. Für Termine in Neufahrn melden Sie sich bitte beim Verbraucherservice Bayern (0800 / 809 802 400) an. Dauer: ca. 30 Minuten; es fallen keine Gebühren an. Weitere Infos finden Sie unter [verbraucherservice-bayern.de/themen/energie/energieberatung](http://verbraucherservice-bayern.de/themen/energie/energieberatung).

Förderung von Steckersolargeräten in der Gemeinde Eching

Der Gemeinderat hat am 10.10.2023 in seiner Sitzung beschlossen, ab 01.01.2024 sogenannte „Balkonsolaranlagen“ mit einem Zuschuss zu fördern. Balkonsolaranlagen bieten eine Alternative zur großen Solaranlage auf dem Dach für Balkon oder Terrasse und stehen somit auch für Nicht-Eigenheimbesitzer zur Verfügung.

Der selbsterzeugte Strom fließt in die Steckdose und versorgt von dort Fernseher, Kühlschrank oder Waschmaschine. Beim Kauf sollte auf ste-



## Echinger Landschaftspflege- und Bauservice GmbH



Echinger Landschaftspflege- und Bauservice GmbH  
Waagstr. 10 | 85386 Eching | Tel. 0 89 / 31 93 173 | Fax 0 89 / 31 95 531

Innungs-Meisterbetrieb

## ELEKTRO WAGNER

- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- EDV-Netzwerkverkabelungen
- Reparaturen
- Beleuchtungstechnik
- Baustromanlagen



Elektro Wagner  
GmbH & Co. KG  
Erfurter Str. 7  
85386 Eching  
Telefon: (089) 3 19 26 84  
Telefax: (089) 3 19 66 51

[www.elektroanlagen-wagner.de](http://www.elektroanlagen-wagner.de)

Hifi | TV | Video | Telefon *Mein Technik-Profi*

## VERKAUF | REPARATUR | SERVICE

## M. Illenseher

Seit über 35 Jahren Ihr Meisterbetrieb in Eching

Wir reparieren Ihre defekten Geräte – schnell, sicher und zuverlässig

Wir beraten Sie umfassend und kompetent zum Thema Unterhaltungselektronik und Telekommunikation

[www.iq-illenseher.de](http://www.iq-illenseher.de) Roßbergerstraße 1A | **85386 Eching**  
089/3195956 | [info@iq-illenseher.de](mailto:info@iq-illenseher.de)

## RAUM-COLOR

Malerarbeiten im Innenbereich Qualität seit 1992

*Gerne auch Kleinaufträge*

MIT VIEL LIEBE  
UND SORGFALT.

Tel. 08133 99 68 110  
[www.raum-color.de](http://www.raum-color.de)

## AMTLICHE MITTEILUNGEN

ckerfertige Geräte und auf die Einhaltung des Sicherheitsstandards der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie geachtet werden, empfiehlt die Verbraucherzentrale.

Balkonkraftwerke müssen beim Netzbetreiber sowie der Bundesnetzagentur angemeldet werden. Außerdem braucht es bis jetzt einen sogenannten Zweirichtungszähler. Laut Bundesregierung ist allerdings geplant, dass zukünftig ein Balkonkraftwerk nur noch in einer Datenbank eintragen werden muss und auch der Zweirichtungszähler entfallen soll. Bisher darf jeder mit einer kleinen Solaranlage 600 Watt Strom produzieren – diese Grenze soll angehoben werden auf bis zu maximal 800 Watt.

Die Gemeinde unterstützt die Installation der Steckersolargeräte mit einem Zuschuss: Gefördert werden 50 % des Kaufpreises, max. 300 € pro Anlage.

Förderanträge können seit 01. Januar 2024 gestellt werden. Die Durchführung der Maßnahme darf nicht vor dem 01.01.2024 begonnen werden. Das Förderprogramm ist vorerst bis zum 31.12.2024 befristet.

Informationen zur Antragsstellung sowie die vollständige Förderrichtlinie sind auf der Homepage der Gemeinde unter der Rubrik Klimaschutz/Förderprogramme verfügbar. Das Antragsformular kann auch im Bürgerbüro im Rathaus abgeholt werden. Weitere Informationen: Lena Herrmann, Klimaschutzmanagement Gemeinde Eching, Tel. 089-319 000 3303, [lena.herrmann@eching.de](mailto:lena.herrmann@eching.de).

### Earth Hour 2024: Deine Stunde für die Erde

Die Gemeinde Eching schaltet am Samstag, 23. März, um 20:30 Uhr für eine Stunde das Licht aus.

### Der Blutspendedienst des BRK informiert

Spenderservice: Alle Blutspendetermine und weiterführenden Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 / 11 949 11 zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter [blutspendedienst.com](http://blutspendedienst.com) im Internet abrufbar.

### Neu: Ab sofort sind die Eching-Gutscheine im Bürgerbüro erhältlich

Der Eching- Gutschein kann ab sofort im Rathaus im Bürgerbüro gekauft werden. Die Verkaufsstelle bei der Wirtschaftsförderung wurde aufgegeben. Nach wie vor ist nur Barzahlung möglich. Die Eching-Gutscheine gibt es in den Werten 5 €, 10 €, 25 €.

Seit dem Jahre 2020 kann der Gutschein an mittlerweile 70 Akzeptanzstellen eingelöst werden. Alle teilnehmenden Betriebe finden Sie auf der Gemeinde-Homepage. Gerne darf eine Broschüre aus dem Bürgerbüro mitgenommen werden.

### Grundhochwasserwerte Januar 2024

Höchststand: 29. Januar: 2,07/463  
Tiefststand: 5. Januar: 2,21/462,86  
Größte Niederschlagsmenge: 7. Januar: 16 ltr.  
Niederschlagsmenge Monat Januar: 69,5 ltr.  
Manuell abgelesene Grundwasserwerte: Brunnen Liebigstr.: 3,29 m; Pommernstr.: 1,79 m; Maisteigstr.: 3,72 m; Messtelle BAB92: 1,57 m.  
(Werte vom Verein zur Verbesserung der Wohn- und Grundhochwasser-Verhältnisse im Gemeindebereich Eching e.V.)

## ECHING AKTUELL

### UMRÜSTUNG STRASSENBELEUCHTUNG IM GEMEINDEGEBIET ECHING AUF LED-TECHNIK

Anfang 2020 wurde vom Gemeinderat beschlossen, die Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet Eching auf LED-Technik umzurüsten. Diese Modernisierung wurde vom Bundesumweltministerium gefördert. Die Kosten dieser Umrüstung sollen sich aufgrund der Stromeinsparung von ca. 70 % bereits nach ca. 7 Jahren amortisieren.

Zwischenzeitlich wurde die gesamte Beleuchtung umgerüstet, sofern dies technisch machbar war. Die Umrüstung der Theresien-, Hirten- und Wiegnerstraße wurde nachträglich im Oktober 2023 beauftragt.

Mittlerweile kam es zu einigen Ausfällen bereits umgerüsteter LED-Lampen. Da für diese Leistung noch eine Gewährleistungspflicht besteht, ist die Gemeinde bei der Behebung der Mängel auf den Dienstleister

angewiesen und kann diese Arbeiten nicht selbst durchführen. Erschwert wird die Mängelbeseitigung durch die mangelnde Verfügbarkeit bzw. die langen Lieferzeiten von Ersatzteilen.

Parallel zur Umrüstung wurden im Jahr 2023 knapp 700 Beleuchtungsmasten einer Standsicherheitsprüfung unterzogen. Die restlichen Masten werden in diesem Jahr noch geprüft. In der Hollerner Straße, Theresienstraße und Roßbergerstraße mussten einige Masten aufgrund nicht mehr gewährleisteter Standsicherheit entfernt werden. Diese werden schnellstmöglich durch neue Beleuchtungsmasten ersetzt. Jedoch liegt in diesem Bereich ebenfalls eine hohe Auslastung der ausführenden Firmen vor, sodass hier auch mit Wartezeiten gerechnet werden muss.

Wir hoffen, dass alle festgestellten Mängel baldmöglichst beseitigt werden können. Die Gemeinde bittet um Geduld und Verständnis.

Meldungen und Auffälligkeiten bezüglich der Straßenbeleuchtung richten Sie bitte direkt an den gemeindlichen Bauhof per E-Mail an [bauhof@eching.de](mailto:bauhof@eching.de) oder telefonisch an 089/319-000-3400. (Bericht/Foto: Gemeinde)



### VORSTELLUNG DER NEUEN INTERNET-SEITE DER GEMEINDE

Nun also ist sie fertig, Echings neue Internetseite. Wenngleich manche Verantwortliche sogleich feststellten, dass eine solche gemeindliche Internetseite eigentlich nie fertig sei. Man sei immer mit der Weiterentwicklung beschäftigt, füge neue Beiträge von außen hinzu, Bilder oder Aktuelles.

Deshalb sei diese Seite in einem „Content-Menue“ aufgestellt, das heißt, dass der eigentliche Betreiber ohne größere Probleme Datensätze, Bilder und auch ganze Textseiten einfügen oder austauschen kann. Viele interessierte Echinger waren bei der Vorstellung der neuen Seite anwesend, aber nur wenige Gemeinderäte lauschten den einführenden Worten des Bürgermeisters Sebastian Thaler.



## ECHING AKTUELL

Frau Katharina Wagner, Leiterin der Burke-Akademie, erklärte in Kurzform die Kreativkräfte bei der Herstellung der Internetseite, die Umsetzung oblag der „Full Service Internet Agentur Oliv Newton“ in München. Es werde sich „jeder Echinger mit dieser Webseite abgeholt fühlen“, so Frau Wagner. Man wird sehen.

Wenn man sich mit den Wortfindungen im genialischen Einfallsreichtum von Netzagenturen auseinandersetzt, muss man feststellen, dass man viele Worte neu erlernen müsste. Man muss sich aber auch nicht alles neu aneignen.

Die Vorstellung des BGM erreichte nun seine Mitarbeiter: Frau Uebach, neue Pressesprecherin und Bearbeiterin der Internetseite. Wenn Sie etwas ändern, ergänzen oder hinzufügen wollen, informieren Sie [presse@eching.de](mailto:presse@eching.de).

Die alte, viel kritisierte Seite wurde kurz besprochen und, wie zu vermuten, nicht über den Schellenkönig gelobt. Ohne den Rückgriff auf allgemeine, bereits vorhandene Gemeindeseiten, wollte Eching aber einen eigenen, neu zu entwickelnden Internetauftritt. Das allerdings hatte seinen Preis: für Design und Kreativität 8000,- € und die technische Umsetzung der Seite 45.000,- €. Drei Jahre Wartung und Betreuung der Seite sind aber darin enthalten.

Die jetzt einsehbare Seite ist objektiv übersichtlich, mit sechs Drop-Down-Menüs nicht überladen. Drop-Down heißt in diesem Fall: wenn Sie einen der Hauptpunkte anklicken, öffnen sich weitere Punkte, fallen herab, unter denen Sie als Leser weitere Informationen erhalten. Das neue Logo

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** ECHINGER FORUM E.V.

Dagmar Zillgitt (Vorsitzende), Nelkenstr. 37, 85386 Eching, Tel. 089 / 80044024, [dagmar.zillgitt@echinger-forum.de](mailto:dagmar.zillgitt@echinger-forum.de), [www.echinger-forum.de](http://www.echinger-forum.de)

**Redaktionsleitung:** Klaus Bachhuber

[redaktion@echinger-forum.de](mailto:redaktion@echinger-forum.de)

**Ehrenamtlicher Zeitungskreis:**

Emilie Bär, Karl-Heinz Damnik, Gisela Duong, Gert Fiedler, Christiane Glaeser, Andrea Mayerhofer, Josef Moos, Heinz Müller-Saala, Irene Nadler, Josef Wildgruber, Dagmar Zillgitt, Günter Zillgitt

**Austräger-Organisation:** Andrea Mayerhofer

Tel. 089 / 3193765, [andrea.mayerhofer@echinger-forum.de](mailto:andrea.mayerhofer@echinger-forum.de)

**Druck und Verlag:** ECHINGER FORUM VERLAG GMBH

Dagmar Zillgitt (Geschäftsführerin), Nelkenstr. 37, 85386 Eching, Tel. 089 / 31858825, [info@echinger-forum-verlag.de](mailto:info@echinger-forum-verlag.de), [www.echinger-forum-verlag.de](http://www.echinger-forum-verlag.de)

**Anzeigenannahme:** ECHINGER FORUM VERLAG GMBH

Dagmar Zillgitt und Christiane Glaeser, Tel. 089 / 31858825, [info@echinger-forum-verlag.de](mailto:info@echinger-forum-verlag.de)

**ISSN-Print 2197-5302**

Auflage 5300 Exemplare

Verteilung an alle Haushalte im Gemeindebereich und in ausgewählten Geschäften wie Banken, Friseure, Bäckereien, Lotto- und Schreibwarengeschäfte etc. und im Rathaus Eching.

Für Inhalt und sprachliche Form (Orthographie, Grammatik, Zeichensetzung) übernimmt weder der Herausgeber noch die Redaktion die Verantwortung. Die Meinungen in den Artikeln der Parteien und den Leserbriefen entsprechen nicht zwingend der Meinung der Redaktion. Termine nach Angaben der jew. Veranstalter ohne Gewähr.

Die Mitarbeit im Echinger Forum e.V. ist ehrenamtlich. Öffentliches Treffen des Zeitungskreises ist immer am ersten Mittwoch im Monat um 19 Uhr im ASZ.

|                           |                   |
|---------------------------|-------------------|
| <b>Nächste Ausgabe:</b>   | <b>2024/03</b>    |
| <b>Redaktionsschluss</b>  | <b>12.03.2024</b> |
| <b>Erscheinungstermin</b> | <b>29.03.2024</b> |





## NEUBAUFEN UMBAUFEN SANIEREN?

- Holzbauten / Dachstühle
- Carports / Dachgauben
- Dachsanierung
- Dachflächenfenster
- Wärmedämmung / Innenausbau
- Bauzeichnungen / Eingabeplan
- und vieles mehr.....

Zimmerei Meir GmbH | Sternstrasse 22 | 85386 Günzenhausen  
Tel.: 08133 - 88 98 | Fax: 08133 - 83 66 | zimmerei-meir@t-online.de



## Hofmetzgerei Pförner FREISING

Inh. Thomas Märkl

„Fleisch- und Wurstwaren aus  
eigener Schlachtung und  
von regionalen Bauernhöfen  
aus dem Freisinger Umland“



Hofmetzgerei Pförner  
Ismaninger Str. 90a  
85356 Freising  
Tel. 08161/84877

## Produktion aus Meisterhänden

Für uns ist Service, Frische und Qualität  
der Produkte besonders wichtig. Wir  
legen daher grössten Wert auf Auswahl,  
regionale Herkunft, sowie fachgerech-  
ter und bester Verarbeitung unserer  
Schlachttiere.

www.hofmetzgerei-pfoerner.de

www.loibl-bau.de

...VON DER PLANUNG BIS ZUM BEZUG

# LOIBLBAU<sup>GMH</sup>

- Terminalsicherheit
- Festpreisgarantie
- Alles aus einer Hand
- Schlüsselfertige Erstellung
- Über 50 Jahre Erfahrung
- Massivbauweise

### Bauträger:

Danziger Straße 15  
85386 Eching  
Tel: 089 / 3191909  
Fax: 089 / 3195559  
info@loibl-bau.de

### Bauunternehmen:

Heidersberger Weg 14  
84106 Leibersdorf  
Tel: 08754 / 354  
Fax: 08754 / 1370  
info@loibl-bau.de

## ECHING AKTUELL

definiert Eching über seine Natur und ist folglich in grün gehalten, so  
zumindest die Begründung. Ein wenig pastellig, wie eingeworfen wurde.  
Offenbar aber ändert sich die Farbe je nach Gerät, so der Einwurf.

Ein konkreter Hinweis des Bürgermeisters, jeder, der etwas zu dieser Seite  
beitragen, ändern oder erweitern möchte, solle sich doch an Frau Uebach  
wenden. Wollen wir also hoffen, dass die Pressesprecherin nicht in Ände-  
rungswünschen ertrinken möge. **Bericht/Foto: Gert Fiedler**

## ECHINGER KLIMAFRÜHLING 2024

### Tag der offenen Gärten in Eching

Vom 20. April bis 06. Mai 2024 findet, organisiert von vhs und Gemeinde  
Eching, der 2. Echinger Klimafrühling statt. Der Fokus liegt in diesem Jahr  
auf Veranstaltungen, die draußen stattfinden. Am Samstag, 27. April,  
findet der Tag der offenen Gärten statt, an dem ganz unterschiedliche  
Gärten besucht werden können.

Gesucht werden Menschen, die gerne dabei sein und ihren Garten oder  
Balkon zeigen möchten. Alle, die mitmachen, laden für einige Stunden in  
ihren Garten ein, erzählen von den Besonderheiten und stellen, wenn sie  
möchten, eine kleine Kostprobe aus dem Garten bereit. Auch wenn Ende  
April nicht so viel blüht, ist es spannend zu sehen, wie ein Garten entsteht,  
was ihn besonders macht und welche Tipps und Tricks es gibt. Geöffnet  
werden können Gärten jeder Art, große, aber gerne auch ganz kleine,  
Nutzgärten, naturnahe Gärten, funktionelle Gärten, Gemeinschaftsgärten,  
Balkongärten. Jeder Garten ist besonders.

Haben Sie Lust, mitzumachen? Melden Sie sich gerne bei Lena Herrmann  
(klimaschutz@eching.de) und Daniela Kirschstein (office@vhs-ea.de).

### Wir und Morgen – Echinger Klimafrühling 2024

Eching und wir – Eching und die Zukunft. Wie wünschen wir uns unseren  
Lebensraum? Wie wollen wir miteinander leben? Sind wir gemeinsam  
stärker?

„Wir und Morgen“ ist das Motto des diesjährigen Echinger Klimafrüh-  
lings. Unsere Veranstaltungen finden vom 20. April bis 06. Mai vor allem  
draußen und im öffentlichen Raum statt. Gemeinsam möchten wir den  
Themen begegnen, die uns alle beschäftigen: unser Lebensraum, unsere  
Umwelt, unsere Wurzeln, unsere Zukunft.

Weitere Infos zu allen Veranstaltungen finden Sie ab März auf den Web-  
sites der Gemeinde Eching und der vhs EchingAllershausen sowie auf  
dem Programmflyer in der Märzangabe des Echinger Forums.

Kontakt: Daniela Kirschstein (office@vhs-ea.de) und Lena Herrmann (kli-  
maschutz@eching.de). (Bericht: Gemeinde)

## „E-MOBILITÄT NEU DENKEN“

Es ist schon sehr lange bekannt, dass im Hinblick auf unseren Verbrauch  
von fossilen Energien ein Umdenken stattfinden muss: Energie sparen,  
CO2 vermeiden. Davon ist unter anderem auch die Autobranche be-  
troffen. Immer mehr E-Autos fahren auf unseren Straßen, immer mehr  
Ladesäulen sind an Raststätten und auch in den Gemeinden zu finden. In  
Eching sind es jetzt 30 Ladestellen. Darunter auch Schnellladestellen.

Weg von den Verbrennermotoren, hin zum E-Auto: Nicht alle Bürger  
vertrauen diesem Slogan. Es gibt noch viel Klärungsbedarf. Einerseits  
hinsichtlich der Nutzung: Wo finde ich Ladestellen, wie lange dauert das  
Laden, gibt es genügend Ladestellen, um weitere Strecken zu überwin-  
den, wie lange dauert der Ladevorgang? Andererseits aber auch hinsicht-  
lich der Energie, die bei der Herstellung der E-Autos, speziell der Batterie,  
verbraucht wird. Wie lange hält so eine Batterie und wie wird sie entsorgt  
oder recycelt?

Antwort auf diese Fragen und noch mehr Informationen gab es in der  
interaktiven Ausstellung „E-Mobilität neu denken“, die vom 18. Januar bis  
20. Februar im Foyer des Rathauses zu sehen war. Initiiert wurde sie von  
der Mobilitätsgruppe des Klimabeirates.

Bastian Ritter von „bayern-innovativ“, die die Ausstellung mit Unterstüt-  
zung des Bayerischen Wirtschaftsministeriums konzipiert haben, führte  
bei der Eröffnung die interessierten Besucher durch die Ausstellung (Bild).  
Sieben Module, unterstützt von digitalen Tools, boten Information, aber  
auch Rätsel und Spiele zum Mitmachen.

Während des Rundgangs wurden auch andere Fragen diskutiert. Wo kann

## ECHING AKTUELL



man am preiswertesten „tanken“? Hier gilt das gleiche Prinzip wie beim  
Benzin: Auf der Autobahn ist es am teuersten. E-Autos haben alle eine  
App installiert, auf der freie Ladestellen in der Nähe des aktuellen Stand-  
ortes zu finden sind.

Die Frage nach der Lebensdauer einer Batterie konnte Ritter nicht konkret  
beantworten. Seiner Aussage nach rechnet die Industrie mit einer Lebens-  
dauer von 20 Jahren. Langzeitstudien zu dieser neuen Technik gibt es  
allerdings noch nicht.

Die Ausstellung gab viel Antworten auf Fragen zur E-Mobilität. Fazit: Um-  
steigen lohnt sich. Ziel sollte es jedoch sein, nicht jeden Verbrenner durch  
ein E-Auto zu ersetzen, sondern vielmehr die Infrastruktur des ÖPNV zu  
verbessern. **Bericht/Foto: Gisela Duong**



## FRÜHLINGSBOTEN

Auch in der Kleingartenanlage Eching beginnt der Frühling. Noch sind die echten Schnee-  
glöckchen hinter Gittern, im März kommen dann die Märzenbecher.

**Bericht/Foto: Karl-Heinz Damnik**

## AUS DEM GEMEINDERAT

### 35. Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am Dienstag, 16.01., im Rathaus

TOP 35.3.1. Erweiterung eines bestehenden Mehrfamilienhauses, Bres-  
lauer Str. 8, 85386 Eching, Flur-Nr. 1129/4

An das bestehende Mehrfamilienhaus soll ein Erweiterungsgebäude mit  
fünf Wohneinheiten angefügt werden. Eine Tiefgarage soll für ausreichen-  
de Stellplätze sorgen. GR Bartl mahnte die Versiegelung der Freiflächen  
an, die den von der Gemeinde aufgestellten Klimaregeln widerspreche.

## AUS DEM GEMEINDERAT

Der Bauausschuss erteilte seine Zustimmung zu dem Bauvorhaben unter  
der Voraussetzung, dass ein Spielplatz auf dem Gelände vorzusehen ist  
und die Tiefgaragenrampe nicht mehr als 5 % Gefälle aufweisen darf. (Be-  
schluss einstimmig)

TOP 35.3.2. Errichtung einer Einfriedung mit einer Höhe von 1,50 m bis  
1,80 m, Hirtenstr. 24, 85386 Eching, Flur-Nr. 86/16

Der gültige Bebauungsplan für dieses Gebiet gestattet Einfriedungen bis  
maximal 0,80 m Höhe. Laut der neuen Einfriedungssatzung sind auch bis  
1,50 m möglich. Gegen die Stimmen von CSU und FW, die für eine ge-  
nerelle Überarbeitung alter Bebauungspläne votierten, genehmigte der  
Bauausschuss die Einfriedung mit einer Höhe von maximal 1,50 m unter  
der Voraussetzung einer lichtereren Bauweise anstelle der beantragten  
massiven Holz/Kunststoff-Mauer. (Beschluss: 6:4)

TOP 35.3.3. Antrag auf Errichtung und Betrieb eines Bauschuttbrechers  
und Lagerplatzes in der Grube Seeberg, Fa Lugner - Stellungnahme der  
Gemeinde, §36, Abs. 1, Satz 1, BauGB

Der Betrieb der Sandgrube wurde 2022 bis Ende 2026 verlängert. Bis 2027  
sollen die Rekultivierungsmaßnahmen abgeschlossen sein. Der Brecher  
wird für das Recyclen betriebseigenen Materials benötigt. Dieses dient  
teilweise zur Verfüllung der Grube. Allerdings sollten der entstehende  
Lärmpegel und Schadstoffemissionen geprüft werden. Die Betriebszeiten  
sollten auf ein vertragliches Maß beschränkt werden. (Beschluss: einstim-  
mig)

TOP 35.4. Kommunalen Wohnungsbau Böhmerwaldstraße - Vorstellung  
der Entwurfsplanung samt Kostenberechnung durch das Architekturbüro  
„Büro 4“

Nach Einarbeitung der Änderungswünsche sollen nun 19 Wohnungen  
entstehen. Sie werden standardmäßig ausgestattet und mit Fernwärme beheizt. Auf dem Dach werden  
Solarpaneele errichtet, mit denen der Stromeigen-  
bedarf erzeugt wird. Barrierefreiheit ist durch einen  
Fahrstuhl gewährleistet. Die voraussichtlichen Kosten  
in Höhe von ca. 10,2 Mio. Euro können bis 30 % vom  
Freistaat gefördert werden. Der Bau muss wegen der  
integrierten Tiefgarage mit dem daneben entstehen-  
den privaten Bauprojekt abgestimmt werden. Der  
Bauausschuss mahnte einen Finanzierungsplan an.  
Bei einer Miethöhe von ca. 13 – 14 Euro/qm wird eine  
Mietrendite von 3,5 % angestrebt. (Beschluss: ein-  
stimmig). Der Ausbau der Dachterrasse mit Kinder-  
spielplatz und Hochbeeten wurde ebenfalls geneh-  
migt (Beschluss 8:2).

TOP 35.5. Bebauungsplan Nr. 75, Dietersheim-Ost,  
südlich des Auweges, erneute Abwägung der Stel-  
lungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeits-  
und Behördenbeteiligung

Gemäß der Stellungnahmen aller beteiligten Be-  
hörden soll der BP entsprechend geändert und der  
Öffentlichkeit erneut zugänglich gemacht werden.  
(Beschluss: einstimmig)

TOP 35.6. Bekanntgaben und Anfragen

a) Für das Bauprojekt Wielandstraße/Ecke Paul-Käs-  
meier-Str. wurde die Baugenehmigung vom Land-  
ratsamt erteilt.

b) In Dietersheim soll die Hauptstraße ab der Hausnr.  
52 und allen dahinter befindlichen Anrainern von  
einer privaten zur Ortsstraße umgewidmet werden.  
Die Gemeinde ist fortan für Straßensanierung und  
Winterdienst verantwortlich.

c) Für die Außenanlagen des Feuerwehrhauses Günzenhausen sind  
240.000 Euro eingeplant. Die Fa. Schöntaler bleibt mit 229.000 Euro 4 %  
darunter und erhält den Auftrag.

d) Die Machbarkeitsstudie für den barrierefreien Ausbau des Bahnhofs  
wurde überarbeitet und an die Deutsche Bahn zur Stellungnahme ge-  
geben.

e) GR Wallner mahnte an, dass die Entwässerungsgräben im Gebiet Gün-  
zenhausen/Fürholzen dringend saniert werden müssten.





Die Gemeinde Eching bietet Ihnen in der Grundschule Nelkenstraße zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Teilzeitstelle (13 Wochenstunden incl. Ferienüberhang) als

## Mitarbeiter (m/w/d) in der Mittagsbetreuung

### Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Betreuung der Grundschüler nach Schulschluss bis 14:00 Uhr
- Durchführung pädagogischer Angebote, Freizeitgestaltung und Projektarbeit
- Dokumentation und allgemeine Bürotätigkeit

### Ihr Profil

- Freude am Umgang mit Kindern
- Erfahrung im Bereich der Kinder- oder Schülerbetreuung
- Hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein
- Kommunikationsstärke, Durchsetzungsvermögen und lösungsorientiertes Handeln

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen und bitten um Zusendung bis zum **10.03.2024 per E-Mail** in einer Datei im PDF-Format (max. 5 MB) an **[bewerbung@eching.de](mailto:bewerbung@eching.de)**.

Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum Datenschutz im Zusammenhang mit Bewerbungsverfahren im Bereich „Stellenausschreibungen“ auf unserer Homepage unter [www.eching.de](http://www.eching.de).

## AUS DEM GEMEINDERAT

f) Auf Initiative durch GR Hahner wird der Erholungsflächenverein am Echinger See einen barrierefreien Zugang für Rollstuhlfahrer im Bereich der Babybucht einrichten. Ein Zugang am Hollerner See wird noch geprüft.

g) GRin Holzer: Der begrünte Lärmschutzwall im Bereich des S-Bahnhofs wurde abgeholzt. Er befindet sich in Privatbesitz der Anrainer.

h) GR Bartl: Die Schilder für Hunde- und Durchfahrtsverbot am Hollerner See sollen nach unrechtmäßiger Entfernung wieder aufgestellt werden.

**Bericht: Christiane Glaeser**

### 28. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 23.01. im Rathaus

TOP 28.2. Antrag des Bürgerforums GOD e.V. auf Kostenübernahme der Anschlusskosten des Vereinsheims

Laut vereinbarter Richtlinien zur Förderung der Echinger Vereine sind nur Baukosten förderfähig. Deshalb werden Anschlusskosten normalerweise nicht bezuschusst. In weiteren Sitzungen wurde besprochen, dass die Anschlusskosten eventuell bezuschusst werden können, wenn die dort vorhandenen Toiletten öffentlich zugänglich sind. Dies wurde beim Bau der Anlage aber nicht berücksichtigt. Trotzdem beschloss der Ausschuss entgegen der Bedenken der Verwaltung, die Anschlussgebühren für Strom, Wasser und Abwasser für die Vereinshütte des Bürgerforums GOD e.V. in voller Höhe bis zu einem Betrag von maximal 8.000 € zu bezuschussen.

**Bericht: Christiane Glaeser**

### 57. Sitzung des Gemeinderats am 24.01. im Rathaus

TOP 57.2. Bekanntgabe und Aussprache zum weiteren Vorgehen im Zusammenhang mit den Kosten in Folge des Vorfalles am Echinger See

3. BGM Eckert gibt bekannt, dass der Gemeinderat zuvor in nichtöffentlicher Sitzung beschlossen hat, dass

a) dem in der Güteverhandlung des Landgericht Landshut am 14.12.2023 gegen die ehemaligen Anwälte der Gemeinde unterbreiteten Vergleich zugestimmt und damit das zivilrechtliche Verfahren auf Schadensersatz wegen Falschberatung beendet wird

b) der Beschluss bekräftigt wird, keine Geschäftsbeziehungen zu den ehemaligen Anwälten mehr zu unterhalten

c) das Verwaltungsverfahren der Gemeinde Eching gegenüber Bürgermeister Sebastian Thaler weitergeführt und die Auswirkungen des beendeten Strafverfahrens auf das Verwaltungsverfahren geprüft und dem Gemeinderat eine Prognose zur weiteren Vorgehensweise von 3. Bürgermeister Eckert vorgelegt wird.

Damit erhält die Gemeinde 30.000 € von der ehemaligen Anwaltskanzlei. Die Schadensersatzklage hatte auf 66.000 € gelautet.

**Bericht: Klaus Bachhuber**

### 58. Sitzung des Gemeinderates am 30.01. im Rathaus

Unter ihrem Saison-Motto „Gangsta´s Paradise“ übernahm das Prinzenpaar der Narhalla Heidechia, Prinzessin Franziska I. und Prinz Philipp I., am 30.01. die Regentschaft über das Echinger Rathaus. Die Gemeinderäte der Freien Wähler hatten sich zu dieser „Faschingsitzung“ schon mal in Sträflingskostüme gekleidet. Ein Schelm, wer Böses dabei denkt...

Tänzerisch begeisterte und verzauberte das Prinzenpaar zusammen mit der Garde ihr Publikum mit einem Ausschnitt aus ihrer aktuellen Show. Die Prinzessin leitete danach gleich mal die GR-Sitzung ein mit der Frage, was denn nun mit dem Huberwirt geplant sei.

Auch die derzeitige Fluktuation im Gemeinderat gäbe Anlass zur Sorge, meinte Prinz Philipp I. Gleichwohl erinnerten beide an die wunderbare 1250-Jahrfeier im vergangenen Sommer und waren erleichtert, dass mit dem Bürgerhauswirt eine gangbare Lösung für Veranstaltungen der Echinger Vereine erreicht worden sei. Da die Hauptkompetenz der Heidechia wohl eher in Spaß und Heiterkeit bestehe, überließen sie anschließend den GR-Profis wieder das Feld der Ernsthaftigkeit.

TOP 58.2./3./4./5./6. Vereidigung und Bestellung der Listennachfolger Herr Markus Hiereth und Frau Gabriele Wucholt

Herr Alexander Krimmer und Frau Patricia Linner sind beide aufgrund ihrer Amtsniederlegung mit Wirkung zum 31.12.2023 aus dem Gemeinderat ausgeschieden. Als Nachfolger wurden Markus Hiereth (ödp) und Gabriele Wucholt (SPD) als neue Gemeinderäte von BM Thaler vereidigt.

## AUS DEM GEMEINDERAT



Zusätzlich werden GRin Wucholt (Bild unt. re.) und GR Markus Hiereth (Bild unt.li.) als ordentliche Mitglieder dem Rechnungsprüfungsausschuss angehören. GRin Wucholt wird die Gemeinde beim Büchereikuratorium und im Verein „Älter werden in Eching“ vertreten. GR Hiereth wird der Verbandsversammlung des Zweckverbands Abwasser mit Neufahrn und Unterschleißheim als Verbandsrat angehören. Durch interne Umbesetzung innerhalb der Fraktion der SPD wird künftig Julian Morgenroth als Verbandsrat in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Versorgungs- und Verkehrsbetriebe Neufahrn/Eching bestellt. (Beschlüsse einstimmig)

TOP Ö 58.7./8. Niederlegung des Ehrenamtes von Herrn Tobias Handschuh als Gemeinderatsmitglied / Nachrücken des Listennachfolgers

Der Gemeinderat beschließt, dass Herr Tobias Handschuh mit sofortiger Wirkung sein Ehrenamt niedergelegt hat und zu diesem Zeitpunkt aus dem Gemeinderat ausscheidet. Als Listennachfolgerin ist Frau Stephanie Geil-Wopperer vorgesehen. Sollte sie ablehnen, würde als Nachfolger Herr Oliver Schlenker als nächster Listennachfolger in den Gemeinderat nachrücken. (Beschluss einstimmig)



TOP 58.9. Neukalkulation der Friedhofsgebühren für 2024 bis 2027

Derzeit werden durch die Friedhofsgebühren nur ca. 50 % der tatsächlichen Kosten gedeckt. Unter anderem auch durch die Einführung neuer Bestattungsmöglichkeiten wie Urnensteilen und Cortenstahlhochbeetgräber sollen die Friedhofsgebühren nach dem Vergleichsprinzip für alle Grabarten neu kalkuliert werden. 30 % der Gesamtkosten von 291.000 Euro werden für die allgemeine Grünflächenpflege abgezogen.



Der GR hat entschieden, dass von den restlichen Kosten 70 % für den Zeitraum von 4 Jahren über die Gebühren gedeckt werden sollen. Dies wird mit einem wertgleichen Gebührensatz von 41,66 auf die einzelnen Grabarten umverteilt. Dadurch ergeben sich teilweise niedrigere bzw. erhöhte Gebühren je nach Bestattungsart. GR Dallinger (FW) wollte lieber bei den sozialverträglicheren Gebühren mit derzeitigen 50 % der Kostendeckung bleiben. (Beschluss 23:1)

TOP 58.10. Antrag der Fraktion BfE/Echinger Mitte/ödp auf Klärung der Sachstände zur Verkehrsinfrastruktur zwischen Neufahrn und Feldmoching

Die Gemeinde Eching soll sich in drei Schreiben für Verbesserungen bei der Schieneninfrastruktur und den Ausbau der Autobahn A 92 an die verantwortlichen Stellen wenden: 1. Autobahn GmbH mit der Frage nach dem zukünftigen Ausbau und der daraus resultierenden Gestaltung der Brückenbauwerke im Gemeindegebiet. 2. Deutsche Bahn mit der Frage nach Ausbau der Linie S1, technische Umrüstung mit Zugsicherungssystem ETCS. 3. Bayerisches Verkehrsministerium mit der Frage nach Ausbau der A92 unter der Prämisse, dass die dritte Startbahn nicht realisiert wird. Die CSU-Fraktion meinte, man solle die Verwaltung nicht mit diesen Themen zusätzlich belasten und sich als GR lieber auf die internen Aufgaben beschränken, da die Gemeinde bei den übergeordneten Themen keinerlei Einflussmöglichkeiten habe. (Beschluss: 20:4)

**Bericht/Fotos: Christiane Glaeser**

### 36. Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am Dienstag, 06.02., im Rathaus

TOP 36.2.1. Neubau eines Gewerbe-Beherbergungsbetriebs, Königsbergerstr. 1, 85386 Eching, Flur- Nr. 1131/17, Vorbescheid

Im Mischgebiet ist die Ansiedlung von gewerblichen Beherbergungsbetrieben grundsätzlich möglich. Für das Gebiet gibt es keinen Bebauungsplan. Nach den Vorschriften der Bayerischen Bauordnung sowie der Abstandsflächenregelung stimmte der Bauausschuss der geplanten Variante Nr. 4 zu, die einen dreigeschossigen Bau vorsieht, wenn die Abstandsflächenüberschreitung geklärt wird. Außerdem wird die Bodenversiegelung als zu hoch angesehen. Das Landratsamt wird gebeten, diese Vorgaben bei der Genehmigung des Baues zu berücksichtigen. (Beschluss: einstimmig)

TOP 36.3.1. Errichtung eines Wohnhauses mit 14 Studentenwohnungen, Sportplatzstr. 2, 2a, 2b, Flur-Nr. 120, 120/1/2/3, Bauantrag

Anstelle der ursprünglich beantragten Wohnanlage mit 6 Geschosswohnungen beantragt der Bauträger nunmehr den Bau eines Studentenwohnheims mit 14 Appartements. Dafür müssen laut der bestehenden Stellplatzsatzung der Gemeinde weniger Stellplätze nachgewiesen

**Wir suchen für ab sofort:**  
**PFLEGEHELPER (m/w/d)**  
für 25 – 30 Std./Woche  
Führerschein erforderlich  
Gerne auch Wiedereinsteiger  
[www.bemax-eching.de](http://www.bemax-eching.de)  
Tel. 089 / 319 36 77 | [info@bemax-eching.de](mailto:info@bemax-eching.de)

**Freizeitspaß von seiner schönsten Seite!**  
Fünf Jahre und immer noch so frisch wie am allerersten Badetag! In unseren vier großen Innenbecken finden Sie Wasserspaß pur mit der ganzen Familie. Zu einer entspannenden Auszeit vom Alltag lädt Sie der hochwertige und prämierte Saunabereich ein.  
fresch · Rabenweg 20  
85356 Freising  
Telefon 08161/54888-0  
[info@fresch-freising.de](mailto:info@fresch-freising.de)  
[www.fresch-freising.de](http://www.fresch-freising.de)  
Die aktuellen Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Website.  
Freisinger **STADTWERKE**





**Ihr professioneller Partner  
gleich in Ihrer Nähe**

**25-jährige Erfahrung  
und regionale Marktkennntnis  
Verkauf / Vermietung**

und Sie sparen  
Zeit und Geld

**Bestpreisgarantie!**

**kompetent · diskret · seriös**



**www.kufner-immobilien.de**  
Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn  
Telefon 08165/909 600



IMMOBILIEN-  
VERBAND  
DEUTSCHLAND

**FRISCHE  
hat einen  
Namen**



[www.forellenhof-nadler.de](http://www.forellenhof-nadler.de)

**Öffnungszeiten OSTERWOCHE**

Die. 8 - 12 | 13.30 - 17 Uhr  
Mitt./Do. 8 - 17 Uhr  
Karfreitag 8 - 11 Uhr  
Samstag 8 - 12 Uhr

**Achtung Karfreitag gibt es  
Steckerlfisch 10 - 14 Uhr  
(Forellen und Lachsforellen)**

**Öffnungszeiten**

Mittw. 8.00 - 12.00 Uhr  
Do./Fr. 8.00 - 12.00 Uhr  
13.30 - 17.00 Uhr  
Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr



Forellenhof  
**Nadler**  
Fischzucht & Feinkost aus Eching

**AUS DEM GEMEINDERAT**

werden als bei einer Wohnanlage. Da dies bereits das zweite Bauprojekt ist, bei dem diese Umwandlung angefragt wird, stellt sich für einige GR'e die Frage, ob man die Satzung nicht nachbessern müsse. Eine Belegung mit immatrikulierten Studenten ist für die Gemeinde schwer auf Dauer nachzuprüfen. (Beschluss: 7:2)

TOP 36.3.2. Nutzungsänderung einer bestehenden 3-Zimmerwohnung in eine gewerblich vermietete Wohnung, Hollerner Str. 55, 85386 Eching, Flur-Nr. 837/8

Für die gewerbliche Nutzung ist eine Befreiung vom bestehenden Bebauungsplan nötig. Da dieses Baugebiet mit der Intention ausgewiesen wurde, dass dringend benötigter Wohnraum geschaffen wird, lehnte der Bauausschuss diese Befreiung ab. Dadurch würde auch ein Bezugsfall für das Baugebiet geschaffen werden. (Beschluss: 6:3)

TOP 36.3.3. Tektur: Neubau eines Wohngebäudes mit 113 Wohneinheiten und Tiefgarage, Pommernstraße, 85386 Eching, Flur-Nr. 1022/33, 1022/34

Der Bauantrag wurde bereits am 02.01.2023 genehmigt. Der Rat war sich hierbei einig, dass auf einen Rücksprung bei der Außenfassade verzichtet werden kann, wenn das Terrassengeschoss mit einem Materialwechsel entweder mit Trespaplatten oder einer Putzgestaltung ausgebildet wird. Abgelehnt wurde allerdings der Antrag auf weitere Reduzierung der Stellplätze auf insgesamt 98. Damit wollte der Bauherr die erhöhten Kosten für Duplexstellplätze einsparen. Die Gemeinde hatte seinerzeit entsprechend der gemeindlichen Stellplatzsatzung den S-Bahnnähe-Bonus angewandt und bereits einer Ablöse von 11 Stellplätzen zugestimmt. Eine weitere Reduzierung auf 98 Plätze ist nicht zulässig. (Beschluss: 7:2)

TOP 36.4. Bekanntgaben und Anfragen

a) Bei einem Gesprächstermin des Bauamtes mit den Anwohnern der Poststraße in Günzenhausen hätten diese einen Umbau als verkehrsberuhigten Bereich ohne Einbahnstraßenlösung favorisiert. Das weitere Vorgehen wird in der Ausschusssitzung im März behandelt.

**Bericht: Christiane Glaeser**

**„ALTEN SERVICE ZENTRUM“/  
MEHrgenerationENHAUS**

**ABENDFLOHMARKT IM ASZ**

Bereits um 15:00 Uhr bauten die ersten Verkäufer auf. Das ASZ hatte die Organisation durch die Damen Weiß und König übernommen. Die Verkaufstische wurden verlost und die Eingangshalle und die große Versammlungshalle waren vorbereitet.

Die Idee zu diesem Abendflohmarkt entstand ja von zwei Seiten, den Damen des ASZ und von Frau Dr. Schmidtchen. Natürlich stand hier auch das gegenseitige Treffen, Ratschen und Stöbern im Vordergrund. Im Foyer und im Saal standen immerhin 22 Verkaufstische bereit und die Warteliste war lang. Der Gedanke der Nachhaltigkeit war wesentlich, steht in Eching doch auch eine Mitnehm-Hütte bereit, nicht alles sollte gleich weggeworfen werden, vielleicht kann's der eine oder andere ja noch gebrauchen.

Ausgesprochen vielfältig war das Angebot der 22 Verkäufer. Wackersteine waren offenbar zu veräußern, sie standen allerdings ein wenig stiefmütterlich im Saal, fast schon unter dem Klavier, von nur ganz wenigen beachtet. Die präsentierten Waren im Foyer waren zwar interessant, aber durch die Beleuchtung nicht immer ins beste Licht gerückt. Selbstgezüchtete Usambara-Veilchen hätten einen Scheinwerfer verdient. So auch die viel bewunderten Sammeltassen, die allerdings



**„ALTEN SERVICE ZENTRUM“/  
MEHrgenerationENHAUS**

keine Gnade vor den Augen der Käufer fanden. Gleich nebenan war „Alice im Wunderland“, perlenbestickte Delphine äugten aus samtbezogenen Rahmen hervor, ganze Bücherstapel warteten auf Leser und Fans des Thriller-Autors Samuel Beckett hätten auf ihre Kosten kommen können, hätten sich denn Käufer gefunden.

Die Ausstellungstücke im Saal hatten da einen klaren Vorteil, wenn man die Beleuchtung in Augenschein nahm. Bei dem anfangs doch vielfältigen Publikum waren Jüngere halt in der Minderheit, Pensionäre in der Überzahl. Demzufolge waren auch viele Angebote älteren Datums, so zwei Getränke aus dem Fränkischen. Ein Rot- und ein Weißwein aus dem Jahr 1971, man war sich aber nicht sicher, ob nicht schon zu Essig verwandelt. Man erhoffte sich ja, dass zum Geschäftsschluss jüngerer Publikum regelrecht einfallen möge, offenbar aber war dieses Publikum dann aber doch zu müde von der Arbeit und enthielt sich. Ein sehr jugendlicher Stand bot Babyschüchen, -bekleidung und Schmusetiere zum Verkauf. Insgesamt aber bleibt festzuhalten, dass sowohl die Organisatorinnen, als auch Käufer und Abnehmer zufrieden waren. Man sollte den Flohmarkt wiederholen.

**Bericht/Foto: Gert Fiedler**

**REPARIEREN STATT WEGWERFEN**

Das Reparatur-Cafe im „Alten Service Zentrum“/Mehrgenerationenhaus (Bahnhofstr. 4 in Eching) findet jeden dritten Samstag im Monat von 14-16 Uhr statt. In unserem Reparatur-Café wird wertvolles Praxiswissen weitergegeben und Kaputttes wieder repariert.



Im Jahr 2023 wurden insgesamt 146 Gegenstände repariert, davon waren 56 % der Reparaturen erfolgreich, der Rest war entweder nicht reparierbar oder ein Ersatzteil musste beschafft werden, in Einzelfällen wurde eine Empfehlung ausgesprochen, eine Fachberatung aufzusuchen.

Mit dem Einsatz der ehrenamtlichen Reparatereure für kaputte Toaster, CD-Player, Staubsauger und vieles mehr und der ehrenamtlichen Reparatereurin für Nähmaschinen kann Müll vermieden werden, denn alles, was wieder funktioniert, landet nicht im Müll.

Leider gibt es den Trend, dass in der konsumorientierten Gesellschaft immer mehr leichtfertig weggeworfen wird, anstatt es zu reparieren. Um diesem Trend entgegenzuwirken, können auch Sie gerne mit einem defekten Gerät zu uns kommen. Eine vorherige Anmeldung unter [info@asz-eching.de](mailto:info@asz-eching.de) oder 089 327142-0 hilft, die Koordination zu erleichtern. Die Reparaturen sind kostenlos, gerne können Sie eine Spende geben, damit werden neue Werkzeuge, Material oder Ähnliches beschafft. Oder Sie schauen einfach so vorbei und schauen einem Reparatereur einfach mal über die Schulter. Es ist erstaunlich, wie das ein oder andere Gerät von Innen aussieht...

**(Bericht/Foto: ASZ)**

**KINDERTAGESSTÄTTEN, SCHULEN, JUGENDZENTRUM**

**SPIELE, DIE SPASS MACHEN**

Daran hatten alle große Freude: Schon das dritte Jahr in Folge fand Anfang des Jahres das Oberstufenturnier Volleyball statt. Diesmal standen sich zwei Mannschaften der 11. Klassen, zwei Mannschaften der 12. Klas-



**KINDERTAGESSTÄTTEN, SCHULEN, JUGENDZENTRUM**

sen, drei Mannschaften mit ehemaligen Schülern und eine Lehrermannschaft beim Volleyballturnier der Oberstufe gegenüber.

Immer den großen Pokal im Blick, spielten die mehr als 60 Schüler/-innen sowie die Lehrkräfte in zwei Gruppen um den Sieg. Die Lehrermannschaft wurde in der Gruppenphase diesmal knapp mit 32:31 von einem Team der Abiturienten des vergangenen Jahres besiegt. Trotzdem konnten sie sich aber als Gruppensieger für eines der beiden Halbfinale qualifizieren.

Hier ging es in einem hochklassigen Match gegen ein Team aus dem jetzigen Abiturjahrgang, das die Lehrermannschaft knapp für sich entscheiden konnte. Im anderen Halbfinale standen sich die beiden Mannschaften des vergangenen Abiturjahrgangs gegenüber, das von dem immer noch sehr spielstarken Team des vergangenen Sportadditums mit ihren legendären roten Trikots gewonnen wurde.

Auch das Finale bot hochklassigen Volleyball mit zum Teil spektakulären Ballwechseln. Am Ende konnte die Lehrermannschaft auch dieses Spiel für sich entscheiden und das Turnier zum dritten Mal in Folge gewinnen.

Aber auch im kommenden Schuljahr wird es wieder die Möglichkeit geben, seinen Namen auf dem Wanderpokal zu verewigen. Es würde uns besonders freuen, wenn auch dann wieder so viele zahlreiche ehemalige Schüler/-innen den Weg zu uns in die Sporthalle finden. (Bericht/Foto: OMG)



**„ERASMUS+“-LEHRERFORTBILDUNG IN BELGIEN**

Simone Scheidt und Peter Hofmann hatten vom 10.12. bis 16.12.2023 dank „Erasmus+“ und der entsprechenden finanziellen Förderung durch die EU die Möglichkeit, das kleine, aber vielfältige französischsprachige Land Belgien kennenzulernen. Neben den beiden Lehrkräften vom OMG nahmen jeweils drei Teilnehmerinnen aus Slowenien und Bulgarien am Programm teil.

Inhalt des Kurses war es, einerseits die belgische Kultur kennenzulernen und sich vor allem praktische, digitale Mittel zu erarbeiten, die zu deren Vermittlung im Schulkontext beitragen. Im College Melle bei Gent zeigte Kursleiter und Lehrer Aendrik de Brand seine Schule und erklärte vor Ort die Eigenheiten des lokalen Schulsystems. Beispielsweise gibt es in Flandern keinen zentralen Lehrplan. Auch zentrale Abschlussprüfungen sind nicht vorgesehen. Prüfungsinhalte, -formen und -zeiträume legt vielmehr jede einzelne Schule selbst fest.

Ein anderer Schwerpunkt, der auch der internationalen Zusammensetzung des Kurses Rechnung trug, war ein gemeinsamer Besuch im Europäischen Parlament in Brüssel, der kosmopolitischen Hauptstadt der EU.

**(Bericht/Foto: OMG/Simone Scheidt, Peter Hofmann)**

**FERIENPROGRAMME DES HEIDEFLÄCHENVEREINS**

In den Pfingst- und Sommer-Ferien 2024 bietet der Heideflächenverein wieder Ferienprogramme für Kinder von 6-11 Jahren an.

Termine: Dienstag, 21.05.2024 - Freitag, 24.05.2024, jew. 8:00-17:00 Uhr: Heideabenteuer in den Pfingstferien.

Montag, 05.08.2024 - Freitag, 09.08.2024, jew. 8:00-17:00 Uhr: Heideabenteuer in den Sommerferien.

Informationen: Tel. (089) 46 22 32 73, E-Mail: [heidehaus@heideflaechenverein.de](mailto:heidehaus@heideflaechenverein.de), [heideflaechenverein.de](http://heideflaechenverein.de).

**(Bericht: Verein)**



## KINDERTAGESSTÄTTEN, SCHULEN, JUGENDZENTRUM



### „JUGEND DEBATTIERT“ AM OMG

Worin liegt der Unterschied zwischen Diskussion und Debatte? Ist es hilfreich, die Argumente der Gegenseite vertreten zu können? Und kann Schule eigentlich auch einen Beitrag zur Demokratie leisten?

Um diese und ähnliche Fragen drehte sich die mit dem Wettbewerbsformat „Jugend debattiert“ verknüpfte Unterrichtsreihe der neunten und elften Jahrgangsstufe. Krönender Abschluss war der Schulent-scheid am 24. Januar, in welchem sich die Klassenbesten einer Jury aus eigens ausgebildeten Jurorinnen und Juroren stellten.

Nach zwei ausgeglichen-fundierten Finaldebatten sowie zwei eingehenden Beratungsrunden stand das Ergebnis dann schließlich fest: Für Lara Plath (Schulsiegerin, Sekundarstufe I), Christian Kehlenbach (Platz zwei, Sekundarstufe I), Thomas Huber (Schulsieger, Sekundarstufe II) und Laura Hanafi (Platz zwei, Sekundarstufe II) geht es weiter zum Regionalentscheid am Franz-Marc-Gymnasium Markt Schwaben. Begleitet werden sie von den Jurierenden Charlotte Keil (Sekundarstufe I), Miró Heinemann (Sekundarstufe I), Luis Heitmann (Sekundarstufe II) und David Herterich (Sekundarstufe II).

Wir wünschen viel Glück und Erfolg für die nächste Runde!

(Bericht/Foto: OMG)

### SPENDENÜBERGABE KITA „REGENBOGEN“

Der Christkindmarkt der Kindertagesstätte „Regenbogen“ am ersten Adventswochenende war ein großer Erfolg. Trotz des winterlichen Chaos waren etliche Besucher gekommen und ließen es sich bei Speis und Trank an den vorweihnachtlichen Ständen gutgehen. Selbstgebasteltes fand regen Absatz.

Der Erlös konnte sich sehen lassen. Die Organisatorinnen des Elternbeirats beschlossen, den Betrag zu gleichen Teilen mit je 544 Euro an die



Bei der Spendenübergabe: (von links) Ewelina Jozwiak (Elternbeirat), Hani Hatvani (Elternbeirat), Stellvertretende Kita-Leitung Tina Schmied, Pfarrer Markus Krusche, Kita-Leitung Tanja Sandrock, Klinik-Clownin Verena Neumair, Jasmin Eichinger (Elternbeirat).

Foto: Christiane Glaeser

KlinikClowns e.V., an die Aktion „Brot für die Welt“ und an die Kita „Regenbogen“ zu spenden. Die Übergabe fand am Montag, 15.01., in der Kita „Regenbogen“ statt.

Von den KlinikClowns war Clownin „Brösel“ alias Verena Neumair mit ihrem Meterstabhund angereist, um die Spende in Empfang zu nehmen. Auch die Kita-Leiterinnen Tanja Sandrock und Tina Schmied freuten sich sehr über die Spende. Pfarrer Markus Krusche bedankte sich bei den Vertreterinnen des Elternbeirats Jasmin Eichinger, Hani Hatvani und Ewelina Jozwiak und ergänzte, dass die Frauengruppe der Evangelischen Kirche durch den Verkauf ihrer Kränze und Gestecke nochmals einen gleich hohen Betrag für „Brot für die Welt“ erzielen konnte.

Bericht: Christiane Glaeser

### NARRHALLA HEIDECHIA BESUCHT DIE „BUNTE ARCHE“

Am 09.02.2024 feierte die integrative Kindertagesstätte „Bunte Arche“ Fasching. Das Highlight war der Besuch der Garde der Narrhalla Heidechia e.V. In verschiedenen Outfits und mit abwechslungsreichen Tänzen begeisterten die Tänzer und Tänzerinnen die Kinder.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Garde für die gelungene Aufführung und bei der Bäckerei Hermann für den Zuschuss zur Verpflegung der Garde.

(Bericht/Foto: Bunte Arche/Daniela Ring)



### SCHULWEGWETTBEWERB „AKTIV FÜR DEN KLIMASCHUTZ!“ GEHT IN DIE NÄCHSTE RUNDE

Die Region NordAllianz setzt sich auch im Jahr 2024 aktiv für den Umweltschutz und die Förderung nachhaltiger Mobilität ein. Mit dem Schulwegwettbewerb „Aktiv für den Klimaschutz!“ werden erneut 12 Schulen und ihre Schülerinnen und Schüler zwischen 6 und 12 Jahren teilnehmen und ihren Schulweg auf umweltfreundliche Weise gestalten. Schon im letzten

Jahr waren rund 170 Klassen mit rund 4.000 Schülerinnen und Schülern aus der gesamten Region beteiligt.

Der Schulweg ist nicht nur ein täglicher Weg zur Bildung, sondern auch ein Ort, an dem Freundschaften entstehen und Kinder wichtige Erfahrungen für ihre persönliche Entwicklung sammeln. Der Wettbewerb zielt darauf ab, Kinder zu ermutigen, ihren Schulweg aktiv zurückzulegen und dabei auf umweltfreundliche Fortbewegungsmittel wie Fuß, Roller, Fahrrad oder öffentliche Verkehrsmittel zu setzen. „Elterntaxi“ sollen somit ebenfalls vermieden werden.

Bislang haben 12 Schulen der NordAllianz ihre Teilnahme zugesagt. Die Siegerklassen in jedem Ort werden im Herbst 2024 mit einer feierlichen Ehrung und Preisen durch den Bürgermeister belohnt.

Möchte auch Ihre Schule an diesem Wettbewerb teilnehmen? Senden Sie bitte eine E-Mail an [info@nordallianz.de](mailto:info@nordallianz.de). Gemeinsam setzen wir ein Zeichen für den Klimaschutz und eine nachhaltige Zukunft.

(Bericht/Grafik: NordAllianz)



## KATHOLISCHE KIRCHE

### Seelsorge- und Verwaltungsteam für St. Andreas/Eching und St. Franziskus/Neufahrn

Pfarradministrator Adriano Sturchio, Leitung von St. Andreas und St. Franziskus. Verantwortlich: Seelsorge, Verkündigung, Taufe, Eucharistie, Krankensalbung, Beichte, Ehe, Beerdigung, Ökumene, Gottesdienstordnung, Leitung & Begleitung der Liturgischen Dienste. Ansprechpartner: KAB Neufahrn, KDFB Eching; [ASTurchio@ebmuc.de](mailto:ASTurchio@ebmuc.de)

Kaplan Pater Binoy Parakkada (Institut Schönstatt-Patres), Stellvertreter des Pfarradministrators. Verantwortlich: Seelsorge, Verkündigung, Taufe, Eucharistie, Krankensalbung, Beichte, Ehe, Beerdigung, Seniorenarbeit Eching und Neufahrn. Ansprechpartner: Sozialdienst Eching; [PBino@ebmuc.de](mailto:PBino@ebmuc.de)

Pastoralreferentin Christina Brandl-Bommer. Verantwortlich: Seelsorge, Verkündigung, Liturgische Dienste, Beerdigung, Spirituelle Angebote: Exerzitien im Alltag/Zeit für mich-Zeit für Gott. [CBrandl@ebmuc.de](mailto:CBrandl@ebmuc.de)

Gemeindereferentin Franziska Demuth. Verantwortlich: Seelsorge, Verkündigung, Liturgische Dienste, Beerdigung, Präventionsbeauftragte Eching & Neufahrn, Erstkommunion Eching, Firmung Eching & Neufahrn. Ansprechpartnerin: Kinder-, Ministranten- & Jugendpastoral mit Sternsingeraktion. [FDernuth@ebmuc.de](mailto:FDernuth@ebmuc.de)

Pastoralassistent Christopher Slotta, Teilnehmer des berufseinführenden Pastorkurses 2022/24. Mitwirkung: Seelsorge, Verkündigung, Liturgie, Beerdigung, Schule, Jugend-, Kinder- & Ministrantenpastoral, Sternsingeraktion. Projekte 2024: Erstkommunion, Internationale Bürger & Bürgerinnen, Ministrantenwallfahrt Eching & Neufahrn. [CSlotta@ebmuc.de](mailto:CSlotta@ebmuc.de)

Verwaltungsleiterin Ingeborg Heidler, Leitung der Kirchenverwaltungen Eching und Neufahrn als stv. Kirchenverwaltungsvorständin. Verantwortlich: Immobilien, Controlling, Personalführung, Datenschutz, Sicherheit, Pacht- & Pfründewesen, Veranstaltungswesen. [IHeidler@ebmuc.de](mailto:IHeidler@ebmuc.de)

KiTa-Verwaltungsleiterin Christine Muschalla, Leiterin des KiTa-Verbunds „Fehn“. Verantwortlich: KiTa-Immobilien, Controlling, Personalführung. [kitaverbund-fehn.de](mailto:kitaverbund-fehn.de), [CMuschalla@ebmuc.de](mailto:CMuschalla@ebmuc.de).

(Bericht: Pfarrei)

### Kreuzweg-Spätschicht am Kalvarienberg in Aiterbach (Allershausen) am 15. März

In diesem Jahr ist wieder „Kreuzweg-Spätschicht“ am Kalvarienberg in Aiterbach bei Allershausen. Der PGR lädt Sie ein, dort den Kreuzweg mitzubeten. Nach dem Bergabstieg ist ein gemeinsames Essen in Allershausen.

Wir treffen uns pünktlich um 17.30 Uhr am Fuß des Kalvarienbergs. Treffpunkt für Mitfahrgelegenheiten ist um 16.45 Uhr am Bürgerhaus in Dietersheim oder um 16.45 Uhr am Pfarrheim in Eching. Rückkunft inkl. Essen ca. 20.30 Uhr. Zur besseren Planung melden Sie sich bitte bis zum 08.03.24 im Pfarramt oder über E-Mail: [St-Andreas.Eching@ebmuc.de](mailto:St-Andreas.Eching@ebmuc.de) an. Der Pfarrgemeinderat freut sich auf Ihre Teilnahme.

### Herzliche Einladung zum Palmbuschen-Binden, 24. März, 15-16 Uhr, Pfarrheim

Material ist begrenzt vorhanden. Wenn möglich, eine Zange, einen langen Stecken sowie Palmkätzchen & Buchs mitbringen. Bindedraht und Tesa sind hilfreich.

(Bericht: PGR)

## GEMEINDEBÜCHEREI

### Unsere Öffnungszeiten:

Montag und Freitag: 15 - 18 Uhr, Dienstag 18 - 20 Uhr, Mittwoch: 10 - 13 und 15 - 18 Uhr, Donnerstag 10 - 12 und 17 - 19 Uhr, jeden ersten Sonntag im Monat von 11 - 12 Uhr; [eching.de/buecherei](http://eching.de/buecherei).

Sonntagsöffnung im März: 3.3. von 11 - 12 Uhr

### SAATGUTBIBLIOTHEK IN DER GEMEINDEBÜCHEREI ECHING – WEITER GEHT'S

Ab 1. März öffnet wieder die Saatgut-Bibliothek, so lange der Vorrat reicht. Im März 2023 wurde erstmals in der Echinger Gemeindebücherei eine Saatgutbibliothek aufgebaut. Sie fragen sich, was das ist? Sehr einfach – wir „verleihen“ Saatgut, im heimischen Garten oder auf dem Balkon wird aus den geliehenen Samen Gemüse und Blumen gezogen. Wir bitten Sie,

# BÖHM & COLLEGEN

## RECHTSANWÄLTE FACHANWALT



RECHTSANWALT

**BERTRAM BÖHM**

EHE- U. FAMILIENRECHT  
HANDELS- U. GESELLSCHAFTSRECHT  
ARBEITSRECHT, STRAFRECHT  
PATENT- UND MARKENRECHT

RECHTSANWALT

**JOHANNES GRAF ESTERHÁZY**

UNTERNEHMENSZUSAMMEN-  
SCHLÜSSE UND -NACHFOLGE  
VERKEHRSRECHT, VERSICHERUNGSRECHT  
ERBRECHT, MIETRECHT

RECHTSANWALT

**DR. MAXIMILIAN FREYENFELD**

ERBRECHT, STIFTUNGSRECHT  
STEUERRECHT

BÖHM & COLLEGEN  
UNTERE HAUPSTRAßE 2  
85386 ECHING

TEL. 089 / 327 147 13  
FAX 089 / 327 147 14

WEB:  
[WWW.BOEHM-COLLEGEN.DE](http://WWW.BOEHM-COLLEGEN.DE)  
E-MAIL:  
[BOEHM-COLLEGEN@T-ONLINE.DE](mailto:BOEHM-COLLEGEN@T-ONLINE.DE)

Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung  
weitere Info unter [www.boehm-familienaufstellungen.de](http://www.boehm-familienaufstellungen.de)

Bußgeldrechner für Abstandsverstöße, Geschwindigkeitsübertretungen, Promille-rechner, Bremswegrechner, Kindergeldtabelle, Düsseldorfer Tabelle, Prozeßrechner, Erbschaftssteuerklassen und Freibeträge auf unserer Webseite  
[www.boehm-collegen.de](http://www.boehm-collegen.de) unter „RA-tools“ kostenfrei!

**Ratschiller's**  
BÄCKEREI KONDITOREI  
Cafe Eching

**AKTION**  
(gültig ab 01.03.2024)

|                               |        |
|-------------------------------|--------|
| 2 St. Apfel- od. Kirschtasche | 3,60 € |
| 2 St. Krusti                  | 1,80 € |
| Oberländer 500gr.             | 2,30 € |
| 5 Brezen                      | 3,50 € |
| 10 St. Kaisersemmeln          | 4,10 € |

Allergene-Liste und Zutatenliste bitte beim Verkaufspersonal anfordern

**Das einzige Mittel, Zeit zu haben, ist sich Zeit zu nehmen!**  
(B. Eckstein)

**RATSCHILLER'S CAFE**  
Pächter: Andreas Listl  
Untere Hauptstr. 2a  
85386 Eching

[ratschillers-eching.de](http://ratschillers-eching.de)





**Unterstützung im Alltag  
24-Stunden-Dienst  
Zuverlässiger Pflegepartner**

**Wir beim Merge ambulanter Pflegedienst  
versorgen Pflegebedürftige mit einem  
ambulanten Pflegeteam im Raum:**

**ECHING  
NEUFAHRN  
FREISING  
KRANZBERG  
HOHENKAMMER  
GARCHING  
UNTERSCHLEIBHEIM  
HALLBERGMOOS.**

**Merge**  
Ambulanter  
Pflegeteam



**So ermöglichen wir älteren, chronisch erkrankten und pflegebedürftigen Menschen weiter in ihrem gewohnten Umfeld zu leben.**



**Beratung für Pflegebedürftige  
und Angehörige, Antrag auf  
Pflegeleistung, Betreuungsangebot**

**Grundpflege  
Behandlungspflege  
Hauswirtschaftliche Versorgung**

**Unterstützung bei moderner  
Wundtherapie**

**Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!**



Bahnhofstraße 4 | 85386 Eching  
Telefon 089 / 95 86 79 49 | Telefax 089 / 95 86 18 99  
Mobil 0159 06583392 | info@merge-pflegeteam.de

**ZIMMEREI  
UND HOLZBAU  
FLORIAN  
HANDSCHUH**

**Holzbau - Holzhandel  
Terrassen - Sanierung  
Neubau - Gerüstbau  
Kran und Hebebühne**

**Zimmermeister und Hochbautechniker  
Florian Handschuh**

Frühlingsstraße 51, 85386 Eching  
Büro: 089/37 06 39 81 ▪ Fax: 089/37 07 39 75  
Mobil: 0179/458 73 36 ▪ f.handschuh@web.de

## GEMEINDEBÜCHEREI

aus einem kleinen Teil der Ernte Saatgut zu gewinnen und dieses im Herbst zurückzubringen.

Viele Besucher haben von dem Angebot im letzten Jahr Gebrauch gemacht und inzwischen eine Vielzahl an Samen zurückgebracht. Ergänzend stellen wir wieder vom „Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt e.V.“ verschiedene Saatgutsorten zur kostenlosen Verfügung. Nun kann dieses wiederum „ausgeliehen“ und gesät werden.

Außerdem versorgen wir Sie mit Garten-Fachliteratur, über einen Newsletter gibt es Tipps zur Pflanzenpflege und Samengewinnung und wir stellen leere Samentüten zur Verfügung. Wichtig dabei ist es, nur samenfestes, also vermehrungsfähiges Saatgut zu verwenden, bei Blühpflanzen nur heimische, ungefüllte Sorten, damit auch Bienen und andere Insekten profitieren. So soll ein Kreislauf entstehen, bei dem samenfestes Saatgut vermehrt und getauscht wird, alte Gemüsesorten erhalten und die Artenvielfalt gefördert wird.

Wenn Sie geeignetes Saatgut haben, holen Sie sich gerne eine Samentüte in der Bücherei oder laden sie im Blog herunter und bringen sie bei Ihrem nächsten Besuch zu den Öffnungszeiten gefüllt zurück. Auch eigenes Saatgut ist willkommen, wenn Sie unsere Auswahl ergänzen möchten. Jeder kann mitmachen, ob Leser oder nicht, wir freuen uns über Ihre Saatgutspenden.

Partner bei diesem Projekt ist der „Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt“, der Echinger Heideflächenverein und das Umweltschutzreferat der Gemeinde Eching.

Eine detaillierte Anleitung, welche Pflanzen für die Saatgutgewinnung geeignet sind, wie das Saatgut zu ernten und anschließend in die Saatguttüten abgefüllt werden sollte, enthält der Flyer „Gemeindebücherei Eching Saatgutbibliothek“, der in der Bücherei ausliegt. Alle Gärtner sind willkommen - auch ohne Bibliotheksausweis.

(Bericht: Gemeindebücherei/Angelika Hofmann)

## NOCH EIN JUBILÄUM - 20 JAHRE VORLESENACHMITTAG IN DER BÜCHEREI ECHING

Es geht weiter: Nach der Feier des 60jährigen Bestehens der Gemeindebücherei gibt es heuer wieder ein Jubiläum: Seit nunmehr 20 Jahren findet während des Schuljahres alle 14 Tage unser Vorlesenachmittag für Kinder statt. Seither wurden 400 Bücher vorgelesen, gesungen, gebastelt und gespielt, wir feiern 20 Jahre Lese Freude und kreative Entfaltung für Kinder.

Immer mit dabei ist der Vorleserabe Rudi. Ursprünglich konzipiert für 5- bis 8jährige, hat sich das beliebte Ereignis im Laufe der Jahre weiterentwickelt und heißt nun als „Lesespaß“ bereits 4jährige kleine Zuhörer willkommen.

Die Veranstaltung, die von den zwei engagierten Büchereimitarbeiterinnen Marianne Röver und Regina Liebl-Mayer gestaltet wird, präsentiert eine breite Palette von Bilderbuch-Geschichten – mal spannend, mal lustig –, die die kindliche Fantasie beflügeln. Nach dem aufmerksamen Zuhören dürfen die Kinder ihre



**Eine „Rote Zora“ aus der Saatgutbibliothek.** Foto: Gemeindebücherei/ Regina Liebl-Mayer

## GEMEINDEBÜCHEREI

Kreativität beim Basteln oder Malen zum jeweiligen Buchthema entfalten. Auch manche Eltern und Großeltern lernen dadurch unsere Bücherei kennen, wenn sie während der Vorlesezeit sich einen Platz abseits der Kinderecke zum Schmökern oder Ratschen suchen.

Vorlesen macht Spaß und der schönste Dank für uns ist die Begeisterung der kleinen Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wenn sie mit großen Augen in die Welt der Geschichten eintauchen und anschließend freudig ihre eigenen Werke schaffen. Unser Jubiläum ist nicht nur ein Rückblick auf zwei Jahrzehnte erfolgreicher Vorlesestunden, sondern auch eine Feier der lebendigen Fantasie, die durch Literatur und künstlerische Aktivitäten gefördert wird.

Das 20jährige Bestehen unserer besonderen Vorlesestunde zeigt, dass die Liebe zum Buch und kreativen Ausdruck bereits in jungen Jahren geweckt werden kann. Wir hoffen, dass diese Tradition noch viele Kinder begeistern wird.

(Bericht/Foto: Gemeindebücherei)

## FREUDE AM LESEN VON KLEIN AUF: NEUE RUNDE „LESESTART“

Regelmäßiges Vorlesen von klein auf fördert den Wortschatz und schafft eine wichtige Grundlage für einen erfolgreichen Bildungsweg. Mit Buchgeschenken werden Eltern dazu motiviert, ihren Kindern schon frühzeitig und regelmäßig vorzulesen. Dieses Ziel hat „Lesestart 1–2–3“, ein bundesweites Förderprogramm für Eltern mit Kindern zwischen einem Jahr und drei Jahren.

Rund 4,5 Millionen Lesestart-Sets werden durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und durch die Stiftung Lesen während der achtjährigen Laufzeit Familien mit Kleinkindern kostenfrei zur Verfügung gestellt.

In den ersten beiden Förderphasen erhielten Familien mit ein- und zweijährigen Kindern altersgerechte Lesestart-Sets im Rahmen der U6- und U7-Vorsorgeuntersuchungen in rund 6.000 teilnehmenden Kinderarztpraxen. In der jetzt gestarteten dritten Programmrunde sprechen die rund 5.200 teilnehmenden Bibliotheken Eltern mit dreijährigen Kindern an.

Zu jedem „Lesestart“-Set gehört ein altersgerechtes Bilderbuch, das zum gemeinsamen Anschauen und Vorlesen einlädt. Ergänzt wird der Inhalt der bunten Stofftasche mit einer Broschüre mit Vorlesetipps in fünf Sprachen.

Familien mit dreijährigen Kindern können sich gerne zu den Öffnungszeiten in der Gemeindebücherei Eching ein kostenloses „Lesestart“-Set abholen.

(Bericht: Bücherei)

## MUSIKSCHULE

### Wir haben noch Plätze frei: Ballettunterricht für Kinder

Kinder lieben Bewegung. Diese natürliche Bewegungsfreude und Lust am Tanzen zu bewahren, auszubauen und zu formen, ist das Ziel des Tanzunterrichts für Kinder und Teenies. Unsere Ballettgruppen freuen sich noch über begeisterte Nachwuchstänzer\*innen. Wir bieten professionellen Ballettunterricht in drei Altersgruppen an. Der Einstieg ist auch unter dem Jahr möglich. Anmeldung über musikschule-eching.de

Kurszeiten: Mittwoch Nachmittag, 16:15 – 17:00 Uhr Kindergartenkinder (ab 3-4 Jahren), 17:00 – 18:00 Uhr Kinder ab 6 Jahren, 18:00 – 19:00 Uhr Kinder ab 8 Jahren.

(Bericht: Musikschule)

## PREISTRÄGER „JUGEND MUSIZIERT“ 2024

Der traditionsreiche Wettbewerb „Jugend musiziert“ besteht seit 60 Jahren und schon sehr oft waren junge Talente aus der Musikschule Eching erfolgreich im Regional- und Landeswettbewerb. Auch im Januar und Februar dieses Jahres konnten einige hervorragende Platzierungen im Regionalwettbewerb erreichen.

## MUSIKSCHULE

Jeweils einen 1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb erhielten Kyna McCurdy, Altersgruppe II, Klavier, mit 25 Punkten aus der Klasse Adeline de Lange. Sophia Engelhardt und Magdalena Köstler in der AG II, mit Klavier 4-händig erhielten 24 Punkte. Edita Gelić unterrichtet sie.

Aus der Klasse Thomas Innerebner kommt Sophie Demmler, AG III. Sie spielt Waldhorn und erhielt 23 Punkte. Weitere erste Preise gewannen Felix Hirschinger und Jakob Engelhardt, beide Trompete, aus der Klasse Thomas Innerebner. Auch einen 1. Preis gewann Diego Nora-Leoncino mit Querflöte aus der Klasse Barbara Jakob. Respektabel ist auch der 2. Preis für Clara Schindler aus der Klasse Isabella Selder, die mit Gitarre 20 Punkte erzielte.

Es sind ja durchwegs sehr junge Talente, die sich mit ihrem Vorspiel einer Prüfungskommission stellen mussten. So sind in der Altersgruppe II Teilnehmer mit Geburtsjahrgang 2012 und jünger, in der AG Ia spielt gar musikalischer Nachwuchs mit Jahrgang 2016 und jünger. Aus Eching war das Jakob Engelhardt. Die jungen Musiker verdienen ja schon allein für ihren Mut eine Anerkennung, denn sich mit knapp 12 Jahren wie in der AG II oder gar jünger einer gestrengen Bewertungskommission zu stellen, das schaffen nur junge, bestens von ihren LehrerInnen vorbereitete Talente.

Und Erfolg soll auch gebührend gewürdigt werden. Bürgermeister Sebastian Thaler ebenso wie Katrin Masius, Leiterin der Musikschule, gratulierten den jungen Preisträgern und ihren Lehrerinnen zu ihren herausragenden Ergebnissen. Das Echinger Forum schließt sich den Glückwünschen gerne an.

**Bericht: Josef Moos**



**Ehrung für „Jugend musiziert“:** (v. l. n. r.) Samuel Seidenberger, Isabella Selder (Gitarre), Katrin Masius (Schulleitung), Sophia Engelhardt, Edita Gelic (Klavier), Magdalena Köstler, Clara Schindler, Jakob Engelhardt, Kyna McCurdy, Ira Hirschinger, Barbara Jakob (Querflöte), Felix Hirschinger, Sophie Demmler, Thomas Innerebner (stellv. Schulleitung, Trompete, Waldhorn), Diego Nora Leoncino, BGM Sebastian Thaler.

Foto: Musikschule

**ECHINGER FORUM**  
UNABHÄNGIGE ZEITUNG  
für Deutenhausen, Dietersheim, Eching,  
Günzenhausen, Hollern und Ottenburg

**JUGENDLICHE AB 14 JAHRE, AUFGEPASST!**

**● AUSTRÄGER M/W/D GESUCHT**

**1x im Monat für ca. 2-3 Std. Einsatz  
im Gemeindebereich Eching!**



Interessiert? Dann meldet Euch bei mir:  
Andrea Mayerhofer Tel. 089 319 37 65  
andrea.mayerhofer@echinger-forum.de  
**www.echinger-forum.de**



**Café geöffnet:**  
Samstag, Sonn- & Feiertag  
von 13 - 18 Uhr



**Wirtsberg**  
Pension  
& Cafe

Günzenhausen · Kirchstraße 1 b · Tel. 0 81 33 - 917 66 72

**Kurzzeit-Unterkunft für Arbeitskräfte  
in Unterschleißheim**

6 Zimmer mit Belegung für  
2 bis 4 Personen zur wochen-  
oder monatsweisen Vermietung.  
Gute Anbindung an Autobahn,  
S-Bahn, Einkaufsmöglichkeiten.  
Moderne Zimmer mit TV, WLAN,  
Telefon, Schränken, Schranksafe.  
Gemeinschaftsküche, Aufenthalts-  
raum, Duschen, Münzwaschmaschinen und Trockner.  
Zimmer, Bettwäsche und Handtücher werden gereinigt.

**Einstein-6 Wohnen auf Zeit**

**85716 Unterschleißheim Einsteinstr.6**  
**info@einstein-6.de 089/ 2378 006-0**



**BITTE SPENDEN SIE!**

**SpeRo e.V. | Nelkenstraße 34 | 85386 Eching**

UNSER SPENDENKONTO: Deutsche Skatbank  
**SpeRo e.V. ECHING**  
IBAN: DE25 8306 5408 0004 0804 83

**spero-eching.de**

**Steiger**



seit  
**1962**

Georg Steiger GmbH  
Freisinger Straße 3 b  
85386 Eching  
T 08165/908 780-0  
F 08165/908 780-29  
info@steiger-entsorgung.de  
www.steiger-entsorgung.de

**CONTAINERDIENST  
ABFALLENTSORGUNG**





## MUSIKSCHULE

### DIE TUBA – INSTRUMENT DES JAHRES 2024

Sie ist in nahezu jedem Blasorchester vertreten, durch ihre Größe nicht zu übersehen und Musikkennner können sie neben den anderen Blasinstrumenten mühelos aufgrund ihrer tiefen Töne lokalisieren. Ihr besonderes Merkmal ist nicht nur ihre imposante Größe, sondern die extreme Erweiterung des Rohres im Verhältnis von bis zu 1:20 vom Mundstück bis zum Schallaustritt des Instrumentes.

Nun hat der Deutsche Musikrat, er vertritt nach eigenem Anspruch die Interessen von 15 Millionen musizierenden Menschen in Deutschland, dieses imposante Blech zum Instrument des Jahres gekürt, dabei gibt es die Tuba schon seit 1835. Noch älter ist der Name „Tuba“. Er stand in der römischen Antike für alle Blasinstrumente aus Bronze- oder Messingblech.

Es gibt ein paar Gründe, dieses Instrument hier vorzustellen, weitere ausgefallene Exoten werden noch folgen. Zum einen wird es in den beiden Echinger Blasmusikkapellen gespielt, aber welcher Zuhörer schenkt diesem „Blech“ die verdiente Aufmerksamkeit?

Des Weiteren wurde und wird es von Komponisten sehr stiefmütterlich behandelt. Für Klavier, Violine und Cello gibt es unzählige Kompositionen, für Trompete einige, für Querflöte auch, doch die Tuba fristet am Rande eines Orchesters ein eher stiefmütterliches Dasein, wurde von Komponisten noch nicht so recht wahrgenommen.

Die Größe und die fehlende Musikkultur mögen auch der Grund sein, warum dieses Instrument in der Musikschule Eching (noch) nicht gelehrt wird. Der dafür kundige Lehrer Florian Loch (Bild) kann sich das auch nicht erklären. Die ganz jungen Musiker mag die Größe erschrecken, sie würden dahinter gänzlich verschwinden, bei der schon legendären „Bläserbande“ der Musikschule dominieren die Trompeten. Sie können ja auch auf zahlreiche ausführbare Werke zurückgreifen.

So wird die Tuba weiter ein verkanntes Blasinstrument bleiben, in großen Orchestern zwar wahrgenommen, aber wenig gewürdigt und trotz der Auszeichnung als Instrument des Jahres 2024 weiter eine eher bescheidene Position in Orchestern besetzen.

Was Musiker jetzt weniger interessieren dürfte, die Fertigung einer Tuba ist höchste Blechbearbeitungskunst. Bis ihr ein Bläser den ersten Ton entlocken kann, hat ein Meister Dutzende von Arbeitsstunden in einer Werkstatt in die Formgebung investiert. Schon das würde sie zum Instrument des Jahres adeln. Aber jetzt ist sie es ja geworden.

**Bericht und Foto: Josef Moos**



## KULTUR

### DR. CLAUDIA PICHLER, KABARETTISTIN

Zunächst stellte sich die Kabarettistin vor, also tun wir's auch: Magisterstudium an der LMU (Neue deutsche Literatur, Psychologie und Politik), Promotion über Gerhard Polt. Für die schriftliche Arbeit gab's ein „magna“, für die mündliche ein „summa cum laude“. Kann auch nicht jeder von sich behaupten.

Also kann ein Studium der Geisteswissenschaften bei aller harten Arbeit auch anderen Freude bereiten. Im Dunstkreis der Biermösl Blosn lernt man auch viel, Hinterfotzigkeit, Doppeldeutigkeit, aber davon später mehr. Polt sagte übrigens: „Mit allem Respekt sage ich: Gratuliere! Das ist seriös.“ Ein dickes Lob für eine junge, aufblühende Kabarettistin.

Aufgewachsen sei sie, so die lächelnde Vortragende, in Aubing. Da gab's noch Wald im Westen von München rund ums Dorf. Diese Kurz-Vita präsentierte Claudia Pichler mit einem herzerfrischenden Lachen, mit hinter sinnigem Lächeln, den Zuhörenden zugewandt; eine in ein rotes Kleid Gewandete, mit ordentlichen Bequemschuhen.

Als Zuhörer hatte man immer den Eindruck, sie müsse in ihrem Redefluss doch mal stocken, aber nein, flüssig, eloquent der Vortrag. Modernes bayerisches Kabarett, charmanter Dialekt, nicht aufgesetzt, halt a freche Goschn, wie man so sagt.



Der Beginn eines Parforceritts durch unterschiedliche Themen: Der erste befasste sich mit einer leider langsam aussterbenden bayerischen Sportart: „Raffa“, raufen, erklärte sie, in bayerischen Dörfern, die noch nicht dem Wahn von Sportuhren, dem permanenten Freundesvergleich bei Tinder oder ähnlich Traumatisierendem ausgesetzt seien. Leicht ironisches Lächeln ließ auch auf den Gesichtern der Zuhörer eine solche Mimik entstehen.

Ein Lied schloss sich an, charmanter Dilettantismus an der Gitarre, aber lustig. Sie nimmt reaktionsschnell Einwüfe des Publikums auf und spiegelt sie sofort zurück, begleitet immer von ihrer einnehmenden Fröhlichkeit.

Social Media gerät - natürlich - in die Kritik. Wäre Lola Montez schon im Besitz einer solchen Äußerungsmöglichkeit gewesen, sie hätte sicher einen Beauty-Kanal gegründet. Gendern, auch so ein Thema, besonders in Bayern: der Pedersui oder die Petersilie? Szenenapplaus des begeisterten Publikums.

Ein kleines Gedicht schließt sich an. Die Fleischfliege Alois Brummer ist im Vollsortimenter nicht wohl gelitten. Die „Fachfrau für bairische Sprache“ lässt Hintergrundwissen aufblitzen. In der Pause sah man wohlgelaunte, lächelnde Gesichter, man äußerte sich begeistert.

Nach der Pause wurde auch die Liebe thematisiert. Wenn ein Date plötzlich zu schnarchen anfängt, ist's mit der Liebe nicht weit her. Auch seien 23 Quadratmeter ebenso nicht förderlich. Andeutungen ziehen sich durch den Vortrag, champagner-sprühend, nie zotig.

Dass man trotz beengter Wohnverhältnisse dennoch mit einem „Weber Grill“ liebäugelt, habe sie der Sparda-Bank zu verdanken, der automatische Premium-Rasenroboter aber falle der Gartengröße zum Opfer. Dafür erfreue sie sich an Gabionenkörben, sie werfen Schatten, so Claudia Pichler.

Lachend entführte Frau Doktor auch in eine Sauna: Lauter Nackerte im Freien bräunen sich das Perineum. Sie erklärte dem geneigten Publikum auch, was das sei: Der Damm zwischen Anus und Scrotum. Mit Freude und Lust am Lästern vollzieht sich der weitere Abend bis hin zur allein stehenden Besucherin einer Hochzeit. Man müsse immer an den Katzen- oder Kindertisch.

Donnernder Applaus entließ die Künstler-Kabarettistin in den Feierabend, ohnehin ihre liebste Tageszeit. Hoffentlich bald mehr.

**Bericht/Foto: Gert Fiedler**

### EINE GANZ BESONDERE GEBURTSTAGSAUSSTELLUNG

„Der Mensch ist erst dann tot, wenn niemand mehr an ihn denkt.“

Wolfgang Sell alias „Wose“ wurde am 2. Februar 1949 in Berlin geboren und verbrachte seit seinem 4. Lebensjahr sein Leben in Bayern. Zunächst in Günzenhausen, später zog es ihn nach München, doch 1997 kehrte er nach Günzenhausen zurück und arbeitete zunächst wieder in der Gastronomie, beim Baderwirt. Er verstarb im Juli 2023.

„Wose“ sollte zu seinem Geburtstag nochmal eine Ausstellung im ASZ bekommen. Diesen Beschluss fasste Kristina Wankner, die zusammen mit ihrem Mann Simon einen guten engen Kontakt zu „Wose“ hatte.

Am 2. Februar wurde diese Ausstellung im ASZ eröffnet. An den Wänden fanden die Besucher Werke, die aus früheren Ausstellungen bekannt sind, wie auch neue, unbekannte Bilder. Die zahlreichen Besucher, darunter auch Verwandte des Künstlers, wussten viel von „Wose“ zu berichten und so bekam manches Bild nochmal eine ganz persönliche Geschichte.

In ihrer Laudatio berichtete Kristina Wankner, welch unglaubliche Anzahl an den für „Wose“ so typischen bunten Bildern sie beim Ausräumen seiner Souterrain-Wohnung vorgefunden hatte: Ein bisschen hinter sinnig, manchmal melancholisch, kritisch, aber immer bunt und meist im quadratischen Format, genau wie die graphischen Werke des Künstlers.

Der hatte in vielen Berufen, vor allem in der Gastronomie, gearbeitet, jedoch nie eine Kunstakademie besucht. Kleinkunst liebte er, war mit Ottfried Fischer und Barbara Weinzierl Gründungsmitglied der „Macht-schattengewächse“ und als selbstständiger Wirt Kleinkunstveranstalter in der Gabelsberger Str. 50 in München. Dazu waren Malen, Zeichnen und Dichten seine Leidenschaften. Seine Texte, die wie seine Bilder die unterschiedlichsten Stimmungen ausdrücken, konnten in den in der Ausstellung ausliegenden Heften nachgelesen werden.

„Wose“, der in seinen letzten Jahren an den Rollstuhl gebunden war, hat seine Wohnung dann kaum verlassen. Körperlich stark eingeschränkt, war sein Geist bis zum Ende wach und klar und auch seine Kreativität war ungebrochen.

**Bericht/Foto: Gisela Duong**







Praxis für Physiotherapie und Rehabilitation • Osteopathie Sportphysiotherapie

**Jakob Setzwein B.Sc.**

im ASZ / Mehrgenerationenhaus  
Bahnhofstraße 4 · 85386 Eching

Telefon: (089) 319 66 00  
E-Mail: [eching@setzwein.de](mailto:eching@setzwein.de)  
Termine nach Vereinbarung

**WIR SUCHEN (M/W/D):  
Physiotherapeut\*in  
MINIJOB BIS VOLLZEIT**

- Krankengymnastik
- KG neurophysiologisch - Bobath
- Manuelle Therapie
- Osteopathie
- Krankengymnastik am Gerät
- ...

## VOLKSHOCHSCHULE

### Illustrationen im neuen Programmheft

Anfang Februar ist das neue vhs-Programmheft erschienen. Die Illustrationen im Heft hat die Künstlerin Charlotte Stamm eigens für die vhs gestaltet, in der Mitte des Hefts gibt es sogar ein Miniposter zum Herausnehmen.

#### Geschäftsstelle Eching

Im Wintergarten finden wechselnde Ausstellungen lokaler Künstler statt, zuletzt fungierte er als „Außenstelle“ der aktuellen ASZ-Ausstellung mit Arbeiten des vor kurzem verstorbenen Künstlers Wolfgang Sell.

In Frühjahr soll es neben der vhs blühen – dafür wurde die Wiesenfläche rechts neben dem Eingang durch die Gärtner des Bauhofs zum naturnahen Garten umgestaltet, auch hier soll ein Ort mit Aufenthaltsqualität entstehen.

#### Neue Website und Programm '24

Am 20.2.24 startete die neu gestaltete vhs-Website. Das Layout ist ans Heft angelehnt, alle Fotos sind in Eching und Allershausen aufgenommen und stammen vom Fotografen Bernhard Hinz.

Das Programm deckt wieder die gesamte Bandbreite an Bildungsangeboten ab, es gibt Themen für alle Altersgruppen, knapp 400 Kurse zwischen Februar und August 24 und es kommen immer wieder neue dazu.

#### Schwerpunktthemen, Projekte & Kooperationen

Ein Schwerpunkt liegt wieder auf dem Thema „Bildung für nachhaltige Entwicklung“, im Programm ist hier z. B. eine Familienführung zum Heideschäfer in Kooperation mit dem Heideflächenverein, traditionelles Baumschneiden und Betriebsführung beim Obsthof Bauer und die beliebten Kurse mit dem „Kräuteropa“ Dieter Effenberger.

#### „Wir und Morgen“ – Echinger Klimafrühling 2024

„Wir und Morgen“ ist das Motto des diesjährigen Echinger Klimafrühlings, der vom 20. April bis 6. Mai stattfindet. Die Veranstaltungen finden draußen und im öffentlichen Raum statt. Gemeinsam werden Themen angegangen, die uns alle beschäftigen: unser Lebensraum, unsere Umwelt, unsere Wurzeln, unsere Zukunft. Im Angebot sind Tausch- und Ideenmarkt, Kinder-Klima-Tag, Tag der offenen Gärten, Klimakino im vhs-Wintergarten, eine „Literatour“ und vieles mehr.

#### Programmhilights und neue Angebote aus den Fachgebieten

Kultur: Lady Salsa Workshop, Home-Producing – Musiksoftware, Handlettering und Comic zeichnen...

Gesundheit: Lu Jong – Tibetisches Heilyoga, Yopalates (Yoga-Pilates Mix), Circl Mobility®, Dancit® Starter, Ernährung für Sportler:innen, TCM-Ernährung in den verschiedenen Jahreszeiten, 2x pro Woche „Happy Running“...

Sprachen: Spanisch für den Urlaub, Französisch am Vormittag, Sprachen lernen in der Elternzeit (Kinder kommen mit zum Kurs): Deutsch, Italienisch, Französisch, Alte Sprachen: Keilschrift – Einführung in die sumerische Sprache, Telc-Prüfungen. Im Sprachenbereich ist grundsätzlich der Einstieg auch in laufende Kurse möglich.

Beruf: Kurse für Senior\*innen: Digital mobil 60+, Buchhaltung und Büroorganisation – im Bereich Beruf & Karriere besteht bei so gut wie allen Kursen eine Durchführungsgarantie.

Junge vhs: Elterncafé, Krabbelgruppe, Still- und Schwangerentreff, Baby-massage, Elternbildung: Fachvorträge zu Medien, Resilienz, Ernährung etc., gemeinsam aktiv in der Natur (Vogelstimmenexkursion, Alpakawanderung, Kräuterwanderung, Führung zu den Straußen, Pferdervormittag, Klettern...), kreative Förderung (Malkurse speziell für Kindergartenkinder und Schulkinder, Nähkurse für Schulkinder, Bewegung: Move it!, Poi-Schwingen und Teakwondo)

Immer aktuell sind alle Kurse auf der Website [vhs-ea.de](http://vhs-ea.de) zu finden und buchbar. Die Anmeldung ist zudem per Mail ([office@vhs-ea.de](mailto:office@vhs-ea.de)), telefonisch (089 541 955 150) und vor Ort in den Geschäftsstellen Eching und Allershausen möglich. Das Team der Volkshochschule informiert gerne und freut sich auf zahlreiche Anmeldungen. (Bericht: Vhs)



## VEREINE

### Stopselclub:

#### JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG MIT NEUWAHLEN

Am 13. Januar fand die Jahreshauptversammlung des Stopselclubs Eching e.V. mit Neuwahlen statt. Die Vorsitzende Roswitha Melchner eröffnete die Versammlung und gab einen kurzen Rückblick über das vergangene Vereinsjahr. Danach folgte der Kassenbericht von Rita Fischer, die Kassenprüferin Jelka Kristic bestätigte eine ordentliche Buchführung und die Richtigkeit der Zahlen.

Die anwesenden Mitglieder entlasteten die Vorstandschaft einstimmig. Nach zwei Jahren wurde die Wahl der Vorstandschaft durchgeführt. Der gesamte Vorstand stellte sich zur Wahl wieder zur Verfügung und wurde durch die Mitglieder einstimmig im Amt bestätigt.



Vor dem gemeinsamen Essen gab es noch einige Ehrungen für langjährige Mitglieder. Für 10 Jahre wurden geehrt Simon Edling und Rita Fischer (Kassier). Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden Erika Butz (2. Vorstand) und Julius Butz geehrt. Für 50 Jahre Mitgliedschaft und die außerordentlichen Verdienste für den Verein wurden Annemarie Spanfellner (Schriftführerin) und Gerhard Lehmann (Kassenprüfer) geehrt. (Bericht/Foto: Verein)

### Lions Club:

#### LIONS CLUB ECHING SPENDET AN DIE „HELPER VOR ORT“ DER BRK-BEREITSCHAFT IN ECHING

Soziale Projekte vor Ort unterstützen – das ist der Leitgedanke der Mitglieder des Lions Clubs Eching. Deshalb haben sich die Mitglieder dazu entschieden, die zweite Hälfte aus dem Erlös des Weihnachtsverkaufes (wir berichteten im Heft Januar 2024) an die BRK-Bereitschaft Eching, im Besonderen an die „HvO (Helfer vor Ort)“-Mitarbeitenden zu spenden.

„Vielen Dank für die großzügige Spende“, bedankte sich Bereitschaftsleiter Frank Gamböck bei unserem Clubpräsidenten Oliver Schlenker und erzählte den Lions-Mitgliedern bei der Spendenübergabe, was im Wesentlichen zu den Hauptaufgaben der HvO-Gruppe zählt: „Die Kernaufgabe der HvO ist die Überbrückung der Einsatzzeit eines Rettungsmittels, das eine längere Anfahrt hat. Wenn irgendein Notfall eintritt und der



Bei der Scheckübergabe: (v. l.) Manuela Märkl-Barby, Daniela Meier, Angelika Klingeberger, Dagmar Zillgitt, Oliver Klingeberger, Maria Riemensberger, Anita Schlenker, Josef Riemensberger, Daniela Schilling, Marco Schilling, Anja Friedland, Gabi Eisenmann und Miriam Gott ter Linden, (rechts neben dem Einsatzfahrzeug) Lions-Präsident Oliver Schlenker und Bereitschaftsleiter Frank Gamböck. Foto: Lions Club

Rettungswagen in Eching nicht vor Ort sein kann, dann wird diese Zeit, auch Versorgungsintervall genannt, durch den Einsatz der HvO möglichst kurzgehalten, um die Versorgung sicherzustellen und lebensrettende Sofortmaßnahmen einzuleiten und somit schwerere Schäden abzuwenden.“

Die Spende kommt genau zum richtigen Zeitpunkt, denn momentan wird geplant, ein weiteres Fahrzeug anzuschaffen. Das neue Fahrzeug soll ein bisschen größer sein als das jetzige Einsatzfahrzeug. Es soll vor allem mit mehr lebensrettenden Gerätschaften ausgerüstet sein und auch als Mannschaftswagen genutzt werden können, um z. B. gemeinsam an Fortbildungen teilzunehmen.

Der Mehrwert des Fahrzeuges zeigt sich auch bei dem „Rendezvous-Prinzip“ bei Einsätzen. Damit ist die Besetzung der HvO mit zwei Helfern gemeint, die nicht in unmittelbarer Nähe zueinander wohnen, und sich dann mit dem jeweiligen Fahrzeug am Einsatzort treffen.

Die HvO-Mitarbeiter der Bereitschaft Eching haben im Jahr 2023 insgesamt 130 Einsätze, überwiegend abends, gefahren. Das sind im Durchschnitt jeden dritten Tag ein Einsatz. Es kommt aber auch vor, dass bis zu fünf Einsätze an einem Tag/Nacht gefahren werden.

Im 14tägigen Turnus werden Fortbildungsabende abgehalten. Hier werden vor allem medizinische Themen behandelt. Es gibt auch rechtliche Themen, die an diesen Abenden vermittelt werden. Momentan hat die HvO-Gruppe in Eching 15 hoch motivierte Mitarbeiter.

Falls auch Sie Interesse haben, bei diesen Aufgaben mitzuhelfen, dann wenden Sie sich bitte an das BRK Eching in der Waagstraße 13 oder per Email an [leitung@brk-eching.de](mailto:leitung@brk-eching.de). Sehr gerne können Sie mit einer Spende dazu beitragen, dass das neue Fahrzeug baldmöglichst angeschafft werden kann. Mit den Worten „Wir freuen uns über jede Hilfe und jeder Euro zählt!“ endete das interessante Interview. (Bericht: Lions Club/Dagmar Zillgitt)

### Musikverein St. Andreas:

#### 17. STARKBIERFEST DES MUSIKVEREINS ST. ANDREAS

Am 9. März ist es wieder so weit. Viel Spaß, verbunden mit kulinarischen und musikalischen Genüssen verspricht der Verein auf seinen Plakaten, denn Bier, Brezen, Brotzeit, Blasmusik und Bayern-Battle sind die Themen des Starkbierfestes des Musikverein, St. Andreas.

An die Stelle des beliebten Singspieles rückt heuer der Gstanzlsänger Hermann Fleischmann, genannt Herminator. Der bekannte Gstanzlsänger aus Moosbach ist seit 40 Jahren erfolgreich als Hochzeitslader, Gstanzlsänger und Unterhalter auf Tour. Beim Aussingen wird neben den allgemeinen Gstanzln das Leben in Eching und auch einzelner Persönlichkeiten für Lokalkolorit sorgen.

Das Bier wird beim 17. Starkbierfest von der Staatsbrauerei Weihenstephan geliefert. Die extra frisch gebackenen Riesen-Brezen kommen von der Bäckerei Hermann. Die Brotzeit vom Fischerhof ist aus organisatorischen Gründen erneut nur per Vorbestellung erhältlich (Termine auf den Plakaten). Zur Auswahl stehen eine Starkbierbrotzeit und ein Käsebrett, hergerichtet vom bewährten und zuverlässigen Speisenlieferant Fischerhof in Großenbach. Wer den Vorverkauf nicht rechtzeitig schafft, kann beim Starkbierfest eine Riesen-Brezn bzw. eine Schnitzelsammel kaufen, solange der Vorrat reicht.

Neben dem Starkbier steht bei diesem Fest die Blasmusik der vereinseigenen Blaskapelle im Vordergrund. Die Musikerinnen und Musiker präsentierten traditionelle Klassiker und Evergreens der gepflegten Unterhaltungsmusik. Weitere unterhaltsame Akzente setzt das „Bayern-Battle“ der Vereine, bei der sich heimische Vereine in vier „bavarresken“ Disziplinen miteinander messen. Titelverteidiger ist die Freiwillige Feuerwehr Eching. Auch das Publikum ist wieder mit interessanten Schätzfragen integriert. Für den Musikverein gilt bei dieser Veranstaltung: Wer nicht spielt, der bedient. Für die Musiker steht die Freude



**Jürgen Obermaier** Installateur- und Heizungsbaumeister

**HEIZUNG  
SANITÄR  
SOLAR**

**NOTDIENST**  
0178-4980534

Jürgen Obermaier | Untere Hauptstr. 13 | 85376 Massenhausen  
Tel: 08165 / 6471334 | Fax: 08165 / 6476555 | Mobil: 0178 / 4980534  
info@heizung-sanitaer-obermaier.de | www.heizung-sanitaer-obermaier.de

**HOTEL HÖCKMAYR ECHING**  
Obere Hauptstraße 2a | T. 089 / 622 45 100

**JUBILÄEN | GEBURTSTAGE | MEETINGS**

**Tiefgarage mit 22 KW Ladepunkt für E-Autos**  
Fragen Sie nach unseren günstigen Übernachtungs-Arrangements und auch nach den Weekendpauschalen!

www.hotel-hoeckmayr.de

**Papeterie**

**LOTTO®** Bayern **DIEGEL**

**#nur jetzt** **Angebote des Monats!**

Zelltuch Servietten - Frühling 33x33cm, verschiedene Motive **statt 3,99 EUR** **1,99** (Preiseempfehlung des Herstellers)

**SCHULE | BÜRO | GESCHENKE**

Bahnstraße 15 | 85386 Eching | 089/3790780  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7:30-12:30 Uhr + 14:00-18:00 Uhr | Sa. 7:30-12:30 Uhr

**VEREINE**

an der Musik im Vordergrund, aber für das Starkbierfest muss aus bekannten Gründen die Bewirtung wieder selbst in die Hand genommen werden – ein wahrlicher Kraftakt. Der Verein wird sich sehr bemühen, die Bestellungen sowie die Speisen- und Getränkeliieferung zügig und zur vollsten Zufriedenheit der Gäste zu bewältigen. Der Vereinsausschuss freut sich auf ein Fest mit vielen Attraktionen und bester Unterhaltung und hofft auf einen friedlichen Verlauf. (Bericht: Musikverein)

### Siedlerverein: **NACHRUF FÜR FELIX BINDER**

Voller Schmerz hat auch uns die fürchterliche Nachricht vom Tode Felix Binders getroffen. Unseren Verein hat diese Nachricht in tiefe Trauer versetzt. Wir sind bestürzt, dass unser Freund Felix sich von den Folgen seiner schweren Krankheit nicht mehr erholen konnte. Es ist schwer zu fassen – noch vor wenigen Monaten war er bei unserem Jubiläum voller Kraft und Elan und voller Zufriedenheit.

So kannten wir unseren Felix nun seit mehr als zwanzig Jahren. Uns ist er mit seinem guten und bescheidenen Wesen schnell ans Herz gewachsen. Felix war ein Mann der Tat und ein Mann der Verantwortung. So war er jahrelang verantwortlich als Zweiter Vorstand. Jemand, der das Ehrenamt mit ganzer Person ausfüllte. Ein Mensch, der anderen Menschen viel Gutes tat und Freude bereitete.

Wir werden ihn schmerzlich vermissen – den Menschen und sein besonderes Engagement. Wir werden sein Andenken immer in liebender Erinnerung bewahren. Für den Siedlerverein, Rudolf Weihermann, Vorsitzender

### Fischereiverein: **FORTSCHREITENDE DIGITALISIERUNG**

Die Digitalisierung ist ein unaufhaltsamer Prozess, der nicht nur im Verein, sondern auch auf Verbandsebene immer weiter fortschreitet. Mit dem Wechsel der Vorstandschaft 2021 im Fischereiverein Eching e.V. wurde in den letzten Jahren die Mitgliederverwaltung zentralisiert und auf eine Cloud-Lösung umgestellt. Den Postversand per Briefpost hat man automatisiert und auf ein Minimum reduziert.

Tageskarten für Gastfischer werden ausschließlich digital über den Onlineanbieter „hefish“ ausgegeben. Im Laufe der nächsten Jahre will man auch für Mitglieder die Nutzung digitaler Fischereierlaubnisscheine ermöglichen.

2024 führt der Fischereiverein Eching e.V. den neuen Mitgliedsausweis vom Fischereiverband Oberbayern e.V. ein. Der grüne „Fischer-Pass“, als auch die dazugehörigen Jahresbeitragsmarken, werden nicht mehr benötigt und im Fischereiverein Eching e.V. nicht mehr weiter ausgegeben. Alle Mitglieder des Fischereivereins Eching e.V., die eine E-Mail-Adresse in den Kontaktdaten hinterlegt haben, haben den neuen Mitgliedsausweis im Januar über eine E-Mail vom Fischereiverband Oberbayern e.V. erhalten.

Der Mitgliedsausweis lässt sich sowohl in gedruckter Form, als auch als Grafik im Smartphone nutzen. Man kann ihn aber auch in die neue App des Fischereiverbands Oberbayern e.V. integrieren, wenn man den dazugehörigen QR-Code mit der App einscannet. Die App des Fischereiverbands Oberbayern e.V. können Apple-User im App-Store und Nutzer von Android-Systemen bei Google Play seit Januar 2024 kostenlos herunterladen. Sie bietet eine ganze Reihe toller Funktionen, von denen alle nur nach der Integration des Mitgliedsausweises in die App verfügbar sind.

Wer Mitglied in mehreren Vereinen ist, erhält für jeden Verein einen eigenen Ausweis. Es lassen sich problemlos mehrere Ausweise in die App übernehmen. Auf diese Weise können bei Bedarf alle persönlichen Daten, die der jeweilige Verein im Verband hinterlegt hat, aktualisiert werden. Über die App kann auch festgelegt werden, ob und in welcher Form das Mitgliedermagazin „Bayerns Fischerei + Gewässer“ abonniert werden soll. Das Mitgliedermagazin kann direkt auf das Smartphone oder Tablet heruntergeladen werden. Ein Postversand ist damit nicht mehr nötig. So lassen Druckkosten sparen und die Umwelt wird geschont.



**VEREINE**

Darüber hinaus verweist die App auf aktuelle Ereignisse, die auf der Website des Fischereiverbands Oberbayern e.V. publiziert werden. Neben Informationen zum Thema Angeln in Bayern, zu Prüfungen und Kursangeboten lassen sich Schonmaße und Schonzeiten anzeigen. Zudem hat man immer Zugriff auf die aktuellen Gesetze und Vorschriften rund ums Angeln in Bayern. Wer sein aktuelles Wissen in Bezug auf die Fischerei testen möchte, kann dies ebenfalls über ein integriertes Quiz mit Prüfungsfragen zur Fischerprüfung testen. Letzteres dürfte vor allem für Mitglieder interessant sein, die planen, an Fortbildungen zum Gewässerwart oder zum Fischereiaufseher teilzunehmen. Hier wird ein entsprechendes Basiswissen vorausgesetzt. (Bericht/Foto: Verein/Boris Baumann)

### **HAUPTVERSAMMLUNG DES „ECHINGER FORUMS“ AM 06.03.2024**

Die Jahreshauptversammlung des „Echinger Forum e.V.“ findet am Mittwoch, den 06. März 2024, um 19 Uhr im ASZ (Alten Service Zentrum), Bahnhofstraße 4, in Eching, im Saal links statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Jahresberichte der Vorsitzenden, des Kassiers und des Zeitungskreisleiters. Die Mitglieder werden dazu schriftlich eingeladen. (Bericht: Echinger Forum/Dagmar Zillgitt)

### Nachbarschaftshilfe: **NACHBARSCHAFTSHILFE SPENDET AN BRK-„HELPER VOR ORT“**

Bei der Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde kam durch großzügige Spenden an die Helferinnen der Nachbarschaftshilfe die schöne Summe von 685 Euro zusammen. Dieser Betrag wurde mit den Einnahmen aus Kaffeeklatsch und Seniorenstüberl aufgestockt.

So konnten Vorsitzende Christine Moos und Zweite Vorsitzende Cordula Brand insgesamt 1.000 Euro an den BRK-Kreisverband, Bereitschaft Eching übergeben. Damit soll das Projekt „HvO – Helfer vor Ort“ unterstützt werden. Projektleiter Lucas Witzel und BRK-Einsatzleiter Frank Gamböck nahmen den Scheck am 15. Januar entgegen und bedankten sich sehr.

Worum geht es? Ein voll ausgestattetes Einsatzfahrzeug ist als sogenannter „First Responder“ vor Ort stationiert. Bei einem Notfall kann das mit zwei ehrenamtlichen Helfern besetzte Fahrzeug als erstes am Einsatzort sein, um schnelle erste Hilfe zu leisten, bevor das nächste verfügbare Rettungsfahrzeug eintrifft, was in der Regel einen längeren Anfahrtsweg hat. So kann das neuralgische Zeitfenster verkürzt und bei akuten Notfällen Leben gerettet werden.



**Spendenübergabe; (von links) BRK-Projektleiter Lucas Witzel, 1. Vorsitzende NBH Christine Moos, 2. Vorsitzende NBH Cordula Brand, BRK-Bereitschaftsleiter Frank Gamböck.**

Foto: Nachbarschaftshilfe/Christiane Glaeser

Gesammelt wird nun für ein weiteres Einsatzfahrzeug, womit das regionale Einsatzgebiet noch besser abgedeckt werden kann. Trotz einzelner projektbezogener Fördermittel der öffentlichen Hand reichen die eigenen finanziellen Mittel der Ortsgruppe dafür nicht aus. Deshalb wurde ein zweckgebundenes Spendenkonto für die Anschaffung eingerichtet. Der Spendenaufruf richtet sich auch an alle Echingerinnen und Echinger, dieses Projekt zu unterstützen. Für weitere Informationen kann man sich direkt an das BRK-Team wenden unter HvO@BRK-Eching.de. (Bericht: Nachbarschaftshilfe/Christiane Glaeser)

### SCE, Abt. Handball: **WEIBLICHE C-JUGEND BESTREITET LEHRREICHE SAISON**

Mit einem sehr jungen und dünn besetzten Team startete der SC Eching im September in die ÜBL-Runde der weiblichen C-Jugend, Staffel Süd 1, des BHV. In insgesamt 18 angesetzten Spielen war das Ziel zu Rundenbeginn klar: Erfahrung sammeln, als Team zusammenwachsen und so viele Punkte wie möglich mitnehmen.

Bereits im ersten Rundenspiel gelang es, einen Sieg mit acht Toren Differenz zu verbuchen. Jedoch folgten danach sieben Spiele ohne weiteren Punktgewinn. Schnell stellte sich heraus, dass der Schritt von der D-Jugend in die C-Jugend doch größer war als angenommen. Vor allem körperlich hatte das Team in vielen Spielen das Nachsehen.



Auch spielerisch musste definitiv mehr auf die Platte gebracht werden. Ziel war es, künftig mit mehr Passsicherheit und Torgefährlichkeit jeder einzelnen Spielerin das Angriffsspiel variabler und durch mehr Bewegung in der Abwehr engere Räume für Gegnerinnen zu gestalten.

Nachdem im ersten Spiel 2024 noch eine Niederlage gegen individuell stärkere Gegnerinnen aus Ismaning hingenommen werden musste, folgte im Spiel darauf der erste Sieg und eine enorme Steigerung vorwiegend im Angriff. Durch schöne Passkombinationen ergaben sich immer wieder Lücken, welche konsequenter genutzt werden konnten. Auch das Zusammenspiel in der Abwehr klappte immer besser.

Am 07.02.24 wurde das Rückspiel gegen die Eintracht Dachau-Karlsfeld in der Echinger Dreifachturnhalle ausgetragen. Während im Hinspiel eine Niederlage mit sechs Toren verbucht wurde, wollte das Team an diesem Tag die zwei Punkte in der heimischen Halle behalten und weiter Selbstvertrauen sammeln. Mit lautstarker Unterstützung der männlichen C-Jugend starteten die Mädels zu Beginn sehr hektisch. Erst nach zehn Minuten konnte das Abwehrspiel stabilisiert werden, wodurch das Spiel bis in die 35. Spielminute ausgeglichen verlief. Mit schönen Anspielen und mehr Laufbereitschaft im Angriff wurde bis zum Schlusspfiff ein vier-Tore-Vorsprung erspielt. Fünf von acht Feldspielerinnen konnten an diesem Tag Tore erzielen und Emma parierte viele freie Würfe und einen Siebenmeter. Unterm Strich eine starke Teamleistung.

Bleibt abzuwarten, ob dieser Aufwärtstrend auch in den letzten verbleibenden Spielen fortgesetzt werden kann. Die Spielerinnen zeigen jedoch bereits jetzt, dass sie aus Rückschlägen lernen, wichtige Fortschritte erzielen und gestärkt aus dieser Saison hervorgehen werden.

Spielerinnen: Carina, Emma, Helena, Helene, Isabella, Johanna F., Johanna S., Lilli, Maia, Sarah, Sophia, Sophie. (Bericht/Foto: SCE/Ann-Christin Holzmann)



## VEREINE

TSV Eching:

### „DOMREP DREAMER“ DOMINIEREN „SEVEN OF ALL“-GAUDITURNIER

Die Winterzeit steht beim TSV Eching heuer wieder unter dem Motto „Budenzauber“. Seit Jahresbeginn veranstalteten die „Zebras“ vom Dreikönigstag bis Ende Februar sage und schreibe 20 Turniere von allen Jugendmannschaften über die Damentteams zu den Alten und Dritten Herren. Die Zuschauer sahen dabei hochkarätige und spannende Spiele über alle Alters- und Spielklassen hinweg.

Deutlich aus dem üblichen Turnierrahmen fällt dabei das Gauditurnier „Seven of All“. Mitte Januar ging das allseits beliebte Mixed-Turnier über die Bühne und bot wieder spannende Spiele für Groß und Klein. Das mittlerweile schon legendäre Turnier des TSV Eching lockte einmal mehr zahlreiche Zuschauer auf die Ränge der Dreifachturnhalle an der Dietersheimer Straße.

Am Start waren insgesamt wieder acht alters- und klassendurchmischte Teams mit Spielern aus der AH, den drei Herrenteams, den beiden Damenmannschaften sowie aus der A-, B- und der C-Jugend. Am Ende setzten sich die „DomRep Dreamer“ gegen die „Jamaika Juices“ im Finale durch.

Das Siegerteam bildeten Gentiana Hoxha (1. Damen), Daniel Amannsberger (1. Herren), Moritz Rodepeter, Stefan Schönhofer (beide 2. Herren), Claudio Herrmann (3. Herren), Sebastian Bayer (U18), Artur Schumacher (U16), Remus Ciobano (U14), Danny Langer (AH).

Neben einem Preis für die Siegermannschaft gab es Auszeichnungen für Liv Schreiber (2. Damen) als beste Spielerin, Allen Ghila (A-Jugend) als bester Spieler, Remus Ciobano (C-Jugend) als bester Torwart, Lenny Schulz (B-Jugend) als bester Jugendspieler und Marco Stuhlpfarrer (AH) für die meisten geschossenen Tore.

Neben den Spielen trat die Narrhalla Heidechia mit ihrem aktuellen Programm auf. (Bericht: TSV/Foto: TSV/Michael Hüfner)



TSV Eching:

### GUTE LEISTUNGEN TROTZ TESTSPIELNIEDERLAGEN

Seit Ende Januar bereiten sich die Mannen von Maximilian Zgud und Tim Görlitz auf das Ziel Klassenerhalt in der Bezirksliga Nord vor. Vor Redaktionsschluss absolvierten die „Zebras“ drei Trainingseinheiten pro Woche und drei Testspiele mit unterschiedlichen Ergebnissen.

Los ging's am 27. Januar beim Landesligisten FSV Pfaffenhofen. Trotz knapper Niederlage warteten die „Zebras“ mit einem munteren Spiel und einem Hin und Her an Toren auf. Dem Trainerteam gefiel die Art und Weise, wie sich ihr Team gegen eine Niederlage stemmte und dem Landesligisten lange Paroli bot. Mit 4:3 setzte sich die Elf von Gery Lösch am Ende durch. In die Torschützenliste der „Zebras“ trugen sich Thomas Asvestas, Peter Enckell und Florian Kappauf ein.

Eine Woche später stand das Team wieder auf Kunstrasen der Bezirksligareserve des FC Deisenhofen gegenüber. Hier hatten die „Zebras“ den Gegner lange gut im Griff, ehe ein Fehler im Spielaufbau zum 1:0 für den Gastgeber führte. Eching zeigte gute Spielzüge nach vorne, kam aber oft zu wenig in die gefährlichen Zonen bzw. zu einem Torabschluss. Beide Mannschaften erhielten noch einen Foulelfmeter, die aber beide nicht ins Ziel fanden. So blieb es auch hier bei einer knappen Niederlage im zweiten Testspiel.

Unter der Woche stand ein weiterer Test beim Kreisligisten TSV Allach 09 an. Auf diesem Gelände bereiten sich die „Zebras“ auch für den Punktspielstart am 2. März zuhause auf die SpVgg Kammerberg vor. Diesen Test

konnte man jedoch schnell abhaken, zumal die enge und relativ kurze Spielfläche Gift für unsere „Zebras“ war. Die Gastgeber aus der Kreisliga München konnten hier optimal ihr Kurzpaspsspiel nutzen und ihre schnellen Außenspieler in Szene setzen, sodass eine 2:0-Pausenführung die logische Folge war. Sowohl das Zweikampfverhalten als auch die Laufbereitschaft ließen bei allen Echinger Mannschaftsteilen zu wünschen übrig. Auch wenn die zweite Hälfte mit einem 1:1 optisch besser gestaltet wurde, musste man nach 90 Spielminuten die dritte Niederlage in der bisherigen Testspielreihe hinnehmen. (Bericht: TSV)

## PARTEIEN

*Die Beiträge in der Rubrik „Parteien“ geben ausschließlich die Ansichten der Verfasser wieder. Die Redaktion nimmt auf den Inhalt keinerlei Einfluss.*

### SPD

Nachhaltigkeit im politischen Engagement

Liebe Leserin, lieber Leser, in den letzten Wochen und Tagen wurden wir alle Zeitzeugen eines ganz ungewöhnlichen politischen Engagements von Millionen unserer Mitbürger\*innen, auf Straßen und Plätzen in Groß- und Kleinstädten. Sicher waren auch viele Echinger\*innen dabei, in München, in Freising... Und wenn nicht persönlich dabei, weil so Riesendemos doch anstrengend werden können, dann haben Kinder, Enkel, Freunde und Bekannte davon erzählt.

Unisono: es hat allen in unserer Demokratie Engagierten unglaublich gutgetan, hautnah zu erleben, dass sie damit nicht allein sind, sondern so viele sich auch für die Demokratie auf die Socken gemacht haben, trotz aller Strapazen. Das hat die Stimmung in Deutschland verändert - wunderbar.

So im Nachhinein grübeln aber manche, wie nachhaltig diese Willenskundgebung wohl sein mag, darunter auch wir, sicher zusammen mit anderen Mitbürger\*innen, die auch Mitglied einer der demokratischen Parteien oder Gruppierungen vor Ort sind.

Also, liebe Echinger Demonstrant\*innen, da waren viele Personen mit dabei, die Woche für Woche, Monat für Monat oder wenigsten ein paar Mal im Jahr sich zusammenfinden, um über Politik zu debattieren, Vorträge anzuhören, Beschlüsse zu fassen, sich den Kopf darüber zu zerbrechen, wer denn für die nächste Wahl –

Gemeinderat, Bürgermeister, Kreistag, Bezirkstag, Landtagswahl, Bundestagswahl, Europawahl - sich zum einen zur Verfügung stellen könnte und zum anderen auch als Kandidat\*in für geeignet befunden würde, um den Mitbürger\*innen als Wahl für besagte Gremien angeboten zu werden.

Parteien sind Orte für die Nachhaltigkeit politischen Engagements. Parteien – es muss gesagt werden – sind für eine lebendige Demokratie unverzichtbar. Da trifft man sich wegen der Politik in der Gemeinde, im Landtag, im Bundestag, diskutiert, streitet, findet bei aller Verschiedenheit der Meinungen auch Übereinstimmung.

Zurück zu den Demonstrationen: Sie haben auch uns viel Spaß gemacht, waren tolle Events, Erlebnisse. Sicher macht es mehr Spaß, da mitzumachen, die eigene Meinung auszudrücken. Das gilt auch für die vielen Gruppierungen, die verschiedenste Aktivitäten anbieten, Interessen organisieren, sich mit Sachthemen befassen, auch mal mit Politik: Initiativen, Beiräte, Vereine, Gruppen. Die sind die Basis unserer lebendigen Zivilgesellschaft.

Aber daneben braucht es eben Parteien, welche das zusammenfassen, weitergeben an die demokratischen Gremien, an Räte und Parlamente. Parteien sorgen für Verlässlichkeit und historische Kontinuität, also Nachhaltigkeit. Die SPD tut dies, seit über 160 Jahren, mit klarer Kernkompetenz für einen demokratischen, sozialen Rechtsstaat.

Was für ein Glück, dass wir in unserer Demokratie solche Wege haben, Politik sich im Grunde aus dem Speis und von dem gesteuert wie kontrolliert wird, was von der „Basis“ kommt.

Sie finden uns im Internet auf [spd-eching.de](http://spd-eching.de).

## PARTEIEN

### GRÜNE

Was den anderen Parteien der Aschermittwoch ist, ist den Freisinger Grünen ihr Grün-Donnerstag. Am 28.03.2024, ab 19:30 Uhr, findet im Freisinger Lindenkeller die alljährliche Gründonnerstagung des Freisinger Kreisverbandes von Bündnis 90/Die Grünen statt.

Das diesjährige Programm steht ganz im Zeichen der bevorstehenden Europawahl. Als Rednerin konnte neben Johannes Becher (MdL) und Leon Eckert (MdB) die bayerische Spitzenkandidatin für die Europawahl, Andrea Wörle, gewonnen werden. Neben den politischen Reden wird ein weiteres Highlight des Abends das Kabarett aus der Feder von Johannes Becher und Toni Wollschläger sein.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist kostenlos, Spenden werden aber gerne angenommen.

Der Ortsverband Eching von Bündnis 90/Die Grünen hat der Frühförderung Neufahrn der Lebenshilfe Freising einen Spendenbetrag in Höhe von 400 Euro übergeben. Die Spende wurde bei der Weihnachtsfeier des Ortsverbands im Dezember 2023 gesammelt.

Die Frühförderung Neufahrn betreut Kinder, die in den Entwicklungsreichen Sprache, Wahrnehmung, Spielentwicklung und Motorik Schwierigkeiten haben, bis zum Vorschulalter. Durch spielerische Förderung und therapeutische Angebote werden sie in ihren körperlichen, kognitiven, sprachlichen und sozialen Entwicklung unterstützt.



Bei der Übergabe waren Thomas Liebethal als Sprecher des Ortsverbands Eching, Ulrike Friedrich als Sprecherin des Ortsverbands sowie Pia Rumrich als Leiterin der Frühförderung Neufahrn und Robert Wäger als stellvertretender Vorstand der Lebenshilfe Freising anwesend.

„Als Grüne sehen wir die Frühförderung als essenziell für die Entwicklung der Kinder und ihren späteren Bildungserfolg. Sie leistet einen wichtigen Beitrag für Chancengleichheit und Inklusion.“, so Thomas Liebethal.

### FW

Sehr geehrte Damen und Herren, wie Sie alle wissen, wurde unser BGM nun rechtskräftig verurteilt und gilt als vorbestraft. Warum? Vereinfacht gesagt, weil er in die Gemeindekasse gegriffen hat. Doch Thaler scheint dies nicht weiter zu stören. Rücktrittsforderungen von CSU, FW und mittlerweile sogar SPD ließ er unbeantwortet. Und dem Gemeinderat sind leider auch weiterhin die Hände gebunden.

Alles wartet auf das Disziplinarverfahren der Landesrechtsanwaltschaft, welches nun gestartet wurde. Allerdings bleibt unklar, ob dieses nicht erneut pausieren muss, da ein neues Verfahren der Staatsanwaltschaft wegen Untreue gegen den Rathauschef eröffnet wurde. Es deutet sich an, dass wir bisher erst die Spitze des Eisberges sehen.

In diesem Zusammenhang habe ich mir erlaubt, für unseren BGM den „Tango Korrupti“ in der HFA-Sitzung im Januar abzuspielen. Zudem erschien unsere Fraktion zur Faschingsitzung in Sträflingskostümen. Neben vielen amüsierten Reaktionen wurde uns dafür aber auch vorgehalten, dies wäre kindisch bzw. wir würden einen Kleinkrieg gegen Thaler führen.

Dies sehe ich nicht so. Wir arbeiten, soweit irgend möglich, zum Wohle der Gemeinde mit dieser vorbestraften Person im Rat zusammen, während dieser die Kommune fortwährend schädigt (sei es finanziell oder in der Außendarstellung). In dieser Situation dann einfach so zu tun, als wäre business as usual, mag für manchen (ehemaligen) Unterstützer eine

**Abgabemöglichkeit in:**  
**Eching**  
Rufen Sie uns gerne an unter  
**08136-89 32 22**

**Betten Kerle**  
Ihr Vertrauen bürgt für unsere Qualität  
**Betten made in Bavaria**

- \* **Bettfedernreinigung-, Inletterneuerung und Umarbeitung -im Haus-**
- \* **Daunendecken- und Kissenanfertigung -im Haus-**
- \* **Verarbeitung vorwiegend bayerischer Gänsedaunen- und Federn**

**Betten Kerle | Dachauer Str. 15 | 85229 Markt Indersdorf**  
Telefon 08136-89 32 22 | Fax 08136-93 88 56 | Email: [info@betten-kerle.de](mailto:info@betten-kerle.de)

[www.betten-kerle.de](http://www.betten-kerle.de)

**SÄCKLEREI**  
  
**SCHLENKER  
EBENHÖH**

**Bahnhofstraße 17a  
85386 Eching  
Tel. 089 / 6110 1280  
[info@lederhosen-nach-maß.de](mailto:info@lederhosen-nach-maß.de)  
[www.lederhosen-nach-maß.de](http://www.lederhosen-nach-maß.de)**

facebook.com

**AEG SIEMENS BORA Neobis FRANK privilege nobilia SELECTION NO.1**

**JEDE KÜCHE INDIVIDUELL PLANBAR!**

**3229,- Aktionspreis!**

**MIT SAGENHAFTEN**  
**36%**  
**VORTEILS-RABATT**  
auf alle bei uns gekauften Küchen

**KÜCHEN FINANZIERUNG**  
zu top Konditionen über unsere Hausbank Creditline

**KÜCHEN KURZFRISTIG LIEFERBAR!**

**0% FINANZ KAUF** **KüchenMarkt** **...schnell gut gespart!**

**85386 Eching - Ost**  
**Gewerbegebiet Freisinger Str.1**  
**Tel.: 08165/64 76 0 - [eching@kuechen-markt.de](mailto:eching@kuechen-markt.de)**

Weitere KüchenMarkt Filialen in Landshut-Nord, Unterhaching und Wolfratshausen  
**\*alle Infos und Aktionen unter [www.kuechen-markt.de](http://www.kuechen-markt.de)**



seit 1979

Ihr Fachmann vor Ort!

...mehr als Bad und Heizung!

01 Wärmepumpen

02 Bäder

03 Solaranlagen

04 energiesparende Heiztechnik

JANSEN HAUSTECHNIK

seit 1979 für Sie da!

85386 Eching | Tel. 089/319 15 58 | JansenHaustechnik@t-online.de

WÄRME + SOLAR + BÄDER + SERVICE + KUNDENDIENST

E. GENSBERGER GMBH

MEISTERBETRIEB

Bereits seit über 50 Jahren

MEISTERBETRIEB Handwerksbetrieb

Fachgerechte Bausanierung

Altbau, Planung und individuelle Gestaltung

Sanierung der bestehenden Bäder - Konzept alles aus einer Hand

Der Spezialist für Wohnungs- und Hausrenovierung sowie GEWERBE

Renovierungen aller Art | Fliesenarbeiten

Umbauarbeiten | Maler & Installationsarbeiten

Trockenbauarbeiten | Maurer & Putzarbeiten

Estrich

E. Gensberger GmbH

Erfurter Straße 7

85386 Eching

www.fliesen-gensberger.de

Tel.: 089 - 319 25 96

Fax: 089 - 319 34 68

Mobil: 0172 - 85 84 285

E-Mail: fliesen.gensberger@t-online.de

seit 1991

BEMAX

Häuslicher Krankenpflagedienst

Seit 1991

Wir suchen für ab sofort:

PFLEGEHELPER (m/w/d)

für 25 – 30 Std./Woche

Führerschein erforderlich

Gerne auch Wiedereinsteiger

www.bemax-eching.de

Tel. 089 / 319 36 77 | info@bemax-eching.de

menschlich | freundlich | kompetent

PARTEIEN

angenehme Sache sein. Wir finden jedoch, man muss unseren BGM schon gelegentlich mit seinem Fehlverhalten konfrontieren dürfen – auch mit satirischen Mitteln.

Doch lassen Sie mich auf ein paar positive Punkte zu sprechen kommen. Die FW haben letztes Jahr am 31.10. zum ersten Mal im „Big Valley“ ein Wattturnier ausgetragen. Den Gewinn aus dieser Veranstaltung haben wir in voller Höhe an den Förderverein Wasserrettung Eching e.V. gespendet. Damit wollen wir unsere Wasserwachtler unterstützen, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz dafür sorgen, dass wir an unseren tollen Badeseen sicher ins Wasser können. Aufgrund des großen Zuspruchs zu unserem Wattturnier wird es auch dieses Jahr wieder am 31.10. im „Big Valley“ eine Neuaufgabe geben. Interessierte sind hiermit herzlich eingeladen.

Auch eine andere tolle Veranstaltung wollen wir 2024 wieder anbieten. Nämlich unseren Landtagsbesuch. Am 28.04. laden wir Sie wieder vormittags herzlich ein, die „heiligen Hallen“ unserer bayerischen Demokratie zu besichtigen. Geführt von unserem Landtagsabgeordneten Benno Zierer erhalten Sie Einblicke vor und hinter die Kulissen des bayerischen Parlaments, garniert mit zahlreichen kleineren Anekdoten und Geschichten. Zudem können die Besucher einmal selbst im Plenarsaal am Rednerpult stehen. Der Besuch klingt dann bei einem gemeinsamen Mittagessen in der näheren Umgebung aus. Kosten für An- und Abfahrt sind selbst zu tragen, der Landtagsbesuch selbst ist kostenlos. Nähere Infos zum weiteren Ablauf erhalten Sie nach Anmeldung unter Florian.Gerber@FW-Eching.de.

Christoph Gürtner

BÜRGER FÜR ECHING

Liebe Leserinnen und Leser,

das Strafverfahren gegen Bürgermeister Thaler wegen Untreue ist durch die Rücknahme seines Einspruchs gegen den Strafbefehl beendet. Er ist nun vorbestraft. Für uns ist enttäuschend, dass keine Entschuldigung von Sebastian Thaler kommt. Immerhin hat er durch die Einspruchsrücknahme die Untreue eingestanden. Die Vertrauensbasis ist damit gestört.

Wir können verstehen, dass nun die Stimmen wieder laut werden, die seinen Rücktritt fordern. Wir fragen uns allerdings, was kommt dann? Wer würde sich bei einer Neuwahl als Bürgermeisterkandidat aufstellen lassen? Bei der Flut an bösen Leserbriefen in der Presse wird es wohl schwierig, geeignete Personen zu finden. Obwohl ... wir haben ja ganz viele selbsternannte Sachverständige, Gutachter, Rechtsanwälte und Richter in der Gemeinde, die alles besser wissen. Lassen wir uns überraschen, ob einer von ihnen den Mut hat, als Bürgermeisterkandidat anzutreten.

Sicher läuft in unserer Gemeindeverwaltung nicht alles rund und es könnte manches verbessert werden. Das rechtfertigt aber nicht die ständigen unsachlichen und persönlichen Angriffe, die anderswo juristisch geahndet werden. Manche Leserbriefschreiber gehen sogar so weit, dass sie Gemeindemitarbeiter zuhause aufsuchen, um ihren Gesundheitszustand

PARTEIEN

zu überprüfen. Das ist wirklich kaum zu glauben. Leserbriefe bedeuten freie Meinungsäußerung, die wichtig und richtig ist. Es sollten aber die Grenzen von Anstand und Respekt gegenüber den Mitmenschen nicht überschritten werden.

Ob Bürgermeister Thaler sein Amt weiterführen darf, wird nun die Landes-anwaltschaft prüfen. Die Entscheidung kann allerdings noch dauern. Die Abwahl eines Bürgermeisters ist in Bayern nicht möglich, weder durch die Bürger noch durch den Gemeinderat. Wenn Sebastian Thaler nicht zurücktritt, kann er sein Amt weiter ausüben bis zu einer etwaigen rechtskräftigen Suspendierung durch das Verwaltungsgericht bzw. bis zur nächsten Wahl.

Die Zusammenarbeit mit ihm im Gemeinderat funktioniert unseres Erachtens gut. Die Arbeit im Gremium muss weitergehen. Es geht um die Belange der Gemeinde, über die wir Entscheidungen treffen müssen, nicht um den Bürgermeister. Dieser hat im Gemeinderat auch nur 1 Stimme. Konzentrieren wir uns also auf die Sacharbeit!

Uns wird immer wieder vorgeworfen, dass wir im Gemeinderat der Übernahme der Anwaltskosten für den Rechtsstreit „Seevorfall“ zugestimmt haben. Uns lag eine Einschätzung der Rechtsanwälte vor mit dem Ergebnis, dass der Bürgermeister im Amt gehandelt habe. Es gab keinen Grund, dies anzuzweifeln. Dass die Beurteilung der Rechtsanwälte falsch war, hat sich erst später herausgestellt. Dies war dann auch der Grund, warum die Beschlüsse rückgängig gemacht wurden und gegen die Anwälte und Bürgermeister Thaler Klage erhoben wurde.

Unser nächstes Monatstreffen findet am 4. März 2024 um 19.00 Uhr im ASZ Eching/Cafe Central statt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Michaela Holzer

ÖDP

Über „Die Summe unseres Glücks“

Schon seit längerem gibt es in Günzenhausen zu jeder Zeit Lesestoff. Er wartet im Buswartehäuserl in einem Blechschrank. Um die Feiertage war ich dort und wurde Peter Wohllebens „Das geheime Leben der Bäume“ los - mit einem eingeklebten Hinweis auf das wahrscheinlich substanzvollere Buch „Das wahre Leben der Bäume“. Mitgenommen habe ich einen Roman mit dem vielversprechenden Titel „Die Summe unseres Glücks“.

Francois Roux erzählt darin die Geschichte von vier Freunden; was sie nach bestandem Abitur aus sich machen, oder, was aus ihnen wird. 31 Jahre später kennen die vier ihre Siege und Niederlagen und ich habe mich über 624 Seiten mit ihnen gefreut oder gelitten. Was allerdings den Leser auf den letzten Seiten erwartet, fällt völlig aus dem belletristischen Rahmen. Es ist die frappierende Analyse einer Generation:

„Wir sind, so scheint mir, in einer Welt groß geworden, in der noch die letzte Gewissheit Federn gelassen hat. Eine Welt, die in ihre eigene Falle getappt ist, indem sie entschlossen und blindwütig die Grenzen gesprengt hat, die sie sich angeblich gesetzt hatte. Eine Welt, die es aufgegeben hat, an einem übergeordneten Ideal zu arbeiten, die Einzelinteressen gefördert und das Allgemeininteresse ignoriert hat. Wir sind die Totengräber des Wirtschaftswunders, die Kinder der Krise, der Arbeitslosigkeit, des Überkonsums, der Globalisierung, des trägen Wachstums, einer Welt, in der das Geld einst König war und jetzt zum Narren geworden ist, natürlich sind wir all das, vor allem aber sind wir die Kinder des Zweifels und der Unsicherheit. Seit dreißig Jahren segeln wir auf Sicht, ratlos und unentschlossen, auf ein Ziel zu, das unsere orientierungslose Welt uns klar

PARTEIEN

gewiesen, aber allzu teuer verkauft hat: Trotz allem glücklich zu sein und, im gleichen Atemzug, Erfolg zu haben.“

Hinsichtlich des Preises bleibt der Autor unbestimmt. Man ahnt aber, Erzähler Paul und seine Freunde bezahlten in Jahren ihrer Lebenszeit. Denn Glück will Zeit, der Erfolg dagegen bald den nächsten (Erfolg). Über diesen Gegensatz möchte ich mich nur so weit auslassen, dass es helfen könnte, sich zu jedem angestrebten Erfolg auszumalen, wann und wie er Genuss bescheren dürfte.

SONNENUNTERGANG

Gesehen Anfang Februar über Lohhof.

Foto: Karl-Heinz Damnik

Mehr sorgt mich die aus allzu schlichtem Streben hervorgehende gesellschaftliche Orientierungslosigkeit. Sie hilft inzwischen jenen, die die heile Welt gestern - ohne Ressourcenfrage und Klimawandel - versprechen und sich von vorvorgestrichen oder aktuellen nationalistischen und autoritären Systemen angezogen fühlen.

Markus Hiereth

FDP

Es gibt einige Orte namens Eching in Bayern. Unter BGM Dr. Enßlin und seinen Nachfolgern Dr. Lösch und Riemensberger war Eching eine Vorzeige-Gemeinde. Seit Januar 2024 kann man Eching im Landkreis Freising als Gemeinde mit vorbestraftem Bürgermeister Sebastian Thaler nennen. Als Gemeinderat ist es für mich wichtig, zu wissen, wann der Landesanwalt bzw. die Landesanwaltschaft München abschließend zu diesem Urteil eine Bewertung abgibt und reagiert. Eching hat Besseres verdient.

Nun hat Eching auch seinen neuen Internetauftritt realisiert, der dem Gemeinderat präsentiert wurde. Dieser Internetbeitrag soll allen Bürgern, welche das Internet nutzen, jederzeit einen Überblick über alles Wichtige der Gemeinde Eching bekannt machen. Die Nichtnutzer des Internets sind aber weiterhin auf Presseinformationen angewiesen und die müssen weiterhin gut und ausreichend zur Verfügung stehen.

Die FDP Eching begrüßt die neue SPD-Gemeinderätin Gabriele Wucholt, welche als Nachfolgerin von Patricia Linner vereidigt wurde. Auch Tobias Handschuh hat den Gemeinderat verlassen. Er wird durch Oliver Schlenker, der bereits neun Jahre im Gemeinderat saß, ersetzt.

Was man auch nur in Eching erleben kann: die Art und Weise der Vereidigung: Bürgermeister Sebastian Thaler wurde von Sybille Schmidtchen mit den einleitenden Worten vereidigt „Lieber Sebastian“, während dem neuen Gemeinderat Markus Hiereth, bevor er vereidigt wurde, vom Bürgermeister Sebastian Thaler ein längeres Vorwort - Kritik an der Verwaltung Eching in Bezug auf die Ausstellung eines Personal-Ausweises mit Abgabe von Fingerabdrücken, die er nicht zu leisten gewillt ist“ - erlaubt wurde. Diese Vereidigung war rechtswidrig, d. h. Bürgermeister Thaler vereidigt einen Bürger für den Gemeinderat, der sich dem Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland verweigert. Was muss Bürgermeister

26 | Jahrgang 52 | Heft 02 | 2024 ©

| 27



# UNSERE LEISTUNGSPALETTE:

- Maler- und Lackierfachbetrieb
- Individuelle Raumgestaltung
- Feine Mal- und Lackiertechniken
- Bodenbeläge- und Teppichverlegung
- Fassaden- und Spezialgerüstbau
- Umweltfreundliche Fassadenreinigungssysteme
- Betoninstandsetzung, Betonsanierung, Betonschutz
- Industrie/Bodenbeschichtungen
- Fachverarbeiter für Wärmedämm-Verbundsysteme
- Individuelle Farbentwürfe zur Fassadengestaltung



**Friedhelm Kassner**  
Malerbetrieb u. Gerüstbau GmbH

Am Winkelfeld 11  
85376 Hetzenhausen  
Telefon: 08165/9 83 14  
Fax: 08165/9 83 16  
kassner@friedhelm-kassner.de  
www.friedhelm-kassner.de



## Hildebrandt

**MALER – FACHBETRIEB**

**Fassadengestaltung | Innenraumdesign | Altbausanierung**

**Wir bringen Farbe in Ihr Leben.**

**Wir schaffen Wohn(t)räume**

**Darum ist der Malerfachbetrieb Hildebrandt in vielen Bereichen versiert und qualifiziert. Kunden ausführlich und individuell zu beraten sowie handwerkliche Qualität in einem fairen Preis-Leistungs-Verhältnis zu bieten, ist unser Grundsatz.**

Amselweg 1d | 85386 Eching/Dietersheim | T: 089. 319 11 13 | 0173. 98 58 88 7

**www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de**

## HASCHKE

### IMMOBILIEN

- 🏠 Verkauf Ihrer Wohnung | Hauses | Grundstücks
- 🏠 Bewertung Ihrer Immobilie
- 🏠 Vermietungen

**Ihr Immobilien Makler in Eching**



089 / 319 11 45 Klaus Haschke IMMOBILIEN  
Eching | Uhlandstraße 12 | info@Haschke.com

**AKTUELL Apartments**  
2+3 – Zi Wohnungen und Häuser  
in Eching | Neufahrn | Umgebung  
zum Kauf gesucht!

**HAUS (RH, REH, DHH)**  
von vorgemerkten Kunden  
dringend zu kaufen gesucht!  
**BAUGRUND dringend gesucht**

## PARTEIEN

Thaler noch tun, bevor die Landesanwaltschaft München tätig wird? Oder müssen wir es tun, wie es die Bürger in Reichling (Landkreis Landsberg) taten, um ihren Bürgermeister loszuwerden? Bemerkenswert ist, dass nun auch der Vorsitzende der SPD Eching, Victor Weizenegger, Sebastian Thaler auffordert, zurückzutreten.

Ab sofort können sich Hinweisgeber (Whistleblower) vertraulich bei anerkannten Stellen melden, um auf Rechtsverstöße vertraulich hinzuweisen. Eine solche Stelle ist beim Landratsamt Freising eingerichtet worden.

Sterben wird teilweise teurer, das wurde dem Gemeinderat im Finanzausschuss vom Kommunalen Prüfungsverband mitgeteilt. Für den Südfriedhof z. B.: Das Doppelgrab statt € 69 jetzt € 66; für ein Urnengrab bisher € 62, nun € 99, preisgünstiger werden die Urnenstelen, statt bisher € 144 nun € 83.

Die FDP Eching verabschiedet sich von „Wose“, der seine Welt in Text und Bild bemerkenswert und eindrucksvoll umgesetzt hat. Ruhe in Frieden!  
Heinz Müller-Saala

## ECHINGER MITTE

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, zum Jahreswechsel habe ich mein Gemeinderatsmandat niedergelegt, das ich vor 3 Jahren von Bertram Böhm übernommen habe, um wieder etwas mehr Zeit für die Familie und andere Aktivitäten zu haben. Dennoch möchte ich der Kommunalpolitik ein Stück weit erhalten bleiben und bin daher der politischen Gruppierung „Echinger Mitte“ beigetreten.

Die Echinger Mitte war zuletzt personell etwas ausgedünnt, und kann ein paar neue Mitstreiter gut gebrauchen. Uns verbindet eine ähnliche politische Weltanschauung, im Gemeinderat sind wir über die Fraktionsgemeinschaft BfE/EM/ödp weiterhin vertreten und aktiv. Mit meinem Beitritt möchte ich auch persönlich ein Zeichen setzen, dass die politische Mitte heute besonders wichtig ist, in Zeiten, in denen sich die Extreme beflügelt sehen und Populismus salonfähig geworden ist und sich bundesweit erfolgreich ausbreitet.

Die Echinger Mitte steht dagegen für eine sachorientierte Politik des Ausgleichs zwischen allen Interessengruppen, für Transparenz, Bürgerbeteiligung, Nachhaltigkeit, Weltoffenheit und Heimatverbundenheit. Auch ein nachhaltiges Wirtschaften, ein sorgsamer Umgang mit Steuermitteln und eine freiheitliche Überzeugung prägen unser Denken und Handeln.

Dabei gilt es mitunter auch, schwierige Entscheidungen rechtzeitig zu treffen und klar zu kommunizieren. Gerade unangenehme Themen werden von der Politik und den Medien gerne ausgeblendet und totgeschwiegen. Das muss sich ändern. „Klare Kante“ ist nötig. Sie als mündiger Bürger sollten vermehrt in die politischen Entscheidungsprozesse eingebunden werden. Interesse, bei uns mitzumachen? Schreiben Sie uns an: vorstand@echinger-mitte.de.

Ein Thema, das mir ebenfalls sehr wichtig ist, ist die Rehkitzrettung. Kaum jemand weiß, dass alleine in Deutschland über 100.000 Rehkitze jedes Jahr beim Mähen von landwirtschaftlich genutzten Wiesen während der sog. „Setzzeit“ (=Geburtszeit) von Mitte April bis Mitte Juli langsam und qualvoll zu Tode kommen.

Die Ricken führen ihren Nachwuchs in die Wiesen, um dann für einige Zeit in der Umgebung selbst zu äsen. Vor Fressfeinden sind die Kitze im hohen Gras gut geschützt und kaum zu finden. Vor den großen Mähwerken der Traktoren gibt es aber kein Entrinnen. Auf den Boden geduckt, bleiben sie meist reglos liegen, bis es zu spät ist. Schlimm!

Nun haben die Landwirte ein berechtigtes Interesse, ihre Felder zu mähen. Abhilfe gegen das alljährliche Massaker würde entweder ein Mähverbot während der Setzzeit schaffen, mit den entsprechenden wirtschaftlichen Einbußen für die Landwirte, oder eben die professionelle Rehkitzrettung mittels Drohenbefliegung mit Wärmebildkamera.

Dieses sehr aufwändige Verfahren wird seit letztem Jahr auch in Eching und Umgebung durch eine wachsende Helfergruppe praktiziert, der ich mich angeschlossen habe. Die Befliegung ist kostenlos für die Landwirte und finanziert sich aus Spenden. Martina Zander aus Neufahrn hat die Gruppe, aus der inzwischen ein eingetragener, steuerbegünstigter Verein entstanden ist, mit sehr viel zeitlichem und finanziellem Engagement ins Leben gerufen. Viele Rehkitze konnten bereits vor Verstümmelung und Tod bewahrt werden.

Wer mehr darüber wissen möchte, es gibt kostenlose VHS-Vorträge zum

## PARTEIEN

Thema. Und die Unterstützerguppe soll weiter wachsen, um möglichst alle Felder vor der Mahd absuchen zu können, um möglichst viele Kitze zu retten. Dazu sind weitere Helfer sowie Spenden nötig, insbesondere die Anschaffung der Drohnen ist teuer. Näheres dazu unter: wir-retten-rehkitze.com. Bitte helfen Sie mit!  
Alexander Krimmer

## DIETERSHEIM

### SCHÜTZENBALL MIT KÖNIGSPROKLAMATIONEN

Der Schützenball in Dietersheim hat immer Highlights zu bieten, deshalb konnte auch heuer Schützenmeister Peter Maurus am 13. Januar ein volles Haus im „Lokitos“ begrüßen. Für dieses Event kleideten sich fast alle Besucher in ihre feschen Dirndl und in die traditionellen Lederhosen. Die Musikband „Fritz and Friends“ lockte mit ihren schwungvollen Melodien schnell die Besucher auf die Tanzfläche.

Danach gab es das erste Highlight, die Proklamation der Jugendschützenkönige. Erst musste der letztjährige Schützenkönig Stefan Krauß seine Königskette abgeben. Nun wurde es spannend. Schützenmeister Maurus verkündete erst den Brezenkönig. Eigentlich hätte Stefan Krauß gleich stehen bleiben können, denn auch heuer stand er mit einem 64,8-Teiler auf dem Podest und bekam die Brezenkette umgehängt. Raphael Heine folgte ihm mit einem 53,4-Teiler auf dem 2. Platz und wurde mit der Wurstkette bedacht. Der Jugendschützenkönig erzielte mit einem 40-Teiler die begehrte Königskette und heißt Thomas Huber. Mit ihrer Jugendleiterin Heike Krauß freuten sich alle 16 Jugendlichen, die bei diesem Schießen mitgemacht hatten, und die Besucher applaudierten den Schützen zu ihren tollen Ergebnissen.



**Ehrung der Schützenkönige Jugend: (von links) Jugendleiterin Heike Krauß, Wurstkönig Raphael Heine, Jugendschützenkönig Thomas Huber, Brezenkönig Stefan Krauß und Schützenmeister Peter Maurus.**

Nach einer Tanzrunde gab es den zweiten Höhepunkt - die Proklamation der Schützenkönige 2024. Vorher musste auch der Vorjahressieger Johannes Heckmair seine Königskette abgeben. Jetzt bekam die Brezenkönigin ihre Trophäe und diese hat Steffi Girstl mit einem 58,5-Teiler gewonnen. Der ehemalige Vorstand Klaus Forster erhielt den Wurstkranz, der für einen 42,5-Teiler vergeben wurde. Die Spannung stieg und als der Schützenkönig 2024 verkündet wurde, gab es riesigen Applaus, er heißt Rainer Girstl. Mit einem 37,3-Teiler belegte er heuer den 1. Platz beim Königsschießen. Mit viel Freude nahm das Ehepaar Steffi und Rainer Girstl den



**Ehrung der Schützenkönige: (von links) 1. Schützenmeister Peter Maurus, Wurstkönig Klaus Forster, Schützenkönig Rainer Girstl, Brezenkönigin Steffi Girstl, 1. Abteilungsleiter Christian Huscher, 2. Schützenmeister Andreas Huber.** Fotos: Irene Nadler

## DIETERSHEIM

Wurstkönig Klaus Forster in ihre Mitte und ließen sich von den Besuchern feiern. Die Königsscheibe 2024 hat sich Monika Klöss geholt.

Jetzt kamen wieder die tanzfreudigen Besucher zu ihrem Recht und belegten die Tanzfläche recht eifrig. Das 3. Highlight stand noch aus, die Narrhalla Eching/Neufahrn gab sich die Ehre. Mit ihrem tollen Programm begeisterten sie die Dietersheimer Schützengemeinschaft.

Natürlich gab es auch Ehrungen. Das Prinzenpaar überreichte Orden für treue Helfer des Schützenvereins, das waren heuer Kassier Steffen Prinz, Steffi Maurus als Mädchen für alles, Tim Kunze für die Fahnenbegleitung und die jungen Fahnenträger Jakob Maurus und Stefan Krauß. Jetzt konnten alle diesen Schützenball noch einige Stunden ausgiebig genießen, denn die Bar im Nebenraum war geöffnet und die Musiker spielten für die Tanzenden bis in die späte Nacht hinein.  
**Bericht: Irene Nadler**

### JAHRESBERICHT DES SV DIETERSHEIM

Mario Spoljaric, 1. Vorstand des Sportvereins Dietersheim, gab am 28. Januar seinen Mitgliedern im „Lokitos“ bei der Hauptversammlung Rechenschaft über das vergangene Jahr. Bei 683 Mitgliedern in acht Sparten gibt es immer viel zu tun, um die Sportanlagen und das Sportheim zu unterhalten und den Mitgliedern attraktive Angebote anzubieten.

Die vorgesehene Sanierung des Eingangsbereichs wurde auf heuer verschoben. Einige Mitglieder haben sich bereit erklärt, mit Eigenleistungen für wenig Mehrkosten eine Erweiterung der Überdachung auf die halbe Terrasse und die Behindertenrampe durchzuführen. Die Heizung ist komplett überholt worden, ein neuer Rasenmäher ist angeschafft worden, für ihn soll bei der Gemeinde noch um einen Zuschuss gebeten werden.

Erfreulich war die Erhöhung des Zuschusses für die Platzpflege um 3000 € auf 11000 €. Die Calisthenics-Anlage aus dem Bürgerhaushalt ist auf dem Sportgelände aufgebaut worden und für alle Sportler zugänglich. Bei einem Einbruch an Weihnachten ins Sportheim wurden sämtliche Türen im Kellerbereich und in der Wirtswohnung zerstört. Der Schaden beträgt über 13000 €, den die Versicherung übernehmen wird.

Positives konnte Vorstand Spoljaric über das Sommerfest Ende Juli berichten, das die Kleinen und Großen ausgiebig gefeiert haben. Die Rewe-Vereinsschein-Sammlung brachte einiges ein, so dass kleinere Gymnastikgeräte angeschafft werden konnten. Bei der Sportlerehrung der Gemeinde standen die E- und die F-Fußballjugend mit ihren Trainern Florian Pohl und Christoph Linke in Eching mit auf der Bühne. Am Christkindlmarkt beteiligte sich der SVD mit einem Verkaufsstand.

Ein Thema, das schon seit einiger Zeit besprochen wird, ist eine Zweifachturnhalle für den Ort. Hans Grassl informiert über den Zwischenstand - die Gemeinderatsfraktionen seien informiert, die Gemeinde sehe es positiv, dass der Standort gegenüber der Sportanlage entstehen soll. Mit Unterstützung von Ortskundigen solle ein Planer ein Konzept hierfür ausarbeiten.

Für heuer sind wieder viele Vorhaben geplant. Der Eingangsbereich des Sportheims wird einen neuen Boden und die Überdachung bekommen, Fahrradständer werden aufgestellt, das Flutlicht am Hauptplatz wird auf LED umgerüstet, dies unterstützt der DFB im Zusammenhang mit der Fußball-EM. Die Bewässerungspumpe wird wegen zu großer Lärmbelästigung der Anwohner repariert oder ausgetauscht.

Auf Anfrage von Peter Maurus wird für den Einbau einer Heizung in die Vereinshalle ein Angebot eingeholt.

Dass für all diese Maßnahmen Geld da ist, hat Kassierin Patricia Finster mit ihren Zahlen bestätigt, die sich nach den Corona-Jahren wieder im Normalbereich bewegen. Auch der vorausschauend angelegte Bausparvertrag wird für die größeren Investitionen in Anspruch genommen werden können. Dass die Kasse beim SVD in Ordnung ist, hat Revisorin Sonja Buchmüller in ihrer Übersicht bestätigt. So konnte die Vorstandschaft einstimmig entlastet werden.

Es gibt ab heuer eine neue Gebührenordnung, die die Versammlung genehmigte (letzte Erhöhung war 2016). In allen Sparten wird es eine moderate Erhöhung des Jahresbeitrags zwischen 5 und 10 Euro geben. Ab 2026 wird



## DIETERSHEIM



**Der SVD- Vorstand bei der Jahreshauptversammlung: (von links) Annette Uebach, Abteilungsleitung Kinder-Turnen, 1. Vorstand Mario Spoljaric, 2. Vorstand Pascal Bruckert, Schriftführerin Melanie Summerauer, Kassierin Patricia Finster und Revisorin Sonja Buchmüller.**  
Foto: Irene Nadler

es nochmal eine Erhöhung in diesem Rahmen geben. So zahlen Erwachsene ab diesem Jahr einen Grundbeitrag von 45 Euro, der Familienbeitrag erhöht sich von 160 auf 185 Euro. Deutlich erhöht hat sich die Arbeitsumlage von 40 auf 60 Euro, so will man mehr Mitglieder für den Arbeitsdienst gewinnen, aber auch die Möglichkeit haben, Aufträge an den Bauhof oder Firmen vergeben zu können.

(Die Berichte der Abteilungen werden in den nächsten Ausgaben des Echinger Forums erscheinen.)  
**Bericht: Irene Nadler**

## STOCKTURNIER UND STARKBIERFEST BEIM SVD

Am Samstag, dem 09.03.2024, findet ab 12:30 Uhr das traditionelle Stockturnier vor dem Starkbierfest statt. Das Starkbierfest beginnt ab 19:30 Uhr, dort spielt die Partyband „Auf Geht’s“. Karten können vorab im „Lokitos“ gekauft werden.  
(Bericht: SVD)

## KUNTERBUNTES TREIBEN BEIM KINDERFASCHING DES SV DIETERSHEIM

Am 04.02.24 war es so weit: Zum zweiten Mal zogen Prinzessinnen, Piraten, Superhelden, Katzen und viele weitere kostümierte Faschingsfans in die ausverkaufte SVD-Halle. Bei Krapfen, Muffins, Kuchen, Chili con Carne und Pommes ließen es sich die rund 400 Gäste gut gehen, feierten und tanzten zur Musik von DJ Big L Horst. Für Abwechslung sorgten die lustigen Spiele von Clown „Bellorino“ und die Auftritte der Tanzgruppe „DDK’s“ (Dietersheimer Dance Kids) sowie der „Gaudibuam“.

Es war also wieder einiges geboten in Dietersheim. Das Orga-Team (Kerstin Lutz, Christine Ihler, Sandra Sobota und Magdalena Pohl) hatte vollen Einsatz bewiesen und mit den zahlreichen Helfern eine tolle Veranstaltung organisiert, die den Gästen in Erinnerung bleiben wird.

(Bericht: SVD/Lena Pohl, Foto: SVD/Florian Pohl)



## FASCHINGSWAGEN DES MAIBAUMVEREINS DIETERSHEIM

Eine alte Tradition hat die junge Vorstandschaft des Maibaumvereins heuer wieder aufleben lassen. Sie bauten einen Faschingswagen für die Umzüge in den Nachbargemeinden. Laut Aussagen von Hans Grassl gab es den letzten Faschingswagen des Maibaumvereins vor ungefähr 40 Jahren.

Jetzt haben 20 Mitglieder des Vereins in den letzten 2 Monaten einen perfekt ausgestatteten Wagen mit dem Thema „Mittelalter“ gebaut. Am Freitagnachmittag, dem 9. Februar, fuhr der Wagen mit lauter Faschingsmusik und weithin hörbaren Signaltönen durch die Dietersheimer Straßen und machte am Bürgersaalplatz Halt. Dort fanden sich viele Dietersheimer ein, die den Wagen bewunderten und mit einem oder anderem Getränk auf die tolle Leistung der Maibaummitglieder anstießen.

Die jungen Leute hatten viel Spaß beim Bau des Wagens und freuten sich, in der Faschingszeit das Dorf Dietersheim bei den Umzügen zu vertreten.

**Bericht/Foto: Irene Nadler**



## MAIBAUMVEREIN SORGT IMMER FÜR TOLLE AKTIONEN

Ein vollbesetztes Sportheim konnte 1. Vorsitzende Lena Oberauer heuer bei der Jahreshauptversammlung begrüßen. Bei dem zweitgrößten Verein im Dorf mit 287 Mitgliedern ist das auch angesagt.

Es gab viel zu berichten, da neben den eigentlichen Aufgaben des Vereins für das Maibaumaufstellen, das Maifest und das Kirchweihfest noch viele Events angeboten werden. So beteiligten sich die Mitglieder am Christbaumsammeln, bei Gauditurnieren der Stockschiützen und ganz neu war die Neonparty am 1. April in der Vereinshalle, bei der 320 Besucher ihren Spaß hatten.

Am 30. April gab es nach dem Fest auf dem Bürgersaalplatz wieder den Tanz in den Mai und das Sonnwendfeuer wird von vielen Dietersheimern gerne besucht. Die Mitglieder und die Vorstandschaft freuten sich auch über den letzten Platz beim Stockschießen in Eching, gewannen das Zirkuswagenturnier in Mintraching, machten Geburtstagbesuche und nahmen an Vereinsgottesdiensten teil.

In Lenas Vorschau sind diese Feste wieder eingeplant. Ein Brauch wird heuer nach langen Jahren wieder aufgenommen – es gibt einen Faschingswagen, wie 2. Vorstand Lukas Loichinger berichtete. Er wird am Faschingswochenende an drei Umzügen in Unterschleißheim, Günzenhausen und Fahrzenhausen teilnehmen. Hierfür wurde um rege Beteiligung bei den Auftritten gebeten.

Gebaut wurde der Wagen mit dem Thema „Mittelalter“. Große Unterstützung kam von den Mädels des Vereins beim Bau der Burg auf dem Hänger von Reinhard Oberauer, mit Platten von Spengler Andreas Huber, Holz vom Schreiner Hansi Grassl und Dank galt der Familie Enzensberger, die ihre Halle für den

## DIETERSHEIM

Bau zur Verfügung stellte. Fahren wird das Gefährt Martin Maurus und die Musikanlage stammt aus der Vereinshalle.

Dass dieser Faschingswagen gebaut werden konnte, hat Kassier Denis Wichtler in seinem Bericht über die Finanzen erläutert. Vor allem der Kirchweih-Nudelverkauf (600 Kirchweihnudeln und 400 Ausgezogene) und die Neonparty haben das meiste Geld in die Kasse gespült, so dass die ca. 2400 € für den Faschingswagen ohne Probleme finanziert werden konnten. Revisorin Heike Krauss bestätigte eine ordentliche Kasse, die Versammlung entlastete den Vorstand einstimmig.

Lena Oberauer berichtet noch, dass neue Shirts angeschafft werden. Ebenso sollen neue Trachten gekauft werden – Muster kann man unter What’s App anschauen. Für die Damen werden Schürzen und Jacken und Softshelljacken beschafft.

Aus der Versammlung kam eine Nachfrage für eine Floßfahrt, da diese übermäßig teuer ist, wurde dieses Thema vertagt. Wieder ins Leben gerufen werden soll nach der Corona-Zeit der beliebte Hoagart im November. Von der Vorstandschaft ist die Erstellung einer Chronik des Maibaumvereins Dietersheim schon besprochen worden und auch aus der Versammlung wurde dieses Vorhaben unterstützt, solange noch Vorstände aus der Vergangenheit ihre Geschichte erzählen können.

**Bericht: Irene Nadler**

## GÜNZENHAUSEN

## TRADITIONELLER „GAUDIWURM“ AM FASCHINGSSONNTAG IN GÜNZENHAUSEN

Wer dachte, dass nach dem 50. Jubiläum letztes Jahr Schluss wäre, hat sich mächtig getäuscht. Auch dieses Jahr schlängelten sich originelle Wägen, lustige Fußgruppen und so manche außergewöhnliche Teilnehmer als Faschingsumzug durch die Straßen von Günzenhausen, Ottenburg und Deutenhausen.



Start war wie immer um 10 Uhr in Hörenhausen. Nach einer Mittagspause in Deutenhausen im Hof der Familie Rottmeir, bei der wie immer jede Menge Leberkäse sammeln über die Theke gingen, bewegte sich der Zug, angeführt von den Kohlstatt-Musikanten und dem Wagen des Burschenvereins Günzenhausen, zurück, mit dem



## GÜNZENHAUSEN



Ziel, dass ab 14 Uhr die Wägen im Hof der Gaststätte „Pame Grill“ einzeln vorgestellt werden.

Trotz dem nicht so gnädigen Wettergott waren doch einige Zuschauer gekommen und ließen es sich nicht nehmen, bei dem Spektakel dabei zu sein. Der neue Hofmarschall Georg Kranz hatte dieses Jahr Premiere und



meisterte seine Rolle mit Bravour. Zu jedem Wagen hatte er ein paar Sätze zu sagen und animierte die Zuschauer, mitzuklatschen und mitzusingen.

Der Burschenverein Eching machte den geschlossenen Huberwirt zum Thema, wodurch es in Eching keinen Ortskern mehr gebe. Der Theaterverein Günzenhausen beklagte den fehlenden Bürgersaal und drehte das Glücksradd, welches leider nie beim Feld Bürgersaal stehen blieb. Somit hat der Verein immer noch keinen Ort zum Spielen, lässt sich jedoch nicht unterkriegen und lädt zum Freilichttheater im Sommer ein.

Die Gruppe „Bauwong Pelka“ fuhr nach 20 Jahren Faschingsumzug das erste Mal in Günzenhausen mit. Mit dem Thema Bibi Blocksberg, was sie mit einem imposanten Wagen umgesetzt haben, begeisterten sie die Zuschauer. Schon seit vielen Jahren dabei sind die Wenger, dieses Jahr mit einem politischen Thema, dem „Berliner Kasperltheater“.

Außerdem dabei waren der „Boandlkramer“ mit der symbolischen Beerdigung der Ampelregierung, der Burschenverein Mintraching mit Mario Kart, die Landjugend Neufahrn mit Fred Feuerstein und der Rückkehr zur Steinzeit, die Haimhauser Dorfmusik aus den 80er Jahren, der Maibaumverein Dietersheim, die „High Pistols“ als Öko-Biker, eine Fußgruppe von vom Ouzo beseelten Landfrauen und noch einige mehr...



**Wohn- und Gartenaccessoires • Geschenke**

geöffnet jeden Do. und Fr.  
von 10 - 18 Uhr



ARTE & MOBILE  
Petra Huber • Sternstr. 4 • 85386 Günzenhausen •  
www.artemobile.de • Tel. 0813372816



**Blunck**  
TECHNIK

**IHR REGIONALER PARTNER FÜR KANALSANIERUNG & DICHTHEITSPRÜFUNG**

Blunck Technik GmbH  
Rupprechtstrasse 7a  
85399 Hallbergmoos  
info@blunck-org.de

**24 Std.-Service**  
**089 • 96 96 45**  
www.blunck-org.de

Weitere Leistungen - Rohrsanierung,  
Rohrreinigung & TV-Untersuchungen

**Wir retten Rehkitze e.V.**

**Rehkitzrettung ist Teamarbeit - nicht nur innerhalb der eigenen Gruppe - sondern auch mit den anderen Vereinen und Gruppen, Jägern und Landwirten. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit allen Gleichgesinnten!**



**Wie kann jeder aktiv helfen?**

**Wir brauchen Helferinnen und Helfer sowie am Drohnenflug interessierte Piloten (Ausbildung übernehmen wir), die Spaß daran haben, Rehkitze zu suchen und zu retten. Zuverlässigkeit und Tier- sowie Naturliebe setzen wir voraus. Auch für die Öffentlichkeitsarbeit und die Kontakte zu den Landwirten brauchen wir Unterstützung!**

**INFO unter:**

**www.wir-retten-rehkitze.com**



**ECHING 14.03.23 / 18.00 Uhr**  
**Vortrag in Eching bei der VHS**

**GÜNZENHAUSEN**

Die Auftritte der Teeny- und der Kindergarde des Faschingsvereins Kammerberg/Fahrenzhausen sowie die Begrüßung des Echinger Prinzenpaares gehören zum alljährlichen Programm. Der Burschenverein Günzenhausen, der auch der Organisator der Veranstaltung ist, hatte eine Bar sowie eine Wurstbude aufgebaut. Beides wurde sehr gut angenommen. Der „Pame Grill“ war ebenso gut besucht und so mancher konnte sich dort aufwärmen und etwas essen oder trinken.

Alles in allem war der Umzug für eine doch nicht so große Ortschaft wie Günzenhausen wieder ein Erfolg und bis zu später Stunde tanzte und sang man im Hof und genoss die Unbeschwertheit eines solchen Tages.

**Bericht/Fotos: Josef Wildgruber**

**BÜRGERFORUM GOD LÄDT EIN ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2024 MIT NEUWAHLEN**

Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Bürgerforums GOD e.V. findet am Donnerstag, 14. März 2024, um 19.00 Uhr im Schützenheim in Günzenhausen statt. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger aus Günzenhausen, Ottenburg und Deutenhausen recht herzlich eingeladen - auch wenn Sie kein Mitglied sind. (Bericht: GOD)

**JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2024 DES BURSCHENVEREINS GÜNZENHAUSEN**

Vorstand Georg Kranz begrüßte 22 anwesende Mitglieder, also knapp die Hälfte der 52 Gesamtmitglieder, beim „Pame Grill“ zur Jahreshauptversammlung (JHV) am 14.01.2024. Die für 19 Uhr angesetzte JHV konnte erst mit 40minütiger Verspätung starten, da sich im für die Versammlung reservierten Bereich immer noch Restaurantgäste befanden. Das zeigt wiederum, dass eine geeignete Räumlichkeit für Veranstaltungen dieser Art in Günzenhausen fehlt.

Seit der letzten JHV sind 2 neue Mitglieder dazugekommen: Felix Steger und Korbinian Kranz. In seinem Jahresrückblick ging Georg Kranz auf den 50. Jubiläumsfaschingszug ein, das Osterfeuer am Fußballplatz und das Maibaumaufstellen. Des weiteren hat man an diversen Fahnenweihen von auswärtigen Burschenvereinen teilgenommen und war auch innerorts bei diversen Ereignissen wie der Fronleichnamsprozession, dem Kriegerjahrtag, der Fahnensegnung der FFW Günzenhausen und dem Volkstrauertag mit einer Fahnenabordnung vertreten.

Auch ein Sommerfest für alle Bürgerinnen und Bürger wurde organisiert und bei der Teilnahme am Fußball-Gauditurnier von GOD hat man teilgenommen, aber dieses Mal nur den 3. Platz belegt. Natürlich durfte man auch bei der 1250-Jahrfeier in Eching nicht fehlen und in Ottenburg beim Schlossfest „1000 Jahre Schloss Ottenburg“, wo man auch aktiv am Ausschank unterstützt hat. Mittlerweile hat sich auch ein alle 2 Wochen stattfindendes Stammtischtreffen beim „Pame Grill“ etabliert.

Kassier Michael Hechenberger stellte seinen Kassenbericht vor, der keine Beanstandungen ergab. Dann übernahm wieder der 1. Vorstand und gab einen Ausblick über die Aktivitäten in 2024. Neu in der Planung ist eine „11er-Party“, die allerdings noch unter Vorbehalt für Ende August terminiert wurde. Als zusätzliche Aufgabe ist für 2024 und 2025 der Burschen-



**Der neue Vorstand: (v. li.) Michael Hechenberger, Kilian Riedmeir, Lorenz Schuhbauer, Chris Loris, Leonhard Renauer und Ludwig Wallner.**  
Foto: Josef Wildgruber

**GÜNZENHAUSEN**

verein für die Bepflanzung und Pflege der Blumenkästen an den Ortseingangstafeln verantwortlich.

Da dieses Mal Neuwahlen anstanden, musste die alte Vorstandschaft entlastet werden. Die Durchführung der Entlastung und auch die Wahlleitung für die neue Vorstandschaft übernahm Bernhard Wallner. Die Entlastung der alten Vorstandschaft wurde einstimmig beschlossen und auch die anschließende Neuwahl ging reibungslos über die Bühne, da im Vorfeld schon ausgelotet wurde, wer welchen Posten gerne übernehmen würde.

Die neue Vorstandschaft besteht aus 1. Vorstand Lorenz Schuhbauer, 2. Vorstand Leonhard Renauer, 1. Kassier Kilian Riedmeir, 2. Kassier Michael Hechenberger, Schriftführer Ludwig Wallner, Fahnrich Christian Loris.

Der neue 1. Vorstand hat auch gleich die wichtigsten Aufgaben für den bevorstehenden Faschingszug mit den Mitgliedern diskutiert.

**Bericht: Josef Wildgruber**

**ENTSORGUNG DER CHRISTBÄUME**

Wie schon seit vielen Jahren, organisierte das Bürgerforum GOD auch heuer die Abholung der Christbäume in den Ortsteilen Deutenhausen, Ottenburg und Günzenhausen. Insgesamt waren zehn freiwillige Helferinnen und Helfer beschäftigt, die ca. 120 Bäume einzusammeln und auf den Anhänger zu laden.

Im Vorfeld wurden schon einige Bäume an zentrale Punkte verbracht, damit konnte die Aktion am Sammeltag in relativ kurzer Zeit erfolgreich abgeschlossen werden. Die Bäume wurden, wie schon zuletzt, an einem Lagerplatz von Thomas Kranz abgeladen, der diese zu Hackschnitzel verarbeitet und damit einer zweiten sinnvollen Nutzung zuführt. Nach Abschluss der getanen Arbeit traf man sich im Café Wirtsberg zu der traditionellen Brotzeit, die das Bürgerforum GOD spendierte.

Vielen Dank an die fleißigen freiwilligen Helfer! **Bericht: Josef Wildgruber**



**Das Helfer-Team: (v. hi. li.) Leo Kratzl, Robert Unger, Johannes Kratzl, Anton Linbrunner, Felix Steger, (v. vo. li.) „Chef“ Peter Reiss und Gerhard Beer. Nicht auf dem Bild Lisa Beer, Sepp Hechenberger und Martin Sedlmayr.** Foto: GOD

**1 JAHR „PAME GRILL“ IN GÜNZENHAUSEN**

Vor ziemlich genau einem Jahr eröffnete das griechische Lokal im ehemaligen Gasthaus Grill in Günzenhausen. Von Beginn an wurde das Restaurant mit seiner authentischen griechischen Küche sehr gut angenommen. Ohne Reservierung ist es oft nicht möglich, einen Platz zu ergattern.

Die freundliche und familiäre Atmosphäre lässt Gäste immer wieder gerne hierher kommen. Besonders hervorzuheben ist der Biergarten, der im Sommer mit traumhaftem Blick Richtung Süden unter dem Schatten der alten Kastanienbäume einlädt. Die Terrasse vor dem Lokal wurde erst kürzlich überdacht und kann nun das ganze Jahr über als Erweiterung zum Restaurant genutzt werden.

Das Einjährige wurde Anfang Februar bei vollem Haus und mit Livemusik gefeiert. Einige, die noch gerne gekommen wären, hatten keinen Platz mehr bekommen.

**GÜNZENHAUSEN**

Alles in allem ist es für Günzenhausen eine große Bereicherung, wieder eine lebendige Ortsmitte zu haben. Es ist schön, wenn man abends vorbeikommt, wenn wieder Licht brennt und man sieht, dass wieder Leben in das Gebäude eingekehrt ist.

Weiterhin alles Gute und viel Erfolg wünscht das Echinger Forum!

**Bericht/Foto: Josef Wildgruber**



**WIRTSCHAFT**

**CAR SHARING**

Das englische Wort wird in einem Wörterbuch mit „gemeinsame Benutzung“ erklärt und so will es die Firma Miles auch verstanden wissen. Neben einem bereits vor dem ehemaligen Hotel Huberwirt stehenden „StadtTeilAuto“ des gleichnamigen Vereins seien nun 10 Fahrzeuge dieser Firma in Eching geparkt.

Man könne sie problemlos benutzen, versichert Nora Goette, die Pressesprecherin der Berliner Firma Miles. Allerdings müsse man zunächst eine App herunterladen („Miles carsharing“) und verschiedene Angaben machen. Natürlich. Es wird eine E-Mail-Adresse, ein Ausweisdokument, ein EU-Führerschein und auch die Bankverbindung benötigt.

Die von der Firma präferierten „free-floater“, also die Möglichkeit, das gemietete Auto an einem beliebigen Platz abzustellen, im Gegensatz zu den festen Stationen von Leihautos, zum Beispiel an Flughäfen oder Bahnhöfen, seien nun in Eching vorhanden. Unser Bürgermeister freut sich, dass eine Firma dieses Angebot macht und solche Leihautos zur Verfügung stellt.

Der Gemeinderat hat mit immerhin 18:2 Stimmen für ein spezielles Parkangebot für diese Fahrzeuge gestimmt und somit können diese augenfällig gekennzeichneten Autos auch ohne Rücksicht auf Parkzeitbeschränkungen abgestellt werden. Am S-Bahnhof, wo eigentlich kein freies Parken erlaubt ist, werden zwei Sonderparkplätze für diese Kfz geschaffen.

Natürlich gibt's bei soviel Werbung auch Einschränkungen. Bestimmte Fahrzeuge dürfen von „Rookies“ nicht gebucht werden, vielleicht nicht ganz unverständlich. „Rookies“ sind Fahranfänger und Unfälle mit übermotorisierten Fahrzeugen kommen leider immer wieder vor.

Die Firma bittet natürlich, ihre E-Kfz an einem Stromanschluss abzustellen und auch aufzuladen, während die Benziner nur bei dringender Spritversorgung aufgetankt werden müssen. Es gibt in diesem Fall aber auch einen Nachlass bei der Abrechnung.

Eine weitere Einschränkung: Echinger, die in einem Park&Ride-Parkhaus des MVV das Fahrzeug abstellen wollen, wie zum Beispiel in Fröttmaning oder einem anderen P&R-Parkhaus, dürfen das nicht. Natürlich gibt es für den einen oder anderen möglichen Mieter noch weitere Fragen, zum Beispiel nach Kosten, der Größe eines Fahrzeugs oder der Dauer von Mietverhältnissen, alles wird erklärt auf und unter „Miles carsharing“.

Miles wurde 2016 gegründet und startete mit den ersten Fahrzeugen in Berlin. Aktuell habe die Firma 21.000 Autos, so die Pressesprecherin, und vermiete sie in 21 Städten, nicht nur Benziner, auch E-Autos und Transporter. Bleibt für einen potentiellen Mieter nur noch zu klären: ÖPNV oder Miles.

**Bericht: Gert Fiedler**





KINDERFASCHING IM JUZ

Wenn das Jugendzentrum und die Nachbarschaftshilfe zum Kinderfasching einladen, dann haben die kleinen Prinzessinnen, Seeräuber, Harlekin, Piraten und Geister ihren großen Auftritt – auf der Bühne der frühen Eitelkeiten. So manch honorig-noble Ballbesucher in steifer Kostümierung hätten sich an diesen Freitagnachmittag Anregung holen können, wie Kinder unbelastet zu feiern wissen.

Laut und ausgelassen war es, doch das soll auch sein, denn das befreit die junge Seele von so mancher Last aus Schule und und und. Katrin Mücke und ihr Team aus dem JUZ und der NBH hatte für ein volles und abwechslungsreiches Programm gesorgt und die passende fetzige Musik dazu. Bereichert war der Spätnachmittag mit diversen Spielen, von der Reise nach Jerusalem bis zu Tanzspielen.

Und wo Kinder sind, da müssen auch Krapfen, Wasser und Säfte sein, denn Tanz und Spiel machen hungrig und durstig. Fantasievoll waren viele Kostüme, es war nicht einfach, die schönsten zu entdecken und zu prämiieren. Dass die Kinder das wählen durften, das soll bei einem solchen Wettbewerb auch sein, sie sind ja kritischer als die sonst bestimmenden Erwachsenen – und was an Kostümierung wirklich up-to-date ist, da sind die Kinder eh viel näher dran als die „Altvorderen“.

Ein wahrer Höhepunkt mit „ächt viel Äkschn“ wie ein junger Geisterjäger meinte, das war der Auftritt der „X-Quiteens“, der Teeny-Garde der Heidechia Eching-Neufahrn. Sie legten nicht nur gekonnte Tanzfiguren aufs Parkett, sondern brillierten auch mit ersten professionellen Balletteinlagen. So manche junge Prinzessin im Publikum, aber auch die Fleurs oder Minervas, sie werden bald Harry Potters Dunstkreis verlassen und sehnsüchtig den Fasching erwarten, an dem sie auch in dieser Garde die ersten profimässigen Schritte vor Publikum tanzen dürfen. Da wird noch hin sein, aber in knapp zehn Jahren werden sich manche Tänzerinnen erinnern – der Kinderfasching im JUZ war’s, der mich zur Teeny-Garde motivierte.

Und wie es ja bei Kinderfesten sein soll, viele der gut 70 kleinen Tänzerinnen und Tänzer hätten bestimmt gerne bis nach Mitternacht gefeiert – aber das kommt erst in ein paar Jahren. **Bericht und Foto: Josef Moos**

SENIORENFASCHING IM ASZ

Es zeigte sich wieder, ältere Mitbürger können am ausgelassensten feiern, auch wenn manche gesundheitliche Widrigkeiten ihre ständigen Begleiter sind. Mit den Jahren hat man gelernt, die Sorgen und Gebrechen mal für ein paar Stunden abzulegen und in eine andere Rolle als die im Alltag zu schlüpfen.

Beim Seniorenfasching der Nachbarschaftshilfe wurden manche wieder sehr aktiv auf der Tanzfläche, Markus, der Musiker, sorgte mit seinem ab-

wechslungsreichen und altersgemäßen Repertoire schon dafür, dass keine Langweile aufkam. Vom Ententanz bis zu einer Polonaise durch das ASZ-Foyer, angeführt von Cordula Brand und Claudia Schibellhut-Buhmann, von Walzer bis Twist, da legten viele wieder ein munteres Tanzbein aufs Parkett, auch wenn es die nächsten Tage sicher arg in den Gelenken geknackst hat.

Und wie vormals üblich, kleine Sketche lockerten auf, ließen gar keine langweilige, weil feierliche Ballstimmung aufkommen. Roswitha Melchner und Erika Butz brillierten als „Brautpaar Toni und Frieda auf Hochzeitsreise in Bibione“. Von dort Urlaubsgrüße an die daheim Sitzenden zu formulieren, ohne dass die sich auf den sprichwörtlichen Schlipps getreten fühlen – nicht einfach. Aber sie bekamen’s noch hin, die Reaktion der Empfänger kennen wir ja nicht – ist auch gut so.

Und natürlich darf bei keinem Ball der Auftritt des Prinzenpaares fehlen, Philipp I. und seine Prinzessin Franziska I. zeigten dem begeisterten

Publikum virtuose Tanzeinlagen, die so manche Erinnerung geweckt haben dürfte. Wenn man aber weiß, dass sich das Prinzenpaar beim Tanzen kennenlernte, dann ist es nur zu verständlich, wir „Irdische“ erreichen diese Fertigkeit des Karnevalsadels nicht (mehr).

Und was wäre ein beschwingter Nachmittag ohne Kaffee und Kuchen? Die Nachbarschaftshilfe Eching sorgte für ein großes vielseitiges Angebot und kümmerte sich auch rührend um die Gäste, die nicht mehr so agil waren, um eine flotte Sohle aufs Parkett zu legen, sondern das muntere Treiben als Gäste begleiteten.



Sehr ausgewogen war auch die Maskenprämierung, von drei Feen bis zu einer Zauberin. Sehr rar machten sich an diesem Nachmittag die Tänzer, es sollen mindestens drei gewesen sein. Das tat aber dem fröhlichen Treiben keinen Abbruch, auch der Berichtstatter darf feststellen, Frauen können sich auch ohne Begleitung prächtig amüsieren, sorgen müsste man sich, wenn’s nicht so wäre. **Bericht und Foto: Josef Moos**

FRAUENBUND LUD ZUM FRÖHLICHEN KINDER- UND FAMILIENFASCHING INS BÜRGERHAUS

Am regentrüben Dienstag-Nachmittag, 23. Januar, gab es für Faschingsfreunde bis 8 Jahren nur ein Ziel, nämlich das Echinger Bürgerhaus. Dort lud das geübte Team des Frauenbundes um Sprecherin Helga Ebenhöf zum Kinderfasching ein – und weit über 200 fantasievoll und bunt verkleidete Gestalten gaben sich ein vernünftiges und fröhliches Stelldichein.

Am Verkleiden hatten sie alle ihren Spaß: Prinzessin, Polizist und Pirat, diverse kleine Bat-, Spider-, Super- oder Feuerwehrmänner, Käferle und Mietzekatze, Biene oder Schmetterling. Zur Unterstützung und Begleitung hatten die bestens unterhaltenen und geladenen Hauptpersonen in den meisten Fällen ihre Mamas mitgebracht. Aber auch der eine oder andere Papa, Elternpaare oder Großeltern stellten unter Beweis, dass sie – generationsübergreifend – keine Faschingsmuffel sind.

Garant für gute Stimmung und lebhaftes Treiben auf der Tanzfläche war wieder einmal DJane Sabine (Steiger), die Frohsinns-erprobt mit einem

Tanz- und Hüpfprogramm zu Faschingshits und Kinderschlagern aufwarten konnte. Mitmachen und Mittanzen hieß immer wieder die Devise. Zur Stärkung standen Krapfen, Kuchen und Muffins zur Auswahl. Aber auch Würstl und Brezen waren im Angebot. Und als es dann noch Guttis und Luftballons von der Bühne regnete, gab es für den ausgelassenen Faschingsnachwuchs kein Halten mehr.

Für weitere Höhepunkte sorgten die „Faschingsprofis“ aus Eching und Oberschleißheim. Viel tänzerischen Schwung brachte die Teeniegarde „X-Quiteens“ auf die von den Kindern dicht umlagerte Tanzfläche. Auch die Kindergarde aus Oberschleißheim begeisterte mit Akrobatik und Attraktionen, mit Kostümen und gekonnten Choreographien.

Das Oberschleißheimer Prinzenpaar Pia I. und Leon I. hatte zusammen mit seiner Minigarde und drei reizenden Funkenmariechen aber nicht nur seine tolle Schau mitgebracht, sondern auch zwei Faschingsorden. Einen solchen erhielt der völlig überraschte Manuel Wolff, Mesner der Pfarrgemeinde Sankt Andreas für sein zuverlässiges und nie nachlassendes Engagement in und für den Frauenbund und alle Belange in der Katholischen Pfarrei. Den zweiten Orden erhielt – ebenso unerwartet für die Empfängerin – Lokaljournalistin Ulrike Wilms, die seit über 30 Jahren das Ortsgeschehen im Allgemeinen und das bunte Faschingstreiben und die Aktionen des Frauenbundes im Besonderen „nachrichtentechnisch“ begleitet. (Bericht/Foto: Frauenbund)



KEHRAUS

Zum Abschied des Faschings trat das Prinzenpaar mit Garde in der Sparkasse Eching (Bild unt.) und zum letzten Auftritt in der Freisinger Bank auf. **Bericht: Karl-Heinz Damnik/Foto: Sparkasse**



„Alten Service Zentrum“/MehrGenerationenHaus

Das Programm im März 2024:

**Freitags, 1.3., 8.3., 15.3., 22.3., jeweils 10-12 Uhr: Workshop: Mit meinem iPhone oder iPad auf Du und Du**

Praktische, spielerische und sichere Anwendungen mit Ihrem iPhone/iPad. Ein vierteiliger Workshop, der Sie mit Ihrem iPhone/iPad vertraut macht. Dazu werden zum Beispiel folgende Fragen beantwortet: Wie ist mein Gerät aufgebaut und was macht der Knopf da eigentlich? Welche Einstellungen braucht man und was hat das mit dem Apple-Passwort auf sich? Wie navigiere ich zwischen Apps, Fotos, Internet und Nachrichten? Was kann ich da alles machen? Und wer ist Siri? Dieser Workshop wird nur komplett angeboten, eine Teilnahme an Einzelmodulen ist nicht möglich. Bitte bringen Sie ihr iPhone/iPad mit, denn Sie sollen alles selbst ausprobieren. Bitte bringen Sie Ihren PIN und Ihr Apple-Passwort mit (kann auch erstellt werden, wenn es noch keines gibt). Anmeldung ab sofort möglich. (Leider wurde die Förderung des ZBFS eingestellt, daher müssen wir eine Teilnahmegebühr erheben). Teilnahmegebühr 36 € (für alle Termine)

**Freitag, 1.3., 10-12 Uhr: Umgang mit digitalen Medien - Mediensprechstunde**

Sie haben eine Frage zu Fernsehen, Radio, CD- und DVD-Player, Festnetz und Mobiltelefon, Internet, PC, Notebook oder Tablet? Wenn Sie uns vorher informieren, um was es bei Ihrer Frage geht, erhöhen Sie die Chance, dass wir Ihre Fragen beantworten können. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

**Mittwoch, 6.3., 13.45 Uhr: München entdecken – MotorWorld**

Mit den Kleinbussen geht es nach Freimann. Entdecken Sie in den historischen, denkmalgeschützten Hallen automobiler Schätze und wahre Legenden. Gehen Sie im Rahmen einer einstündigen Führung auf Zeitreise. Im Anschluss ist Zeit zum Kaffeetrinken oder Erkunden der Ausstellung. Zurück in Eching um ca. 16.30 Uhr. Begleitung: Barbara Hammrich. Mit Anmeldung, 18 € (Fahrt & Führung), Tp: ASZ.

**Donnerstag 7.3., 9.30 Uhr: Besuch der Kindergruppe „Max & Moritz“**

Die Kindergruppe „Max und Moritz“ der Echinger Kindertagespflege besucht das ASZ/MGH und bringt selbstgebackenen Kuchen mit. Alle sind herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

**Montag, 11.3., ab 9 Uhr: Erster Anmelde-tag zur diesjährigen ASZ-Reise**

„Flanderns schöne alte Städte und fünf Mal Weltkulturerbe“ von Sonntag, 6.10.,

bis Samstag, 12.10.24. Bei einer siebentägigen Reise stehen die großen Zentren Brügge, Gent, Brüssel und Antwerpen auf dem Programm. Außerdem werden wir in Mechelen Station machen. Weitere Informationen/ Flyer zur Reise, Hotel und Kosten liegen zeitnah vor der Anmeldung aus.

Gerne erhalten Sie die Informationen auch per E-Mail oder Post. Für die Reise können Sie sich am 11.3. oder zu einem späteren Zeitpunkt anmelden.

**Dienstag, 12.3., 12 Uhr: Echinger Kochen für Echinger**

Frau Mayer und Frau Edlinger wollen Ihnen diesmal ein südafrikanisches Nationalgericht nahebringen: einen exotisch-fruchtig gewürzten Hackfleischauflauf mit Reis. Lassen Sie sich darauf ein, bei Musik vom anderen Ende der Welt. Wir freuen uns auf Sie! Mit Anmeldung, 9,50 € (inkl. Wasser und Kaffee), TP: Stüberl.

**Dienstag, 12.3., 10 Uhr: Näh- und Hand-**



# Meister Eder

Heizung Sanitär Solar Service

- Umbau – Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwerttechnik
- Rohrreinigung Tankreinigung Tankschutz



Marco Eder | 85386 Eching  
Telefon: 089/37 97 90 81  
Fax 089/37 97 90 82



## Tierarztpraxis

Dr. med. vet. Karin Hegner

- Hausbesuche
- Labor



Danziger Str. 2, 85386 Eching



089 / 95 86 40 40

Mo. bis Fr.:  
Mo., Di., Fr.:  
Do:



9:00 - 12:00 Uhr  
15:00 - 18:00 Uhr  
17:00 - 20:00 Uhr



www.tierarztpraxis-hegner.de

Great  
Place  
To  
Work.  
Certified  
OKT 2023-OKT 2024  
DE



## Fahrer / Kleinbusfahrer (m/w/d) im Linienfahrdienst

Für unseren Neuauftrag, der Beförderung von Fahrgästen der **Isar-Sempt-Werkstätten im Landkreis Freising**, suchen wir ab **Januar/Februar 2024** Verstärkung. Die Stelle ist in **Teilzeit**, auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung (**520 €-Basis/Minijob**) oder als **studentische Hilfskraft** zu besetzen.

**Wir freuen uns auf Deine Bewerbung – schnell und unkompliziert ohne Anschreiben über unsere Website oder an [malteser.erdling@malteser.org](mailto:malteser.erdling@malteser.org).**



Interesse  
geweckt?  
QR-Code  
scannen!



**Malteser**  
...weil Nähe zählt.

## TERMINE

### arbeitstreff für Jung und Alt

Mit Uta Patzelt (Hardanger-Technik). Hier wird gehäkelt, gestrickt und genäht. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

### Mittwoch, 13.3., 9.30 Uhr: Wanderung – Durch die Isarau zum Feringasee

Ca. 12 km. Mit den Kleinbussen geht es in den Münchner Norden. Von dort aus wandern Sie durch die Isarau und um den Feringasee. Mittagessen ca. 12.30 Uhr. Danach wandern Sie am Poschinger Weiher und der Isar entlang wieder zurück zum ASZ-Bus. Rückkehr ca. 16 Uhr in Eching. Begleitung: Michael und Sylvia Steigerwald. Mit Anmeldung, 5,50 € (Fahrt inkl. Wanderung), Tp: ASZ.

### Donnerstag, 14.3., 14 Uhr: Vortrag und Testungen des Klinikums der LMU München: „Geistig fit im Alter unterwegs“

Manche Gedächtnisschwierigkeiten sind normale, altersbedingte Erscheinungen – manchmal sind solche Beschwerden jedoch auch Ausdruck einer Erkrankung. Ein Team aus Ärzten/Fachpersonal des Instituts für Schlaganfall- u. Demenzforschung am Klinikum Großhadern informiert Sie über dementielle Erkrankungen. Es wird erklärt, was überhaupt eine Demenz ist und wie man diese Erkrankung diagnostiziert. Zudem wird auf die aktuellen Behandlungsmethoden und Forschungsaktivitäten im Bereich der Demenz hingewiesen. Sie haben die Möglichkeit, an einem kurzen Gedächtnistest teilzunehmen. Der Test ist kostenfrei und anonym und liefert einen groben Überblick über Ihr Gedächtnis. Vortrag und Testungen können separat angemeldet werden, 1,50 € (Vortrag), Testungen kostenlos.

### Freitag, 15.3., 10-11.30 Uhr: Lesekreis

Für alle, die gerne Bücher lesen und darüber sprechen wollen. Mit Frau Siebert und Frau Edlinger. Bei Interesse melden Sie sich im ASZ/MGH.

### Samstag, 16.3., 13:30 – 15:30 Uhr: Café Auszeit

Betreuungsgruppe für hilfebedürftige Senioren und Menschen mit Demenz: Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Mit Anmeldung, 6,50 € (inkl. Kaffee und Kuchen).

### Samstag, 16.3., 14-16 Uhr: Reparatur-Café

Reparieren statt Wegwerfen ist das Motto des Reparatur-Cafés. Nicht mehr funktionierende Geräte können mitgebracht und vor Ort repariert werden. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

### Samstag, 16.3., 11 Uhr: Konzert der Quetschenweiber

Unter Leitung von Michael Dietel spielen die Quetschenweiber unter dem Motto „Weida gehds“. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

### Montag, 18.3., 14.30 Uhr: Vortrag zum Thema demenzfreundliche Bestattungen

Demenzfreundliche Bestatter sind von der Deutschen Alzheimer-Gesellschaft geschulte Personen aus der Bestattungsbranche, die Menschen mit Demenz beim Abschied und bei der Trauerfeier einbeziehen und somit den Angehörigen und den Demenzerkrankten unnötiges, zusätzliches Leid ersparen. Vortrag: Isabella Forster von der Trauerhilfe Denk. Anmeldung zum Vortrag nur über die Hospizgruppe Freising e.V. unter [info@hospizgruppe-freising.de](mailto:info@hospizgruppe-freising.de) oder Tel. 08161/532 525.

### Dienstag, 19.3., 7.45 Uhr: Der Bequeme Ausflug – Führung im Lokschuppen Rosenheim und Tegernsee

Heute geht es nach Rosenheim. Im Lokschuppen haben Sie eine Führung in der neuen Ausstellung „Heldinnen und Helden“. Im Anschluss gemeinsames Mittagessen im Gasthaus Stockhammer in Rosenheim. Eine Gästeführerin wird uns begleiten und erklärt etwas über die Region, insbesondere bei einer beeindruckenden Panoramafahrt rund um den Tegernsee. Am Nachmittag erreicht der Bus das Café Winkelstüberl in Fischbachau. Hier hat der Sänger Udo Jürgens sein bekanntes Lied „Aber bitte mit Sahne“ komponiert. Legendar sind hier die großen Kuchenstücke, die Sie natürlich probieren sollten. Möglichkeit zum Kaffee trinken. Später geht es wieder zurück nach Eching. Ankunft in Eching gegen 18.30 Uhr. Begleitung Julia König. Mit Anmeldung, 55 € (Fahrt, Eintritt, Führung), Tp.: ASZ.

### Mittwoch, 20.3., 15 Uhr: Kaffeeeklatsch mit Musik

Ein beschwingter Nachmittag mit Musik. Ein beschwingter Nachmittag zum Ratschen und Kaffeetrinken. Mit den Damen der Nachbarschaftshilfe Eching. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

### Mittwoch, 20.3., 16 Uhr: Smartphone-Sprechstunde

Schülerinnen und Schüler der Mittelschule stehen bereit, um interessierten Senioren Smartphones zu erklären. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

## TERMINE

### Dienstag, 26.3., 9 Uhr: München entdecken – „Meisterwerke in der Glyptothek“

Mit der Glyptothek besitzt München ein Museum besonderer Art. Die antiken Meisterwerke, im Durchschnitt vor etwa 2000 Jahren geschaffen, haben nichts von ihrer Stahlkraft verloren. Neben ihrer Schönheit verbergen sie darüber hinaus noch das eine oder andere Geheimnis. Unter der sachkundigen Führung des ehemaligen Restaurators und Bildhauers des Museums, Herrn Alfons Neubauer, erfahren Sie Wissenswertes über das Gesamtkunstwerk Glyptothek. Dauer der Führung 90 Minuten. Im Anschluss der Führung Einkehr im Parkcafé. Begleitung Julia König. Mit Anmeldung, 22,50 € (MVV, Eintritt, Führung), mit eigener Fahrkarte 16 €, Tp: Bhf. (Richtung München).

**Anmeldungen** für die Veranstaltungen und nähere Informationen im „Alten Service Zentrum“ Eching/MehrGenerationenHaus, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420 oder E-Mail: [info@asz-eching.de](mailto:info@asz-eching.de).

Das Veranstaltungsprogramm liegt aus im ASZ, wird aber auch gern zugesandt beziehungsweise verteilt.

### Regelmäßige Veranstaltungen:

Gymnastikkurse / Offenes Singen / Schafkopfggruppe / Offener Spieletreff / English conversation / Offene Bridgegruppe / Offenes Töpfern / Muskelaufbau / Schonendes Yoga / Skatrunde für Damen / Skatrunde für Herren / Arbeiten mit Textilien und Wolle / Schachgruppe / Offene Mosaikwerkstatt / Offener Tischtennistreff.

Folgen Sie uns auf Facebook: Alten Service Zentrum/Mehr-generationenhaus Eching - @ASZEching und Instagram: ASZ-MGH Eching - @aszmgh\_eching

### Volkshochschule Eching Allershausen e.V.

Roßbergerstr. 8, 85386 Eching, Tel. 089 54 19 55 10, E-Mail: [office@vhs-ea.de](mailto:office@vhs-ea.de), Internet: [vhs-ea.de](http://vhs-ea.de)

### Gesellschaft

Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern: 20x ab Fr, 01.03., 18-19:30 h

Themenrundgänge an der KZ-Gedenkstätte Dachau: 15x ab Sa, 02.03., 14:00-16:00 h

Traditionelles Baumschneiden: Sa, 02.03., 13:00-15:00 h

Ein Abend der Fantasy: Lesung mit Tommy Bilicki: Fr, 08.03., 19:00-21:00 h

Ätherische Öle und Hydrolate selbst herstellen (Destillier-Kurs): Sa, 09.03., 10:00-14:00 h

Deutsche Kolonien - Filmscreening und -Gespräch: Do, 14.03., 18-21 h

Rehkitzretter\*innen gesucht: Do, 14.03., 18:00-19:30 h

Themenrundgang: Schwarze Häftlinge im Konzentrationslager Dachau: Sa, 23.03., 14:00-16:00 h

### Kultur

Einstieg ins Nähen: 2x ab Fr, 01.03., 18:00-20:00 h

Hand Lettering - Grundkurs: 3x ab Sa, 02.03., 14:00-17:00 h

Comics zeichnen lernen - Wochenendworkshop: 2x ab So, 10.03., 10:00-16:00 h

Goldschmieden (Crash-Kurs): So, 10.03., 10:00-14:00 h

Töpfern Drehkurs: Mi, 13.03., 18:30-21:30 h

Freies Töpfern - Modellierkurs: Fr, 15.03., 18:30-21:30 h

Meisterwerke an einem Tag: Marilyn: Sa, 16.03., 10:00-18:00 h

### Gesundheit

Yogalates - Kräftigung und Mobilisation: 10x ab Fr, 01.03., 18:00-19:30 h

Power Vinyasa Yoga: 10x ab Mo, 04.03., 19:00-20:30 h

Faszientraining meets Rückenfitness: 9x ab Di, 05.03., 19:30-20:30 h

Train the Brain - Trainiere das Gedächtnis: 8x ab Do, 07.03., 18:15-19:45 h

Wechseljahre - Veränderungen und Chancen: Di, 12.03., 19:00-20:30 h

Sivananda Yoga: 10x ab Mi, 13.03., 19:00-20:30 h

In den Frühling mit TCM: Do, 14.03., 19:00-20:30 h

Pilates in Fahrenzhausen: 15x ab Do, 14.03., 18:30-19:30 h

Pilates - Balanced Body: 7x ab Do, 14.03., 08:00-09:00 h

Lady-Salsa Wochenend-Workshop: 2x ab Sa, 16.03., 16:00-18:30 h

Pilates Strong & Flex: 8x ab Di, 19.03., 18:30-19:30 h

### Sprachen

Deutsch A2.1: 10x ab Fr, 01.03., 16:30-18:00 h

telc Deutsch B2 Prüfung: Fr, 01.03., 08:30-14:00 h

English Conversation B1/B2: 9x ab Mo, 04.03., 19:30-21:00

Deutsch B1.1: 9x ab Di, 05.03., 19:45-21:15 h

Deutsch C1: 9x ab Di, 05.03., 18:00-19:30 h

Spanisch für den Urlaub A1: 10x ab Do, 07.03., 09:00-10:30 h

Spanisch Conversacion A2/B1: 10x ab Do, 07.03., 10:30-12:00 h

Keilschrift - Einführung in die sumerische Sprache: 6x ab Do, 07.03., 17-18:30 h

Deutsch A1.1+: 10x ab Mo, 11.03., 18:00-19:30 h

Italienisch A1.1+: 12x ab Mo, 11.03., 11:00-12:30 h

Italienisch A1.2: 12x ab Mo, 11.03., 09:30-11:00 h

Englisch A1.2 - Für Alltag und Beruf: 12x ab Mi, 13.03., 18:00-19:30 h

Italienisch A1 in der Elternzeit: 10x ab Mi, 13.03., 09:30-11:00 h

telc Zertifikat Deutsch B1: Fr, 15.03., 08:30-13:30 h

### Beruf

Erstellen von Webseiten ohne Programmierkenntnisse: Sa, 09.03., 10:30-12:30 h

Präsentieren mit PowerPoint: So, 10.03., 10:30-12:30 h

### junge vhs

Rope Skipping für Schulkinder: 8x ab Sa, 02.03., 14:00-15:30 h

Poi Schwingen von 8 - 99 Jahren: 8x ab Do, 07.03., 17:00-18:30 h

Babygeleitete Beikost: Sa, 09.03., 10:00-12:30 h

Lieblingstier - Kreativ-Workshop: So, 10.03., 10:00-12:00 h



## „HOLE-PUNCH-WOLKE“

Die kuriose Wolkenformation hat Forum-Leserin Ute Lüth Ende Januar über dem Anger-Spielplatz entdeckt. Danke für das Foto!



Der Herrgott hat einen Menschen zu sich genommen, dessen Frohsinn und Hilfsbereitschaft allen fehlen wird. Der Kampf des Lebens ist zu Ende, vorbei ist aller Erdschmerz. Es ruhen nun die fleißigen Hände, still steht ein gutes Vaterherz.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Lebensgefährten und Bruder

## Klemens Seemüller

\* 03. 08. 1948 † 09.02. 2024

In stiller Trauer:

Claudia und Thomas Gentgen mit Niko und Benni  
Klemens und Severine Seemüller mit Phillip, Luis, Anna und Ella  
Silvia und Stefan Holzer mit Selina, Lena und Livia  
Lebensgefährtin Erika Weilermann

Schwester Monika und Richard Damm Nichten, Neffen und alle Angehörigen

Die Beerdigung hat bereits im Februar 2024 stattgefunden.

HANRIEDER  
Bestattung geht auch anders



NOCH EINMAL  
UNSER LIED HÖREN.

Bestattungen so einzigartig wie das Leben.

hanrieder.de

### NACHRUH



Der Verein zur Verbesserung der Wohn- und Grundhochwasserverhältnisse im Gemeindebereich Eching e.V. trauert um sein langjähriges Mitglied

### Klemens Seemüller

\* 03. 08. 1948 † 09.02. 2024

der im Alter von 75 Jahren von uns gegangen ist.

Wir werden ihn immer in Erinnerung behalten.

TrauerHilfe **DENK** TrauerVorsorge  
Bestattungstradition seit 1844



„Vielen Dank,  
dass Sie mir in dieser  
schweren Zeit geholfen haben.“

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene vor schwere Aufgaben. Wir gehen gern gemeinsam mit Ihnen die ersten Schritte in dieser schwersten Zeit.

Wir helfen Ihnen weiter.

089 - 318 816 99  
www.trauerhilfe-denk.de



### TERMINE

Straußeneier bemalen: So, 10.03., 14:30-16:00 h

Online-Elternabend: „Wie kann ich mein Kind vor Mobbing schützen?“, Mi, 13.03., 19:00-20:30 h

Pferde-Erlebnis-Vormittag (7-11 J.): Sa, 16.03., 09:45-12:00 h

„LöwenLiga“, Intensivgrundkurs: Di, 26.03., 09:00-12:30 h

Unser komplettes Kursangebot finden Sie auf unserer Webseite: vhs-ea.de

### Veranstaltungen im Jugendzentrum

Jeden Freitag Mini-JuZ

Ihr könnt das JuZ kennen lernen und andere Kinder treffen. Für alle Grundschüler zwischen 6 und 12 Jahren, jeweils von 15-17 Uhr.

Freitag, 08.03.: Apfel-Blätterteig-Donuts. Mit Blätterteig lässt sich einiges zaubern, aber Donuts? Kosten: 5 Euro

Freitag, 22.03.: Just Dance Party. Bitte sportliche Kleidung und Trinkflasche mitbringen. Kosten: 2 Euro

Mädchenaktionen (ab 10 J.)

Samstag, 23.03., Schlittschuhlaufen Freising: Eigene Schlittschuhe, Getränk und warme Kleidung mitbringen. 14.30 – 18 Uhr, Kosten: 2 Euro Eintritt, 3 Euro Schlittschuhverleih

Anmeldung und Vorkasse persönlich im Jugendzentrum Eching.

### Veranstaltungen der Gemeindebücherei

Vorlesespaß für Kinder ab 4 Jahren

Am Donnerstag, den 7.3. sowie 21.3., jeweils um 16.15 Uhr

Wir lesen eine Bilderbuchgeschichte und basteln anschließend gemeinsam zum Thema. Das Angebot ist kostenlos, ohne Anmeldung. Begleitpersonen können sich in der Zeit gerne in der Bücherei aufhalten, die Ausleihe beginnt im Anschluss.

Zwergergeschichten für Kinder von 2 – 4 Jahren

Am Donnerstag, den 14.3., um 16.15 Uhr

Wir singen zusammen und lesen eine kurze Bilderbuchgeschichte. Zum Abschluss machen wir z. B. ein Fingerspiel oder ähnliches. Die Zwergergeschichten dauern 15 – 20 Minuten, anschließend beginnt die Ausleihzeit.

### Veranstaltungen der Musikschule

Musikschule Eching, 85386 Eching, 089 3190007200, musikschule@eching.de, musikschule-eching.de.

Bürozeiten: Di/Mi 15:00 - 16:00 Uhr, Do 16:00 - 18:00 Uhr, Fr 9:00 - 11:00 h

Mo, 04.03., 18:30 Uhr: Vorspiel der Trompeten- und Waldhornklasse von Thomas Innerebner

08.-11.03. „Jugend musiziert“, Landeswettbewerb Bayern (in Kempten)

Do, 14.03., 18:00 Uhr: Vorspiel der Klavier- und Akkordeonklasse von Heike Storm

So, 17.03., 17:00 Uhr: Lehrerkonzert

Mi, 20.03., 18:30 Uhr: Vorspiel der Klavierklasse von Edita Gelić

Do, 21.03., 17:00 Uhr: Vorspiel der Violoncelloklasse von Lisa Eckardt und Malte Eckardt

15.04.-31.05.: Anmeldezeitraum für Unterricht an der Musikschule Eching im Schuljahr 2024/2025.

Alle Veranstaltungen, wenn nicht anders genannt, im Manfred-Bernt-Saal der Musikschule Eching.

### Katholische Pfarrei St. Andreas Eching

Pfarrkirchenstiftung St. Andreas, Tel. 3790 760, Fax 3790 7676

Öffnungszeiten im Pfarrbüro, Danziger Str. 11:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 09:00 Uhr-12:00 Uhr  
Donnerstag von 16:00 Uhr-18:00 Uhr  
Mittwoch geschlossen.

Neu-Andreas

Samstag: 17.00 Beichtgelegenheit  
17.15 Rosenkranzgebet für den Frieden  
18.00 Vorabendgottesdienst

Sonntag: 10.00 Pfarrgottesdienst/1. Sonntag Kinder- und Familiengottesdienst  
3. Sonntag: 18.00 Feierabend

Dienstag: 1. Dienstag: 8.00 Uhr Wortgottesfeier vom Frauenbund

Mittwoch: 1. Mittwoch 18.00 Wortgottesdienstfeier

2.-4. Mittwoch: 18.00 Eucharistiefeier  
8.00 Hl. Messe

Freitag: 8.00 Hl. Messe

Filialkirche Dietersheim St. Johannes der Täufer

Sonntag: 1., 2., 4. ggf. 5. Sonntag: 8.30 Eucharistiefeier  
3. Sonntag: 10.00 Kinder- und Familiengottesdienst

Donnerstag: 1. Donnerstag: 18.00 Wortgottesfeier

Termine im März:

Freitag, 01.03., 19.00 Weltgebetstag der Frauen

Sonntag, 03.03., 10.00 Kinder- und Familiengottesdienst anssl. Fastensuppe

Dienstag, 05.03., 08.00 Wort-Gottes-Feier, Frauenbund

Mittwoch, 06.03., 18.00 Wort-Gottes-Feier

Donnerstag, 07.03., 18.00 Wort-Gottes-Feier in Dietersheim

Freitag, 08.03., 19.00 Kreuzweg - Spätschicht, Frauenbund

Freitag, 15.03., - Hl. Klemens Maria Hofbauer, Ordenspriester - 19.00 Kreuzweg - Spätschicht, PGR

Mittwoch, 20.03., 18.00 Bußgottesfeier

Freitag, 22.03., 19.00 Kreuzweg - Spätschicht, Jugend

Sonntag, 24.03., - Palmsonntag - 08.30 Segnung der Palmzweige, anschließend Prozession Kirche zur Eucharistiefeier; 10.00 Alt-Andreas: Segnung der Palmzweige, anschließend Prozession nach Neu-Andreas zur Eucharistiefeier

Donnerstag, 28.03., - Gründonnerstag - 19.00 Messe vom Letzten Abendmahl, mit Chorgemeinschaft St. Andreas, auch Kelchkommunion, Übertragung des Allerheiligsten nach Alt-Andreas, Stille Anbetung bis 23.00 Uhr

Freitag, 29.03., - Karfreitag - 10.00 Kinderkreuzweg; 15.00 Feier vom Leiden und Sterben Christi, Neu-Andreas

Sonntag, 31.03., - Hochfest der Auferstehung des Herrn - 05.00 Feier der Osternacht mit Speisensegnung; 10.00 Kinder- und Familiengottesdienst, Eucharistiefeier, mit Speisensegnung, anssl. Ostereiersuche im Kindergarten

Pfarrgemeinderatsitzung

Mittwoch, 06.03., um 19.00 Uhr im Konferenzraum.

Seniorenachmittag

Alle Seniorinnen und Senioren aus Eching, Dietersheim und Hollern sind herzlich am Dienstag, 12.03., um 14.00 Uhr zu unserem Seniorenachmittag mit dem Beten des „Kreuzwegs“ ins Pfarrheim eingeladen.

Meditation

Meditation ermöglicht es, in Kontakt mit sich selbst zu kommen – sich einmal Zeit für die eigenen Wünsche, Gefühle und Gedanken zu nehmen. In angeleiteten Übungen finden wir Entspannung und Frieden. Meditation ist darüber hinaus ein sehr guter Weg, der Unendlichkeit Gottes nachzuspüren.

Ein Einstieg oder ein Ausprobieren ist jederzeit möglich. Die Meditation findet im zweiwöchigen Rhythmus von 19.30 bis 20.30 Uhr im Pfarrheim statt. Es besteht auch die Möglichkeit, die Meditation live online über „Zoom“ zu verfolgen. Interessentinnen und Interessenten wenden sich an Gerhard Hroß, 0179/ 200 71 20. Er ist Coach und Resilienztrainer und gibt gern Entspannungstipps.

Frauenbund

Freitag, 01.03., um 19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen.

Dienstag, 05.03., um 8.00 Uhr Gottesdienst mit anssl. Frühstück.

Freitag, 08.03., um 19.00 Uhr Kreuzweg in Neu-Andreas.

Samstag/Sonntag, 23.03. u. 24.03., vor und nach dem Gottesdienst Osterbastelverkauf.

Sozialdienstszitzung

Dienstag, 19.03., um 14.30 Uhr im Pfarrheim.

Samstag/Sonntag, 23.03. und 24.03., vor und nach dem Gottesdienst Verkauf von Osterkerzen und Palmbüschen.

Offener Kleiderschrank im März

Annahme

Montag, 04.03., 17.00 – 18.00 Uhr

Montag, 18.03., 17.00 – 18.00 Uhr







**Kochkurse  
private &  
Firmenfeiern  
Supper Club**

*Deborah Ferrini  
Kreitmair*

**Alte Ziegelei 16 | 85386 Günzenhausen / Eching**  
**Tel: +49 172 83 85 706**  
**www.das-kochloft.de | info@das-kochloft.de**



**REVITALIS**  
**PHYSIOTHERAPIE**

**NEUERÖFFNUNG**

- Krankengymnastik am Gerät
- Manuelle Therapie
- Lymphdrainage
- Krankengymnastik
- Massage
- Ultraschalltherapie
- Wärmetherapie
- Kältetherapie
- und vieles mehr!

**ALLE KASSEN UND PRIVAT  
TERME AB SOFORT**



**Bahnhofstraße 26,  
85386 Eching  
089 800 43 998  
info@revitalis-physio.de  
www.revitalis-physio.de**

**TERMINE**

Ausgabe  
Donnerstag, 07.03., 17.00 – 18.00 Uhr  
Donnerstag, 14.03., 17.00 – 18.00 Uhr  
Donnerstag, 21.03., 17.00 – 18.00 Uhr  
Donnerstag, 28.03., 17.00 – 18.00 Uhr  
Bitte nur saubere und tragbare Kleidung. Außerhalb der Öffnungszeiten keine Kleidung abstellen. Von September – Februar keine Sommerkleidung abgeben

**Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eching**  
Pfarrer Markus Krusche:  
Tel.: 089/319 49 59 (Pfarramt), 089/318 52 298 (Pfr Krusche)  
Pfarramt: Danziger Str. 17, 85386 Eching, Tel. 089/319 49 59,  
Pfarramt.Eching@elkb.de, magdalenenkirche.de  
Öffnungszeiten: Mo + Di + Mi 10-12 Uhr, Do 17-19 Uhr  
Spendenkonto: Freisinger Bank eG, IBAN: DE04 7016 9614 0005 7344 36  
Gottesdienste im März 24 in der Magdalenenkirche, Danziger Str. 6  
03. März: 10:00 Uhr Gottesdienst mit AM (Pfr. M. Krusche)  
10. März: 10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. M. Krusche)  
17. März: 10:00 Uhr Gottesdienst (Prädin. A. Sachs)  
24. März: 10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. M. Krusche)  
28. März, Gründonnerstag: 19:00 Uhr Gottesdienst mit Tisch-AM (Pfr. M. Krusche)  
29. März, Karfreitag: 15:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. M. Krusche)  
31. März, Ostersonntag: 05:30 Uhr Osternacht auf dem Kirchplatz u. in der Kirche (Pfr. M. Krusche); 11:00 Uhr Familiengottesdienst (Pfr. M. Krusche)  
Empfehlung für den Besuch der Gottesdienste: Das Tragen einer Maske und das Einhalten der bekannten Abstands- und Hygieneregeln werden weiterhin empfohlen. Sitz-Abstände beim Gottesdienst sind weiterhin gewährleistet.

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen im Gemeindezentrum Magdalenenkirche, Danziger Str. 6:  
Frauengruppe: jeweils Montag, 9:30 Uhr (nicht in den Schulferien)  
Gebetskreis: jeweils Montag, 20:00 Uhr  
„Anonyme Alkoholiker“: Montag von 19 bis 21 Uhr, Hans, 0175-4003436  
Krabbelgruppe: Dienstag, 15:30 Uhr (nicht in den Schulferien), Anmeldung: Bettina Beck, 0176-77273779  
„Elfer“ Musikproben: jeweils Dienstag, 18:00 Uhr, in der Magdalenenkirche  
Magdalenenchor: jeweils Mittwoch, 19:30 Uhr  
Senior\*innen-Treff: jeden ersten Mittwoch des Monats um 14:30 Uhr im Gemeindezentrum  
Posaunenchor: jew. Donnerstag, 19 Uhr, Kontakt A. Lösch: 089-317 41 32  
Offenes Singen: jeweils Freitag, 19:00 Uhr, im Gemeindezentrum, Kontakt: K. Schiemenz, MagdalenenKOffenesSingen@gmx.de  
Sonstige Termine:  
01.03.: 16:00 Uhr Konfi-Treffen im Gemeindezentrum  
15.03.: 16:00 Uhr Konfi-Treffen im Gemeindezentrum  
18.03.: 19:30 Uhr KV-Sitzung, öffentlich, im Gemeindezentrum  
Über mögliche Änderungen, weitere Termine und Veranstaltungen informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage magdalenenkirche.de.

**Heideflächenverein Münchner Norden**  
„Der Kasperl kommt“ - Puppentheater in der Umweltstation: Sonntag, 17.03.2024, 15:30-16:30 Uhr  
Kasperl macht sich auf zum HeideHaus, um die vielen Tiere, die in der Heide leben, nach dem langen Winter zu begrüßen. Dabei hört er auf seinem Weg durch die Heide merkwürdige Laute, die er hier vorher noch nie wahrgenommen hat. Kasperl versucht zusammen mit den Kindern, dem Geheimnis auf die Spur zu kommen...  
Ort: HeideHaus, Zielgruppe: Familien, Kleinkinder (3-4 Jahre), Vorschulkin-der (5-6 Jahre), Kosten: 4.00 €, Anmeldung: heidehaus@heideflaechenverein.de, Anmeldeschluss: Donnerstag, 14.03.2024. Karten können per Mail oder telefonisch reserviert und am Veranstaltungstag zwischen 15 und 15.15 Uhr abgeholt und bar bezahlt werden.

**TERMINE**

Adresse und Informationen: HeideHaus, Admiralbogen 77, 80939 München, (U6, Haltestelle Fröttmaning, ca. 3 Minuten Fußweg), Telefon: (089) 46 22 32 73, E-Mail: heidehaus@heideflaechenverein.de. (Bericht: Verein)

**Männergesangsverein „Harmonie“**  
Dienstags ab 19.15 Uhr regelmäßige Chorproben im Saal des ehemaligen Huberwirts. Männer, die Freude am Singen haben, sind herzlich eingeladen, mitzumachen. Chorerfahrung und Notenkenntnisse sind sehr hilfreich, können aber auch bei uns gelernt werden.

**Stopselclub e.V.**  
Vereinssitzung am Freitag, 01.03.2024, im ASZ.

**ADFC**  
Wintertreffen: Dienstag, 19.03.2024, 19.00 Uhr, Treffpunkt: Echinger Hof, Günzenhausener Straße 2, 85386 Eching.  
Auch interessierte Nichtmitglieder sind herzlichst eingeladen.

**VdK**  
Der Stammtisch findet statt immer am dritten Donnerstag im Monat (außer Dezember), jeweils um 15.00 Uhr, im ASZ-„Café Central“, Bahnhofstraße 4 in Eching.  
Vorabankündigung: Infoveranstaltung mit Claus Fussek am 07.04.2024  
Claus Fussek, bundesweit bekannter Pflegekritiker und Buchautor, hält einen Vortrag über das Thema „Altenpflege geht uns – früher oder später – alle an!“ Er bietet einen umfassenden Einstieg in das Thema, mit dem wir alle im Lauf unseres Lebens konfrontiert werden, die ältere Generation genauso wie die jüngere.  
Der Sozialverband VdK, Ortsverband Eching, lädt alle Interessierten herzlich ein zu dieser Infoveranstaltung am Sonntag, 7. April 2024, um 14.30 Uhr im ASZ, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching. Eine Anmeldung hierzu ist unbedingt erforderlich bis spätestens 23. März bei Roswitha Heidenreich unter 089/319 18 28 oder ov-eching@vdk.de. (Bericht: VdK)

**Frühjahrsbasar für Kinderbekleidung im März 2024**  
Der Frühjahrsbasar der Nachbarschaftshilfe Eching e.V. für Textilien und Schuhe findet im Bürgerhaus Eching statt:  
Verkauf: Samstag, den 02.03., von 10:00 – 12:00 Uhr  
Annahme: Freitag, den 01.03., von 10:00-12:30 Uhr und von 14:00-18:00 Uhr  
Rückgabe: Samstag, den 02.03., von 16:00 – 16:30 Uhr  
Bitte benutzen Sie ausschließlich die Online-Annahme. Sie können die Abgabelisten unter nbh-eching.de herunterladen und ausgefüllt per Email bis 27.02. an basar@nbh-eching.de senden. Pro Kunde können 2 Listen mit jeweils 20 Teilen abgegeben werden. Beachten Sie hierzu die Annahmebedingungen auf unserer Homepage. Die Annahme der Ware erfolgt am Freitag, den 02.03., ausschließlich in einer von dem Verkäufer zur Verfügung gestellten Klapp-Box.  
Bitte beachten Sie, dass wir nur saubere, modische Frühjahr- und Sommerbekleidung für Babys, Kinder und Umstandskleidung annehmen können. Wichtig ist uns bei der Durchführung der Basare, dass durch die Weitergabe von Kleidung Ökologie und Nachhaltigkeit gefördert und durch häufiges Waschen die Schadstoffe in den Kleidungsstücken reduziert werden und damit gesünder sind. Sie helfen durch den Kauf beim Basar der Umwelt. Weitere Informationen (u. a. die Hygienevorgaben) erhalten Sie auf unserer Homepage nbh-eching.de. Wir freuen uns auf Sie! (Bericht: Nachbarschaftshilfe/Claudia Schibelhut-Buhmann)

**Großteile und Spielsachen – von Bücher bis Fahrräder**  
Der Großteilebasar der Nachbarschaftshilfe Eching e.V. für Kinder findet im Bürgerhaus Eching statt:  
Verkauf: Samstag, den 16.03., von 13:00 – 14:30 Uhr  
Annahme: Samstag, den 16.03., von 8:00 – 10:30 Uhr  
Rückgabe: Samstag, den 16.03., von 17:00 – 17:30 Uhr  
Bitte nutzen Sie ausschließlich die Online-Annahme. Sie können die Abgabelisten unter nachbarschaftshilfe-eching.de herunterladen und ausgefüllt per E-Mail bis 12.03. an basar@nbh-eching.de senden. Pro Kunde können 2 Listen mit jeweils 20 Teilen abgegeben werden. Beachten Sie hierzu die Annahmebedingungen auf unserer Homepage. Die Annahme der Ware erfolgt am Samstag, den 16.03., ausschließlich in einer von dem Verkäufer zur Verfügung gestellten Klapp-Box.

**XARE OHNEHIRNBEISS**



**Offana Briaf an den Büagamosta vo Eching zwengs:**  
Fehla sand dodafüa do, das mas mocht, aba a wieda richti macht  
Jezad san’S a Voabeschtrafta und olle sand Ehna bäs.  
Kinna’S so weida macha, des is de Frog? Aba Sie werns scho wissen... Zoin miaßn’S a no, do feid se nix, deng i ma doch. Oda hamS ned gnua auf da Seitn?

Da letzte deitsche Kaisa is gschdorm, guad, ea war gar koa echta Kaisa ned, sondan a Fuasboi-Kaisa, aba wahr-scheinli bessa bekannt auf da ganzn Weijt wir a echta adliga Kaisa. Dann ham ma a no an Bolitika valoan, an Schäuble, oana vo de Oidn, de no ebbas kinna ham. Ned so wia da Scholz, de moant, ea kanntat ois wegga grin-sen. A Bolitika soitat hoid a gschtands Mannsbuid sei und a moi so richti aufn Tisch haun und seine Kollegn zoang, wo da Bartl an Moscht hoid.

Dea Mo vo da Lokfiara-Gweakschoft hods uns amoi zo-agd, wias schnella ruckweats gähd. Do konn Bahn doch ned mehra zoin, wenns mid dera bluats Schtreikarei an jedn Dog hundat Milliona Euro valian. Wos des Schlimms-te is, de Bahn fahrt ned und do sucha se de Leit a andare Mäglikeit. Oiso fahrm ma wieda mehra mim Karrn oda mim Schnaufal. Guad, auf da Schdraß gibt’s an Shtau und do bist a dschbad dro, abba des ko ma nia genau wissen. Bei da Baahn wiss mas, do san ma beschtimt dschbad. Wenn dann koane Leit mea mid da Baahn fahrn, hod dea Mo vo da Gweakschaft olle weggschtreikt.

Hoffentli is Ehna bis zum nextn Moi ebbas eigfeun...

**Eahna Xare**



**www.sonnenhaus-bayern.de**  
das alternative autarke Fertighaus



WICHTIGE NUMMERN

Polizei**not**ruf

110

Feuer**we**hr

112

Notarzt / Rettungs**di**enst

112

GIFT**not**ruf für Bayern

089 / 192 40

Polizei**ins**pektion Neufahrn

08165 / 95100

Feuer**we**hr Eching

089 / 327 030 40

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

Mo, Di, Do:

18:00 - 21:00 Uhr

Mi, Fr:

16:00 - 21:00 Uhr

Sa, So, Feiertag:

09:00 - 21:00 Uhr

Zahnärztliche Notdienste

116 117

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt von 10 - 12 und 18 - 19 Uhr.

Ausserhalb dieser Sprechzeiten besteht für den Notfallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Info auch im Internet: [www.116117.de](http://www.116117.de)

NOTRUFTAFEL

Nachfolgend finden Sie eine Auflistung der Notdienste in Eching und Umgebung. (Quelle: [www.eching.de](http://www.eching.de))

Rotkreuzstation Eching

089 / 327 1710

Kreiskrankenhaus Freising

08161 / 243 00-0

E.ON Bayern AG, Störungsnummer

0180 / 219 2071

Gas-Stadtwerke München, Störungsmeldestelle

0800 / 796 796 0

Wasserversorgungsgruppe Freising-Süd

08165 / 954 20

Abwasser-Abwasserzweckverband

089 / 321 76-0

0160 / 90 77 63 12

Fernwärmeversorgung Neufahrn / Eching

08165 / 924424

TERMINE

Angenommen und verkauft werden: Fahrräder und –anhänger, Dreiräder, Spielwaren, Puzzle, Bücher, DVDs, CDs, Kinderwagen, Taschen und Koffer für Kinder, Kinderbetten, Reisebettchen, Stubenwagen, Hochstühle, Babybadewannen, Bettwäsche, Schlafsäcke, Baby-Elektroartikel, Auto- und Fahrrad-sitze, Fahrradhelme, Schwimmhilfen, Tragehilfen, Sportgeräte, jedoch keine Textilien.

Traditionell verkaufen wir am Samstag, den 16.03., von 13.00 – 14.30 Uhr wieder unsere selbstgebackenen Kuchen. Kuchen auch zum Mitnehmen – der Umwelt zuliebe gerne in Ihrem Behältnis. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage: [nachbarschaftshilfe-eching.de](http://nachbarschaftshilfe-eching.de). Wir freuen uns auf Sie! (Bericht: Nachbarschaftshilfe/Claudia Schibelhut-Buhmann)

Dietersheim

07.03.: Krieger- u. Soldatenverein Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr, Lokitos

09.03.: SVD-Stockturnier, ab 13.30 Uhr, Stockbahnen

09.03.: SVD-Starkbierfest, ab 19.30 Uhr, Lokitos

10.03.: Tag der Vereine, 8.30 Uhr, Kirche - Lokitos

16.03.: SVD-Arbeitsdienst, ab 9 Uhr, SVD-Gelände + Tennisplätze

22.03.: Schützen Ostereierschießen für alle ab 17 Uhr, Schützenheim

Günzenhausen

Do., 07.03.: Jahreshauptversammlung der FFW Günzenhausen

Do., 14.03.: Jahreshauptversammlung des Bürgerforum GOD

So., 24.03.: Jahreshauptversammlung der Dorfbühne

Sa., 30.03.: Osterfeuer

KLEINANZEIGEN

Zimmermädchen / gerne auch Hausfrau/ M.W.D.

Euro 538,00 nach Vereinbarung, Wochentags- Wochenende

Ab sofort gesucht. Tel. 089 319 2071

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 | [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) | Fa.

EDV-Beratung M A I T H

Computer-Service, Reparatur und Verkauf, Internet - Einstellen von TV-Geräten, Einrichten von Smartphones und Tablets

Tel.: 0 81 65 / 64 57 42 [www.maith-edv.de](http://www.maith-edv.de)



ECHINGER

regional & nachhaltig

FACHBETRIEBE



FAHRSCHULE  
BURGLECHNER

Bahnhofstraße 4b, 85386 Eching



Tel.: 0172 7538245



[Info@fahrschule-burglechner.de](mailto:Info@fahrschule-burglechner.de)



[www.fahrschule-burglechner.de](http://www.fahrschule-burglechner.de)



E. GENSBERGER GMBH

- MEISTERBETRIEB -

KOMPLETTSANIERUNG, FLIESENVERLEGUNG, PLATTEN- UND MOSAIKARBEITEN

Fachbetrieb E. Gensberger GmbH in Eching

Erfurter Straße 7, 85386 Eching, 089 - 319 25 96, 0172 - 85 84 285, [fliesen.gensberger@t-online.de](mailto:fliesen.gensberger@t-online.de), [www.fliesen-gensberger.de](http://www.fliesen-gensberger.de)

25. ECHINGER  
Frühjahrsschau  
13. / 14.04.2024



Sie sind gewerbetreibend und wollen sich präsentieren? [www.echinger-fachbetriebe.de](http://www.echinger-fachbetriebe.de)



FACHBETRIEBE

• IM **REWE** MARKT ECHING

• **P** PARKPLÄTZE VOR ORT

•  VORBESTELLUNG PER APP

•  PUNKTE SAMMELN

• **St.Georg-Apotheke**  
Schlesier Straße 4-6, 85386 Eching  
Telefon 089 - 319 04 930  
Telefax 089 - 319 04 933  
Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 8:30-20:00 Uhr  
[www.stgeorg-bayernapotheke.de](http://www.stgeorg-bayernapotheke.de)  
[stgeorgapo@aol.com](mailto:stgeorgapo@aol.com)



Top Service  
100% Beratung

Top Preise  
bis zu 50% Ersparnis



Natürlich fit und vital  
ST. GEORG-  
APOTHEKE  
Bayerns Edelapotheker

Sparaktionen und Dauertiefpreise

Von der Schwangerschaft bis ins hohe Alter beraten wir Sie ausführlich und fachkundig

Die St. Georg-Apotheke bietet Ihnen 100% hochqualifizierte Beratung in allen für Ihre Gesundheit und Medikation relevanten Themenbereichen.

Wir bedienen Sie als Ihr Gesundheitspartner rundum perfekt und freuen uns, wenn Sie mit uns gesund und fröhlich bleiben.

Häusliche Pflege – wenn das Leben sich ändert, sind wir an Ihrer Seite

• Sparen Sie zusätzliche Wege durch unseren Lieferservice. WIR SIND FÜR SIE DA!  
• Heute bis 18.30 Uhr bei uns bestellt – telefonisch, per Fax, Email oder APP.  
• am nächsten Vormittag geliefert! Fragen Sie uns!

42 | Jahrgang 52 | Heft 02 | 2024 ©

[www.echinger-fachbetriebe.de](http://www.echinger-fachbetriebe.de)





Lassen Sie sich  
beraten:  
**0800 0 796 333**

## Produkte aus der Region. Genau unser Geschmack.

### Auch beim Strom: M-Ökostrom Regional.

Mit Ihrer Entscheidung für M-Ökostrom Regional unterstützen Sie aktiv die Energiewende in Ihrer Region. Denn Ihr Ökostrom wird mengengleich in Erneuerbare-Energien-Anlagen im Raum München erzeugt. Außerdem fließt Ihr Förderbeitrag von 1 Cent/kWh in den Neubau von Erneuerbare-Energien-Anlagen.

Entscheiden auch Sie sich für den regionalen Ökostrom der Stadtwerke München, Ihrem verlässlichen Partner – kundenfreundlich, fair und fest in der Region verankert.



**Wechseln ist ganz einfach!**

QR-Code scannen oder unter:

 [www.swm.de](http://www.swm.de)  **0800 0 796 333 (deutschlandweit kostenfrei)**